

BÜRGER-SCHÜTZEN-VEREIN 1936 E.V.
KAPELLEN-ERFT



BSV *Festschrift 2018*

Schützenkönigspaar Bernd I. und Heidi Wasse



Oerdinger's Hof Nixberg Pflanzencenter

Korschenbroich - Lüttenglehn

Die Einkaufsquelle für
anspruchsvolle Pflanzenfreunde.

- Pflanzencenter
- Gartenbau
- Baumfällarbeiten
- Rollrasenverlegung
- Floristik
- Trauerbinderei
- Grabanlagen / Pflege
- Pflanzenvermietung



www.hof-nixberg.de

Arndt Oerdinger e.K.
Straße: Hof Nixberg
41352 Korschenbroich - Lüttenglehn
Tel. 0 21 82 / 5 08 10
oerdinger@hof-nixberg.de

Unsere Öffnungszeiten für Sie:
Montag - Freitag 9.00 bis 18.30 Uhr
Samstag 9.00 bis 16.00 Uhr
Sonntag 10.30 bis 12.30 Uhr



Grüßwort zum Schützenfest 2018

Edmund Feuster | BSV 1936 e.V. Kapellen/Erft

**Liebe Kapellenerinnen, liebe Kapellener,
verehrte Gäste und Freunde unseres Schützenfestes,
liebe Schützen,**

Kapellen feiert am ersten Juni-Wochenende sein traditionelles Schützenfest. Mehr als 600 aktive Schützen freuen sich auf dieses Ereignis.

Die offizielle Eröffnung des 4-tägigen Festes erfolgt mit dem Böllerschießen der Artillerie am Samstag um 12 Uhr am Schützenbaum, gegenüber der St.Clemens-Kirche. Von Jahr zu Jahr nutzen mehr Schützen und Gäste die Gelegenheit sich auf den Höhepunkt des Schützenjahres einzustimmen. Wir freuen uns über jeden Besucher, der an dieser Auftaktveranstaltung teilnimmt.

Zu den Höhepunkten des Schützenfestes gehört in jedem Jahr der große Fackelzug am Samstagabend. Sehr stimmungsvoll ist auch die Gefallenenehrung mit anschließender Oberstparade am Sonntagvormittag. Die Königsparade und der Festumzug am Nachmittag locken seit jeher viele Zuschauer auch aus den Nachbarorten an. Beim Krönungsabend am Montag wird unser sympathisches Königspaar Bernd I. und Heidi Wasse Zepter und Krone an ihre Nachfolger Michael und Christel Wilschrey abgeben. Mit dem Königsvogelschuss und der Proklamation des Kronprinzenpaares am Dienstag (nach dem Spätschoppen im Festzelt) endet das diesjährige Schützen-

fest. – Vier Tage volles Programm, ein Besuch lohnt sich immer.

Aber der BSV-Kapellen ist mehr als nur Ausrichter des Schützenfestes. Mit dem Vatertagstreff an Christi Himmelfahrt, dem Schützenbiwak im August, den verschiedenen Korpsfesten und zahlreichen weiteren Aktivitäten sorgen die Schützen dafür, dass unser Heimatort lebt. Gesellschaftliches Miteinander fördert den Gemeinschaftssinn und das „Wir-Gefühl“ in Kapellen. Das Zusammenleben in den einzelnen Zuggemeinschaften trägt ein Übriges dazu bei, dass soziale Kontakte entstehen und gepflegt werden. Wir sind eine große Familie und wir freuen uns immer über Familienzuwachs. Machen Sie doch einfach mit!

**Meine sehr geehrten Damen
und Herren,**

das Kapellener Schützenfest gehört zu den großen Heimatfesten in der Stadt. Der Vorstand des BSV-Kapellen und viele fleißige Helfer haben auch in diesem Jahr alle Anstrengungen unternommen, um ein interessantes und attraktives Fest für die Kapellener und ihre Gäste auszurichten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Ich wünsche allen Schützen und Gästen ein fröhliches, harmonisches und sonniges Schützenfest 2018. Unserem diesjährigen Königspaar S.M. Bernd I. Wasse und seiner lieben Königin Heidi wünsche ich eine unvergesslich schöne Zeit als Königspaar unseres Heimatortes Kapellen.

Herzliche Grüße

Ihr Edmund Feuster

Präsident des Bürger-Schützen-Verein 1936 e.V. Kapellen/Erft

Die Kapellener Schützen werben um Ihr Verständnis

Liebe Kapellenerinnen, liebe Kapellener,

der Bürger-Schützen-Verein 1936 e.V. Kapellen-Erft feiert in der Zeit vom 02. bis 05. Juni 2018 sein Schützen- und Heimatfest. Hiermit sind zahlreiche Straßenumzüge und Veranstaltungen verbunden. Die zuständigen Behörden haben deshalb für die Festtage umfangreiche verkehrstechnische Änderungen erlassen. Für einen reibungslosen Ablauf der Festzüge ist es

daher erforderlich, dass die dafür extra eingerichteten Park- bzw. Halteverbote, die auf das Nötigste beschränkt wurden, auch eingehalten werden.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wir dürfen Sie höflichst bitten, für die Zeit der Straßenumzüge und Paraden auf den daran beteiligten Straßen keine Fahrzeuge zu

parken. Wir danken Ihnen im Voraus für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

**Ihr Bürger-Schützen-Verein 1936 e.V.
Kapellen-Erft**



Wir wünschen allen ein frohes Schützenfest.

majodesign.de



erft apotheke



Kölner Str. 16 · 41515 GV · Tel. 02181. 56 53 · Fax 614 31



elben apotheke

Von-Werth-Str. 5 · 41515 GV · Tel. 02181. 705 90 91 · Fax 705 23 49
Im Fachärzteezentrum am Kreiskrankenhaus GV



ostwall apotheke

Ostwall 30 - 32 · 41515 GV · Tel. 02181. 34 34 · Fax 6 41 28



Rund um Ihre Gesundheit gut beraten!

Kostenlose Lieferung im Raum Grevenbroich, Jüchen & Rommerskirchen

Inh. Frank Bong e.K.



Forum Optik Klütsch
wünscht den
Kapellener Schützen
ein sonniges und
schönes Schützenfest.

FORUM

O P T I K

Inh. K. H. Klütsch M.S. (USA)
Montanusstraße 90-92
41515 Grevenbroich
Telefon 0 21 81 - 14 14



Grüßwort des Bürgermeisters

Klaus Krützen | Bürgermeister der Stadt Grevenbroich

Für die Mitglieder des Bürger-Schützen-Vereins 1936 e.V. Kapellen-Erft steht mit dem Feiern ihres traditionellen Schützenfestes vom 02. - 05. Juni der Höhepunkt im Jahreskalender des Vereinslebens an. Wieder einmal mit guten Freunden und Nachbarn in geselliger Runde ein paar harmonische Tage zu verbringen, darauf freuen sich nicht nur die Schützen und ihre Familien, sondern auch all die Gäste aus Nah und Fern.

Wie auch in den Jahren zuvor Worden viele Schützen durch farbenfrohe Umzüge und Paraden Jung und Alt erfreuen und alles dafür tun, um frohe und stimmungsvolle Stunden der Geselligkeit zu bieten.

Im Mittelpunkt der diesjährigen Feierlichkeiten steht das sympathische Königspaar Bernd I. und Königin Heidi Wasse mit ihrem Königszug, Grenadierzug „Zackije Boschte“. Nach der Krönung im vergangenen Jahr standen viele Termine und Veranstaltungen auf dem Programm. Nun ist es endlich soweit, denn nicht nur die Schützen warten seit

Monaten auf dieses Wochenende, auch das Königspaar fiebert mit Spannung dem Höhepunkt der Regierungszeit entgegen.

Freuen auch Sie sich auf den Fackelzug die Umzüge und Paraden der Schützen und die vielen Musikzüge, die das Ganze musikalisch begleiten.

An dieser Stelle möchte ich die Gelegenheit nutzen, mich bei dem Vorstand des Bürger-Schützen-Vereins 1936 e.V. Kapellen-Erft unter der Leitung des Präsidenten Edmund Feuster und Oberst Heinz-Willi Otten zu bedanken, denn die fleißigen Ehrenamtler investieren Jahr für Jahr viel Zeit und Arbeit, um das Schützenfest in Kapellen auf die Beine zu stellen.

Für die Festtage wünsche ich allen Schützen und deren Familien sowie den Gästen aus Nah und Fern ein gutes Gelingen und ein unvergessliches Fest mit vielen neuen Begegnungen, guten Gesprächen und hoffentlich sonnigem Wetter.



Mit freundlichen Grüßen
Ihr

Klaus Krützen | Bürgermeister

Wenn die Schützen feiern: Ein Fest mit viel Musik und guter Stimmung.



Mehr als Wasser

• gesund • preiswert • umweltbewusst



kreiswerke
grevenbroich

Ein Unternehmen des
Rhein-Kreises Neuss
www.kw-gb.de

15 Jahre sind es schon

CUT & STYLE

evelynMARTIN

Tel.: 02182 3774



**Ihre Haare sind
für uns ganz
besonders
wichtig.
Wir bringen sie
in Topform**

**Ganz spezielle
Männertage
Haarschnitt
Herren
14 €**

www.martin-cutandstyle.de

Neusser Straße 13, 41516 Grevenbroich-Kapellen

**Mittwoch ab 14:00 Uhr
Samstag ab 8:00 Uhr**



Grußwort des Oberst

Heinz-Willi Otten | BSV 1936 e.V. Kapellen/Erft

**Liebe Kapellener Mitbürgerinnen und Mitbürger,
liebe Gäste des Schützen- und Heimatfestes,
meine lieben Schützenkameraden,**

nun sind es nur noch wenige Tage und die „Tage der Wonne“, wie wir Schützen es empfinden sind da. Die Vorfreude bei Groß und Klein ist riesengroß. Seit Wochen bestimmen die Vorbereitungen auf das Fest das dörfliche Leben. Wir Schützen haben uns in den letzten Wochen mit der Jubilarehrung, der Vollversammlung und dem Oberst- und Königsehrenabend schon auf das kommende Wochenende eingestellt. Unser sympathisches Königspaar, S.M. Bernd I. und Königin Heidi fiebern dem Höhepunkt ihres Königsjahres entgegen. Mit sechshundert aktiven Schützen haben wir in Kapellen zwar nicht das größte aber sicherlich eines der schönsten Schützenregimente im Stadtgebiet. So ist es nicht verwunderlich, dass unsere Umzüge und Paraden die Zuschauer aus Nah und Fern in Scharen anlocken.

Beim Fackelzug am Samstagabend werden auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Großfackeln zu bewundern sein. Die Kapellener Fackelbauer sind über die Ortsgrenzen hinaus bekannt für originelle Ideen, saubere Verarbeitung und handwerkliches Geschick. So manche Fackel wird im Laufe der kommenden Wochen und Monate sicher noch in anderen Stadtteilen zu sehen sein. Der Sonntag bildet mit dem Kirchgang, der Gefallenenehrung und der Oberstparade am Vormittag sowie der großen Königsparade und dem Festzug am Nachmittag das Herzstück unseres Schützen- und Heimatfestes. Hier

können Sie sich davon überzeugen, welch prächtiges Schützenregiment Kapellen zu bieten hat. Der Montagvormittag gehört den Schützen. Nach dem Frühschoppen in den Vereinslokalen heißt es am Nachmittag dann wieder „Antreten zu Festzug und Parade“. Ein letztes Mal erweist das gesamte Regiment seinem Königspaar die Ehre. Noch am gleichen Abend steht mit den Krönungsfeierlichkeiten der Regierungswechsel für die nächsten zwölf Monate an.

Den Ausklang bildet der musikalische Frühschoppen am Dienstag. Wenn dann am späten Nachmittag der Königsvogel von einem Bewerber von der Stange geholt worden ist, geht bei manchem Schützen schon die Vorfreude auf das nächste Jahr los.

Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger von Kapellen sind herzlich eingeladen mit uns zu Feiern.

Wir hoffen, dass auch die Mitbürger, die noch nicht so lange in unserem Heimatdorf wohnen die Gelegenheit nutzen und Kontakte mit Nachbarn und Mitbürgern knüpfen. Ganz besonders herzlich möchte ich die neuen Mitbürger aus dem Neubaugebiet jenseits der Bahnlinie, einladen unsere Veranstaltungen zu besuchen. Wir heißen Sie und Ihre Familien herzlich willkommen in unserem Dorf und freuen uns auf Ihre Nachbarschaft.



Bitte beachten Sie beim Besuch unserer Straßenveranstaltungen, dass wir einige Zeiten und Zugwege in diesem Jahr angepasst bzw. geändert haben.

Ich wünsche allen, denen die aktiv am Schützenfest teilnehmen und den vielen Zuschauern und Gästen aber ganz besonders unserem verehrten Schützenkönigspaar Bernd I. und seiner charmanten Königin Heidi Wasse ein sonniges Wochenende mit Frohsinn und guter Laune.

Ich freue mich Sie zu sehen!

Ihr und Euer Regimentsoberst
Heinz-Willi Otten

RUDOLF GEHLEN GmbH & Co. KG



Holz-Fachhandel

Exportverpackung

Industrieverpackung

Oberstraße 79

41516 GV-Wevelinghoven

Tel. 02181/2967-0

Fax 02181/2967-29

www.gehlen-holz.de



HARD- UND SOFTWARE VERTRIEB, INTERNETDIENSTE,
VOR ORT SERVICE, NETZWERKLÖSUNGEN,
PC REPARATUR

Ralf Bedürftig
Düsseldorfer Str. 48
41515 Grevenbroich
www.rabe-data.de

Telefon: 02181 - 472 658
Mobil: 0152 - 015 373 72
Fax: 02181 - 472 657
webmaster@rabe-data.de



IMBISSBETRIEBE
Vautz Rüttgers
Mürmeln 96 in 41363 Jüchen
Tel. 02165-7951 / Mobil 0172-8702882

*Großer Anlaß kleine Feste
vertrauen Sie uns -
das ist das Beste!*



Wir beraten Sie gerne, je früher - desto besser!
Mit uns werden Ihre Feste zu einem Höhepunkt!



Der Oberstorden des Jahres 2017 ging an Ralf Thienen vom Grenadierzug „Op Zack“

Anlässlich seines Ehrenabends, eine Woche vor dem Schützenfest, verleiht der Oberst traditionell einen Orden als besondere Auszeichnung an einen verdienten Schützen.

Im letzten Jahr wurde Ralf Thienen, erster Vorsitzender des Königsringes, mit dieser hohen Auszeichnung bedacht.

Ralf blickt auf eine 40-jährige Mitgliedschaft im Verein zurück und hat sich über die Jahrzehnte für viele Projekte rund um das Schützenwesen in Kapellen verdient gemacht.

Als herausragend wurde seine Arbeit für den Königsring, dem er seit einigen Jahren als erster Vorsitzender vorsteht, gewürdigt. Unter seiner Führung erlebte der Verein einen enormen Mitgliederzuwachs, der sich in einem satten Unterstützungsbetrag niederschlägt, der Jahr für Jahr unseren Schützenkönigen zu Teil wird.

Wir gratulieren Ralf Thienen zur Auszeichnung mit dem Oberstorden des Jahres 2017.



AM DIENSTAG GEHT
die Post AB!



Mit Langeweile haben wir nichts am Hut.

Das Schützenfest ist immer ein ganz besonderer Anlass für die Region: Man trifft sich, feiert zusammen und begrüßt den neuen Schützenkönig. Wir fördern voller Energie Ihr Schützenfest und sorgen mit unserer zuverlässigen Energieerzeugung für beste Unterhaltung.
www.rwe.com



RWE

Zukunft. Sicher. Machen.



WASSE GmbH

Spezial- & Schwertransporte
Tel: +49 (0) 2182 23 96 - Fax: +49 (0) 2182 181 21
www.wasse-spezialtransporte.de





Grußwort des Schützenkönigspaares

S.M. Bernd I. und Königin Heidi Wasse | BSV 1936 e.V. Kapellen/Erft

**Liebe Schützenfreunde,
liebe Kapellener Mitbürgerinnen und Mitbürger,**

es ist uns eine besondere Ehre als Schützenkönigspaar die Grußworte an euch zu richten.

Voller Freude sehen wir dem Höhepunkt unserer Regentschaft entgegen. Wenn wir auf das vergangene Jahr zurückblicken, erinnern wir uns an viele schöne Begegnungen und Momente. Als besonders bewegend sind hier die Krönungsfestlichkeiten hervorzuheben, bei denen wir, durch unseren Präsidenten Edmund Feuster, das Königssilber von Herbert und Edith Rösgen übergeben bekommen haben.

Es folgte ein Jahr mit vielen Einladungen und Veranstaltungen, sowohl in Kapellen, als auch in unseren benachbarten Ortschaften, bei denen uns sehr viel Herzlichkeit entgegen gebracht wurde. Dafür sind wir sehr dankbar und werden diese Stunden in wunderschöner Erinnerung behalten.

Dass diese Veranstaltungen ohne viel ehrenamtliche Arbeit nicht vorstellbar wären, war uns bewusst. In unserem Königsjahr haben wir jedoch die Möglichkeit gehabt, hinter die Kulissen zu schauen und gesehen wie viel Arbeit tatsächlich verrichtet wird und welche Probleme zu lösen sind. Lob und Anerkennung dafür, was hier vom BSV-Vorstand geleistet wird. Viel geleistet haben auch unsere beiden Königszüge, „Zackige Boschte“ und „Ärm Söck“ (kurzgesagt „Zackige Söck“), unsere bezaubernden Hofdamen Alina und Christina Peterleweling, Svenja Schmitz, Janine Plöger, Henrike Schröder, Alica Hammelstein und unser Standartenträger Henrik Bünagel, mit denen wir ein super Team hatten.

Was wäre ein König ohne Adjutant. An dieser Stelle gilt ein besonderer Dank unserem Adjutanten Rolf Cöllen, der uns jeder Zeit mit Rat und Tat zur Seite steht und das Team zusammenhält.

Da ein Königsjahr viel Zeit beansprucht sind wir froh und stolz, auf unsere beiden Söhne Martin und Lutz, die uns den Rücken freihalten.

Jetzt freuen wir uns auf die tollen Umzüge und Paraden mit Euch, denn was wäre ein Königspaar ohne die erstklassigen Schützen und einem tollen Publikum.

Wir wünschen allen Bürgern und Schützen ein harmonisches und sonniges Schützenfest 2018.

Viele schöne Stunden und einen unvergesslichen Start in ihre Regentschaft wünschen wir dem Kronprinzenpaar Michael und Christel Wilschrey, nebst Gefolge.

Ihr/Euer Königspaar
S.M. Bernd I. und Königin Heidi Wasse





Entspannung kann so einfach sein.

Träumen Sie vom eigenen Pool im Garten...
 angenehm temperiert durch eine Wärmepumpe, mit stilvoller Beleuchtung für einen gemütlichen Abend und Gegenströmanlage für sportliche Herausforderungen?
Setzen Sie auf unsere langjährige Erfahrung.

Unsere Serviceleistungen im Überblick:

- Fachmännische Beratung
- Planung und Neubau von Schwimmbädern
- Schwimmbad-Sanierung mit Folienauskleidung
- Wasseraufbereitung
- Wartung und Reparatur

Wir bringen Ihnen den Urlaub nach Hause.

OWS Schwimmbadbau
 Gerd Owsjanikow
 Zum Vogelsang 18
 41516 Grevenbroich
 Telefon 0 21 82 / 570 76 80
 Mail go@ows-schwimmbad.de

OWS
 Schwimmbadbau & Service

www.viewmedien.de




WIR GRÜSSEN ALLE KAPELLENER SCHÜTZEN.

Pitt Jupp

GEMÜTLICH GESELLIG GUTBÜRGERLICH

KÜCHE Montag bis Samstag von 18:00 bis 21:00 Uhr
 und Sonntag von 17:30 bis 21:00 Uhr
 Mittwoch Ruhetag

Josef-Thienen-Str. 60 | Tel. 02182.2456

Genießen Sie in **gemütlicher Atmosphäre** unsere **gutbürgerliche Küche** und lassen Sie sich verwöhnen. Wir bieten Räumlichkeiten von klein bis groß für alle Anlässe. Für unsere sportlichen Gäste stehen zwei **Kegelbahnen** zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Zeit in unserem Haus.
Ihr Pitt-Jupp-Team



Die Hofdamen

des amtierenden Schützenkönigspaares S.M. Bernd I. und Königin Heidi Wasse

Hofdame Christina Peterleweling

Christina, allen eher bekannt als „Chrissi“ wurde am 24.09.1996 in Grevenbroich geboren. Sie ist die Mittlere von drei Geschwistern und die Tochter von Zugmitglied Andreas aus dem Königszug „Zackije Boschte“. In ihrer Freizeit reist sie gerne mit ihrem Freund um die Welt. Ihr nächstes Ziel sind die USA. Viel Zeit verbringt sie mit ihren Freunden. Beruflich befindet sich Chrissi im 2. Ausbildungsjahr zur Friseurin bei Braun -Der Friseur-. Sie hat ausgesprochenes Talent und konnte dies bereits im vergangenen Jahr unter Beweis stellen, indem sie für die Frisuren der sechs Hofdamen verantwortlich war.

Hofdame Janine Plöger

Janine wurde am 19. März 1995 in Grevenbroich geboren. Sie ist die Tochter von Thomas, ebenfalls ein Mitglied des Königszuges „Zackije Boschte“. Somit ist auch sie ein Teil des Zugtöchterkreises. Auch wenn sie seit 2014 nicht mehr in Kapellen wohnt, hält sie dennoch an der Tradition fest, sich zum Schützenfest in ihrem Heimatort einzufinden. Seit Oktober 2016 arbeitet sie als examinierte Gesundheits- und Krankpflegerin im St. Alexius-/ St. Josef-Krankenhaus in Neuss. In ihrer Freizeit verbringt sie gerne viel Zeit mit ihrer Familie und ihren Freunden und genießt lange Spaziergänge mit ihrem Hund Marley.

Hofdame Svenja Schmitz

Für S.M. Bernd I. und Königin Heidi war eines sofort klar, ihre Nichte und Patenkind Svenja muss Hofdame werden. Svenja ist am 14.10.1998 in Grevenbroich geboren. Da sie bereits seit mehreren Jahren mit einigen Hofdamen befreundet ist, wurde sie von den anderen fünf Hofdamen sofort freudig im elitären Kreis aufgenommen. Svenja hat gerade Ihre Abiturklausuren am Marienberg in Neuss geschrieben. Ab September beginnt sie eine Ausbildung bei der Stadt Dormagen als Verwaltungsfachangestellte. In ihrer Freizeit geht es äußerst sportlich zu. Svenja reitet oft und



v.l.n.r.: Christina Peterleweling, Janina Plöger, Svenja Schmitz, S.M. Bernd I., Alica Hammelstein, Henrike Schröder, Alina Peterleweling

gerne und besucht regelmäßig ein Fitnessstudio. Auch ihre musikalische Seite lebt sie seit Jahren im gemeinsamen Gitarrenunterricht mit ihrer Mutter aus.

Hofdame Alica Hammelstein

Alica, das Nesthäkchen im Bunde der Hofdamen, ist geboren am 11.12.2002 in Grevenbroich. Auch ihr Vater Peter ist Mitglied des Jubiläumszuges „Zackije Boschte“, somit schlägt auch ihr Herz bereits seit Klein auf für das Schützenwesen. Sie besucht die 9. Klasse des Erasmus Gymnasiums. Dort hat sie eine ehrenamtliche Aufgabe im Schulsanitätsdienst übernommen. Neben der Schule geht Alica mit großer Leidenschaft dem Schwimmen nach. Sie trainiert vier mal die Woche beim TV 1879 Jüchen und verbringt ihre verbleibende Zeit neben dem Leistungssport mit ihren Freunden.

Hofdame Henrike Schröder

Henrike wurde am 14.01.1998 in Grevenbroich geboren. Auch ihr Vater Christoph ist Mitglied des Grenadierzuges „Zackije Boschte“. Nach ihrem Abitur am Nelly-Sachs Gymnasium arbeitete sie als

Stewardess bei der Germania Fluggesellschaft. Seit Oktober 2017 studiert sie Jura an der Universität Regensburg. Nicht nur beruflich verbrachte sie viel Zeit in anderen Ländern, auch in ihrer Freizeit reist Henrike gerne. So war sie schon mehrere Monate in Irland und Südafrika. Sie backt leidenschaftlich gerne für ihre Familie und Freunde. Außerdem ist sie sportlich aktiv, unter anderem geht sie gerne joggen und fährt Fahrrad.

Hofdame Alina Peterleweling

Alina ist die Älteste der sechs Hofdamen. Geboren ist sie am 08.07.1994 in Grevenbroich. Auch sie ist die Tochter von Zugmitglied Andreas und war schon im Buggy beim Kapellener Schützenfest dabei. Beruflich ist Alina als Steuerfachangestellte bei einer Steuerkanzlei in Wevelinghoven beschäftigt. Ihre Freizeit gestaltet sie gerne sportlich, so geht sie reiten, ins Fitnessstudio oder fährt Inliner. Endlich Hofdame: Für sie geht ein lang gehegter Wunsch in Erfüllung. Und wer weiss welche Ambitionen da noch schlummern. Und aus der Hofdame Heidi Roth wurde schliesslich auch die Königin Heidi Wasse..



Wir Schützen möchten gerne mit Euch
im Festzelt feiern!



Druck und Flock Shop

Frank & Michaela Hermann

Textilveredelung jeglicher Art:
Computerstick
Flock
Flex
Druck
Kampfsportartikel



T-Shirts • Poloshirts • Beratung • Schürzen • Decken
jegliche Textilien • Kampfsportartikel • Tassen • Kiss
Stickabzeichen • Handtücher • Duschtücher • Pullover
Fußmatten • Hemden • Trikots • Kalender • Mousepads

Wir grüßen das Schützenkönigspaar, die Schützen und alle Bürger

Hombroicher Obstgarten

Ihr Hofladen



sonnengereifte Äpfel • Birnen •
Pflaumen • Süßkirschen • Beeren

Gut Hombroich

Ihr Hofladen

zwischen Holzheim und Kapellen an der Erft

Unsere Öffnungszeiten:

Montags – Freitags 9.00 Uhr – 18.00 Uhr
Samstags 9.00 Uhr – 14.00 Uhr

Familie Fleuster

Gut Hombroich • 41472 Neuss

Tel. 0 21 82/34 93 • Fax 0 21 82/34 87

Wir haben das ganze Jahr für Sie geöffnet!

Metzgerei & Partyservice

Schillings

Eigene Schlachtung • Eigene Herstellung

41516 Grevenbroich/Kapellen
Dinkel Str. 25
Tel. 02182-18 235
Fax 02182-57 36 62



41352 Korschenbroich/Glehn
Bach Str. 25
Tel. 02182-56 90
Fax 02182-57 37 92

www.metzgerei-Schillings.de • metzgerei.schillings@t-online.de



Standartenträger und Königsadjutant

des amtierenden Schützenkönigspaares S.M. Bernd I. und Königin Heidi Wasse



Standartenträger Henrik Bünnagel
und Königsadjutant Rolf Cöllen

Standartenträger Henrik Bünnagel

Die Königsstandarte wird in diesem Jahr mit großem Stolz von Henrik Bünnagel getragen. Eigentlich war sein Bruder Philipp für diese Funktion vorgesehen. Wegen dessen Auslandsaufenthalt in Kanada hatte Henrik das Amt genau genommen nur vertretungsweise übernommen. Er hat dann jedoch „Blut geleckt“ und gibt die Standarte seitdem am liebsten gar nicht mehr aus der Hand.

Henrik ist 16 Jahre alt und wurde am 06. Oktober 2001 in Grevenbroich geboren. Derzeit besucht er die 10. Klasse des Erasmus-Gymnasiums. Er ist vielseitig an Sport interessiert und begeistert sich vor allem für die Bundesliga, American Football und Darts. Bis zum vergangenen Jahr hat er aktiv beim SC Kapellen Fußball gespielt. Sei-

ne Schützenkarriere begann er in Kapellen als Edelknabe.

Im kommenden Jahr möchte er sich um die Aufnahme im Grenadierzug „Frische Boschte“ bewerben.

Königsadjutant Rolf Cöllen

Es konnte nur DEN einen geben. Er hätte es nur verhindern können, indem er selbst den Vogel von der Stange holt. Jeder aus dem Grenadierzug „Zackije Boschte“ wusste, das nur Rolf im Falle des Falles als Königsadjutant in Frage kommt. Ihm sollte die Ehre zuteil werden, das Königspaar zu begleiten und zu betreuen und ein Schützenfest einmal aus anderer Perspektive zu erleben.

Und so ist dann auch gekommen. Seine Zuverlässigkeit, seine Hilfsbereitschaft, seine Freundlichkeit, sein Anpacken, sein Zupacken, seine Koordinationsfähigkeit: all das zeichnet ihn aus. Durch seine Tätigkeiten in den Vorständen des BSV und des Grenadierkorps hat er Einblick in alle schützenfestlichen Abläufe und verfügt über ein gutes Netzwerk. Aber vor allen Dingen: Ein guter Freund und toller Zugkamerad!!

Er übt das Amt des Königsadjutanten ruhig und im Hintergrund aus. Denn das Königspaar steht im Mittelpunkt. Er ist dann da, wenn Bernd und Heidi ihn brauchen. Und er koordiniert die notwendigen Aktivitäten der beiden Königszüge „Zackije Boschte“ und „Ärm Söck“.

Rolf ist Mitgründer des Grenadierzuges „Zackije Boschte“ von 1978. Somit feiert er in diesem Jahr sein 40 jähriges Jubiläum im BSV und im Grenadierkorps. Vielleicht sieht man ihn ja als Krönung seiner Schützenlaufbahn auch mal in der Position, in der er einen Königsadjutanten braucht.

HOCHHAUSEN

ZELTE UND FESTSERVICES



„Da simmer dabei ...“

Planen Sie gelungene Feste mit Hochhausen! Als traditionelles Familienunternehmen bieten wir unseren Kunden bereits in dritter Generation - seit über 50 Jahren - professionelle **Festzelte** und **Festservices**. Ganz gleich, ob Sie eine Feier Ihres **Schützenvereins**, ein **Unternehmens-event** oder ein großes **Privatfest** planen, mit uns haben Sie einen zuverlässigen Partner an Ihrer Seite. Wir bieten Ihnen **Service rund um die Uhr**, mit motivierten, sympathischen Mitarbeitern.

Heinrich Hochhausen OHG, An der Spring 1,
50181 Bedburg-Kirchtroisdorf, Tel.: 02272 9151-0

info@zelte-hochhausen.de • www.zelte-hochhausen.de

Der Königszug „Zackije Boschte“ Grenadierzug

Eine Mischung aus ehemaligen Pfadfindern, Schulfreunden und talentierten Fußballern des SC Kapellen gründete 1978 den Grenadierzug „Zackije Boschte“. Unser erster Grenadiermajor und unser Gründungshelfer war der legendäre „Schillings Heinz“.

Der Name war schnell gefunden, die Uniform war klar, Aufnäher und Wimpel sollten her. Die Schwestern aus dem Kloster Kreitz waren bekannt für ihre Stickkunst. Wir wussten allerdings nicht, dass die Schwestern auch Wert auf deutsche Rechtschreibung und Hochdeutsch legten. So kamen unsere Aufnäher mit dem zwinkernden Hinweis an uns Jungs zurück: „Wir haben den Rechtschreibfehler dann mal korrigiert: „Zackige Boschte“. Wir haben die handgestickten Aufnäher mit Stolz getragen.

In den achtziger Jahren machten wir uns einen Namen im Fackelbau, immer im sportlichen Dreikampf um die Spitze mit dem Jägerzug „Flotte Boschte“ und dem Grenadierzug „Voll Drop“ (Anm.: Wir waren nie ganz an der Spitze).

Dafür haben wir mehrmals als Mannschaftssieger das Korpsschießen verlassen. Zur Belohnung dürfen wir bis zum heutigen Tage den Kassendienst beim Grenadierfest übernehmen. Dies machen wir allerdings sehr gerne, da dies die unmittel-

bare Nähe zur Theke an einem Stehtisch bedeutet. Apropos Stehtisch: die „Zackije Boschte“ stehen seit 40 Jahren im Schützenzelt, links hinter dem Eingang. Mittlerweile an einem eigenen Stehtisch mit dazu gehörenden Hockern.

Bis zum Jahre 2003 führten wir bei allen Umzügen eine zugeigene Schwenkfahne mit. Es ist nicht mehr klar überliefert, ob es danach am Alter der Fahne oder unseres legendären Fahنشwenkers Willi Conrads lag, dass wir die Fahne im Archiv abstellten.

Neben dem Kassendienst beim Grenadierfest sind wir auch ansonsten im BSV und im Grenadierkorps unterstützend tätig. Bei zahlreichen Schiessveranstaltungen bilden wir die Aufsicht (i.d.R. Rolf Cöllen). Auch bekleideten wir bereits das Amt des Oberstadjutanten (Rolf Cöllen), sind heute im BSV-Vorstand (Rolf Cöllen und Jürgen Heidger) und im Vorstand des Grenadierkorps (Rolf Cöllen) tätig und stellen mit Rolf Cöllen den Korpsspieß im Grenadierkorps.

Das 25-jährige Bestehen wurde damals groß gefeiert, zum 40-Jährigen gab es allerdings nur ein Ziel und Motto: „Wir werden Schützenkönig“

Dies ist uns in Person von Bernd und Heidi dann auch geglückt. Auch wenn es mit viel

Arbeit und vielen Pflichten verbunden ist, so macht es einen Riesenspaß. Es schweißßt die gesamte Zugfamilie zusammen. Auch die Zusammenarbeit und das gemeinsame Feiern mit den Jungs vom 2. Königszug „Ärm Söck“ machen super viel Spaß. Wir können nur jedem Zug raten: „Wir sind gerne Schützenkönig“ – macht es auch!

Heute besteht unser Zug aus zwölf aktiven Mitgliedern (und einigen Follower), darunter noch fünf Gründungsmitglieder. Zehn Mitglieder sind 30 Jahre oder länger dabei. Dies zeigt, dass wir gefestigt die 40 Jahre geschafft haben und alle zusammen auch die 50 Jahre ins Visier nehmen werden.

Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei unseren Zugdamen, die uns und unsere Aktivitäten in all den Jahren unterstützt haben. Dies gilt insbesondere in diesem Jubiläumsjahr.

Ein Dank an dieser Stelle auch an das Team der Ratschänke, allen voran natürlich ein Dank an Otti. Wir fühlen uns sehr wohl bei euch.

Wir wünschen unserem Königspaar, dem BSV, allen Kapell'nern und natürlich uns ein schönes Schützenfest und Jubiläumsjahr.





Der Königszug „Ärm Söck“

Grenadierzug



Der Grenadierzug „Ärm Söck“ wurde im Jahr 2001 gegründet. Er entstand aus einigen Mitgliedern der ehemaligen „Junggrenadiere“. Von den damaligen Gründungsmitgliedern sind heute noch Martin Wasse, Simon Hoffmann und Sven Lachmann aktiv dabei. Der Zug hat derzeit elf aktive Mitglieder im Alter zwischen 24 und 29 Jahren.

Sven Lachmann hat vor zwei Jahren das Amt des Zugführers übernommen. Zuvor war er über viele Jahre hinweg der Flügelmann im Zug. Sein Amt übernahm Kevin Bemberg. Auf „Zucht und Ordnung“ sowie „adrettes Auftreten“ während der Festtage achtet seit drei Jahren Raphael Wilke im Amt des Spieß, welches er nach 10-jähriger Amtszeit von Christian Kramer übernahm.

Auf Grund der räumlichen Verteilung der Mitglieder über gesamt Deutschland werden in mehr oder weniger regelmäßigen Abständen Mitgliederversammlungen im Stammlokal, der „Ratsschänke“ abgehalten. Unter anderem werden hier auch gemeinsame Veranstaltungen und Unternehmungen geplant. Neben der jährlichen Weihnachtsfeier mit wechselndem

Programm, der festlichen Krönung des Zugkönigs, der Bootstour auf der Erft wird auch jedes Jahr ein Zugausflug mit allen Mitgliedern organisiert. Nach vielen Jahren erheiternder, verlängerter Wochenenden im niederländischen Zandvoort bei Camping, Grillen, Kaltgetränken und eindeutig zu wenig Sonnencreme wurde der Zugausflug im vergangenen Jahr erstmalig in die Eifel verlegt. Mit dem Vorzug einer Jagdhütte wurde hier auch gleich der Vogelschuss ausgetragen, bei dem sich - sehr zur Freude des amtierenden Königspaa-

res - Lutz Wasse durchsetzen konnte. Im Frühjahr 2018 wurde er zum amtierenden Zugkönig für das anstehende Schützenjahr gekrönt.

Selbstverständlich hat der Zug keinen Moment gezögert, als Bernd und Heidi Wasse um Unterstützung als Königszug baten. Die vielen Gelegenheiten als Königszug das Königspaar zu unterstützen haben die Gemeinschaft im Zug weiter gefördert und nicht nur deshalb freuen sich alle auf das anstehende Schützenfest.

ÖFFNUNGSZEITEN:

MONTAG RUHETAG (außer an Feiertagen)
 Di. – Fr. 11.30 – 14.00 + 17.30 – 22.30 Uhr
 Sa. 17.30 – 23.00 Uhr
 So. + Feiertage 17.00 – 22.00 Uhr



DREI KÖNIGE

HOTEL-RESTAURANT



www.drei-koenige.net

Aufgenommen in den Guide MICHELIN 2016

www.viewmedien.de

Amuse bouche Menü

Immer donnerstags präsentieren wir unser monatlich wechselndes kulinarisches Highlight.

Das aktuelle Menü finden Sie auf unserer Internetseite.



Exklusive Hotelzimmer

Nächtigen Sie wie Könige in einem unserer vier Doppel- und zwei Einzelzimmer.

Einblicke und Preise stehen Ihnen online zur Verfügung.



Öffnungszeiten:

Dienstag - Freitag ab 18 Uhr

Samstag u. Sonntag von 12 Uhr - 14 Uhr und ab 18 Uhr

Montag ist Ruhetag



Bistro und Sommerterrasse

Geschmacklich und optisch immer einen Besuch wert.

Hotel & Restaurant Drei Könige

Neusser Straße 49
41516 Grevenbroich/Kapellen
Tel: 02182/812153 . Fax: 02182/2784
info@drei-koenige.net

Ihr kompetentes Autohaus in Grevenbroich

DAS IST HARTMANN® FÜR SIE!

Von „A“ wie AUTOMOBIL bis „Z“ wie ZAPFENSTREICH



Wir bieten Rundumservice: Neu- und Gebrauchtfahrzeuge, Kundendienst, Ersatzteile und Zubehör, Vermietung.

Weitere Infos unter www.das-ist-hartmann.de

Hartmann GmbH - Verkauf von Neu- und Gebrauchtfahrzeugen Mercedes-Benz, Kundendienst, Ersatzteile- und Zubehör Heinrich-Goebel-Str. 16, 41515 Grevenbroich, 0 21 81- 65 86- 0, www.das-ist-hartmann.de
HHDG mbH - Reisemobilcenter Grevenbroich, Verkauf von Neu- und Gebrauchtfahrzeugen und Reisemobil-Vermietung Besucheradresse: Alfred-Nobel-Str. 7, 41515 Grevenbroich, 0 21 81 - 65 86- 0, www.camper-nrw.de



Kapellener Königspaar unterstützt die Kinderferienwoche der evangelischen Kirchengemeinde

Im Juni 2017, im Anschluss an unsere Krönung konnten wir einen Scheck i. H. v. 2000,00€ an den Pastor Thomas Winkler und Jugendleiter Matthias Gunsch für die evangelische Jugendbetreuung – Kinderferienwoche- überreichen.

Dieses Geld wurde von unseren Freunden anlässlich unserer Krönung gespendet. Nochmals herzlichen Dank an dieser Stelle.



SCHÜTZENFREUNDE UND SCHÜTZENZELT

Eine Einheit



*Blumen sind wie
Farben für die Seele*

Außergewöhnliche Sträuße & Gestecke

Hochzeits-, Schützen- und Trauerfloristik

*Schokoladige 'Eigenkreation
'Wevelinghovener Küsschen'*

Tolle Geschenkideen

... und vieles mehr

Kommen Sie uns besuchen!

Poststr. 11
41516 Grevenbroich info@laffleurwevelinghoven.de
Tel. 02181 7838788 www.laffleurwevelinghoven.de





Helten GmbH

BEDACHUNGSARTIKEL
BEDACHUNGEN
BEDACHUNGS - GROSSHANDLUNG

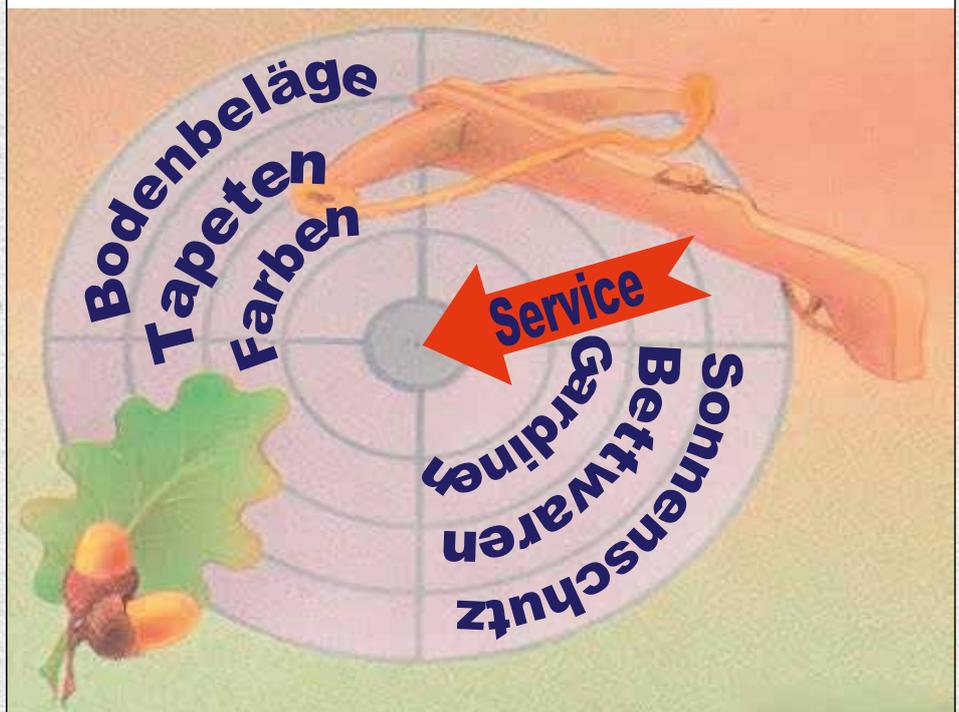
Dachdeckermeister



Daimierstraße 16
41352 Korschenbroich (Glehn)
Telefon 02182 / 4563
Fax 02182 / 4134

DROSS

☆☆☆
Wohnkultur GmbH



**Am Hammerwerk 35
41515 Grevenbroich**

Tel.: 02181 / 497 17

Fax: 02181 / 49 82 57

E-Mail: info@dross-wohnkultur.de

Internet: dross-wohnkultur.de



Der Bürger-Schützen-Verein beseitigt lästige Stolperfalle

Rechtzeitig vor dem letztjährigen Schützenfest konnte endlich die Stolperfalle am Eingang zum Ehrenmal an der Friedrichstraße beseitigt werden. Mehr als zwei Jahre war es her, dass ein Unwetter die großen Bäume im Bereich der katholischen Kirche stark beschädigt hatte. Zwei dieser Jahrzehnte alten Bäume waren leider nicht mehr zu retten und mussten gefällt werden. Die Pflanzbereiche wurden aber leider von der Stadt nur notdürftig geschlossen und waren damit besonders in der Dunkelheit eine Gefahrenstelle.

Da der Bereich um das Ehrenmal an den Schützenfesttagen ein zentraler Punkt der Straßenveranstaltungen des BSV ist, hatte der Vorstand beschlossen, die Sache selbst in die Hand zu nehmen. Mit dem ortsansässigen Gartenbauunternehmer Jürgen Oberlack wurde die Idee entwickelt, die Pflasterung großflächig aufzunehmen und zu begradigen und in die offene Stelle ei-



nen Steinteppich mit dem Wappen des Bürger-Schützen-Verein einzubauen. Für den Verein entstanden nur die Kosten für die Produktion der Wappenvorlage. Die Arbeit und das Material wurden von der

Firma „Gartenfuchs“ als Spende getragen. Wir bedanken uns bei Jürgen Oberlack und seinem Team für die freundliche Unterstützung!

**STEINTEPPICH
OBERLACK**

Friedrichstr. 3
41516 GV-Kapellen

Telefon: 0 21 82 / 570 636
Mobil: 0173 3439 340
www.steinteppiche.info

Öffnungszeiten
Mi. und Fr. 17 - 19 Uhr
Sa. 10 - 13 Uhr
Und nach Vereinbarung

Mehr als 70 verschiedene Farbmuster in
Quarz - Marmor - Glas





Dr. med. dent.
Veronika Vogt-Miermann
Zahnärztin

Unsere Sprechzeiten

Mo	Di	Mi	Do	Fr
8 - 12 14 - 18	10 - 18	10 - 16	9 - 13 16 - 20	8 - 13
und nach Vereinbarung				

Das Team der Zahnarztpraxis Dr. Vogt-Miermann
wünscht allen Schützen und Bürgern
ein schönes Schützenfest!



Unsere Wissen und Können für Ihre Zähne

Endodontologie • Parodontologie • Prothetik • Bleaching
Kinderzahnheilkunde • Prophylaxe • Krebsvorsorge



Kapellener Straße 34 . 41516 Grevenbroich . Telefon 02182 - 10 75 3 . www.dr-vogt-miermann.de



Die Jubilare im Jahr 2018

des Bürger-Schützenvereins 1936 e.V. Kapellen/Erft

25-jähriges Jubiläum feiern in diesem Jahr...

Michael Hastrich | 25 Jahre im Bürger-Schützen-Verein

Michael Hastrich wurde am 18.2.1975 in Düsseldorf geboren und zog 1984 mit seinen Eltern nach Kapellen. Da auch sein Vater bereits einige Jahre in einem Düsseldorfer Tambourcorps aktiv war, stand relativ schnell fest, dass auch Michael sich dem Schützenbrauchtum verschreiben wollte und so trat er dem Tambourcorps Kapellen bei. Hier spielte er ein paar Jahre Trommel und sammelte erste Schützenfest-Erfahrungen.

An seinem 18. Geburtstag lernte er dann seine Frau Nicole kennen und schnell war für ihn klar, dass er nicht mehr so viele Wochenenden auf anderen Schützenfesten unterwegs sein wollte. Daher kam es Michael recht, als Marcus Stübben dringend Unterstützung für den Jägerzug „Jung Flotte Boschte“ suchte. So wechsel-

te Michael 1993 gleichzeitig mit seinen Freunden Ansgar und Arne Karbach und Thomas Leusch in das Jägerkorps. Direkt im ersten Jahr holte er den Zugvogel von der Stange und stellte mit seiner Königin Nicole den Zugkönig. Insgesamt stellte Michael dreimal den Zugkönig (93/94, 97/98, 13/14), wobei 1998 für ihn ein besonderes Königsjahr war, da er seine Königin im September heiratete.

Seit 2013 steht ihm und dem Jägerzug sein Sohn Marlon zur Seite, der dieses Jahr den Zug nun auch schon im fünften Jahr aktiv unterstützt.

Wir gratulieren unserem Zugkameraden Michael Hastrich zu seinem 25-jährigen Jubiläum und freuen uns auf weitere Jahre mit ihm.



Toni Jansch | 25 Jahre im Bürger-Schützen-Verein

Seine Schützenlaufbahn begann Toni bei den Jägern im Zug „Mer hant et drop“. Nachdem es bereits 1991 Tonis Zugkameraden Claus Stappen und Hubert Schmitz von den Jägern zum Grenadierzug „Onger Unges“ gezogen hatte und es mit dem Jägerzug „Mer hant et drop“ zu Ende ging, folgte Toni den beiden nur wenig später. Dabei trat Toni in die Fußstapfen von Theo Bierbaum, der an den Schützenfesten aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr teilnehmen konnte und „Onger Unges“ aus diesem Grunde verlassen hatte.

Toni ist ein Neukirchener Jong, den es 1977 nach Kapellen zog. Neben seiner Arbeit als Maler und Lackierer engagierte sich Toni mit Leib und Seele sowohl als Betreuer als auch als Trainer von Jugendmannschaften beim SC Kapellen. Selbst als Betreuer der Damenmannschaft und deren Torwarttrainer war Toni an der Seite von Helmut Mertens ein verlässlicher Partner. Auf dem Markt in Grevenbroich stand Toni etliche Jahre an der Seite von Peter Hoesen und unterstützte ihn beim Verkauf von Blumen und Pflanzen. Bei den vielen Ausflügen, die

„Onger Unges“ u.a. zur Fußball-WM nach Frankreich führte, kümmerte sich Toni stets um das leibliche Wohl der Zugmitglieder. Mit den von ihm organisierten Getränken und belegten Brötchen war bereits auf der Hinfahrt für beste Stimmung gesorgt. Seit Juni 2017 ist Toni zwar Rentner, aber noch lange nicht im Ruhestand. Beim SC Kapellen ist er jederzeit eine verlässliche Hilfe im „SCK Helferteam“ und selbst der Tennisverein in Hemmerden schätzt Toni als zuverlässige Kraft beim Instandhalten der Tennisplätze und -anlage.

„Wie gesagt“, mit diesen Worten wiederholt Toni auf seine freundliche aber auch bestimmende Art gerne seine Meinung zu Themen, von denen er glaubt, dass seine Zuhörer beim ersten Mal nicht richtig zugehört haben. So ist er jederzeit sicher, dass seine Worte nach mehrmaliger Wiederholung auch bei seinem Gegenüber angekommen sind. Seine große Leidenschaft gilt dem 1. FC Köln, und das seit 1966, als das Heimspiel gegen den FC Liverpool, nach zweimaligem Werfen einer Münze, zugunsten des FC Liverpool verloren ging.



Auch die aktuell schwere Zeit, die der 1. FC Köln durchlaufen muss, kann Toni nicht von seinem Lieblingsverein trennen.

Wir gratulieren Toni ganz herzlich zu seinem 25-jährigen Jubiläum und wünschen ihm und uns von ganzem Herzen, dass wir in 2018 sowohl Grenadierfest als auch Schützenfest bei bester Gesundheit feiern können.

Renata's Nähstübchen

Was nicht passt wird passend gemacht!



Geschäftszeiten:

Montag Ruhetag
Dienstag bis Freitag 08.30 - 16.00
Samstag 08.30 - 12.30

Renata's Nähstübchen

Josef-Thienen-Straße 4 · 41516 Kapellen
Tel. 0 21 82 - 1 85 35

Ratsschänke



ESSEN



FEIERN



KEGELN

SCHANKRAUM KEGELBAHN PARTY-SAAL

(BIS 150 PERSONEN)

Friedrichstr. 33 · Kapellen · Tel. 0 21 82 / 893 89 65

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag ab 17.00 Uhr · Küche von 18.00 bis 21.30 Uhr
Montag ist Ruhetag

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL

Die Versicherung der Sparkassen

Weil die **Kleinen** schon bald ganz **große Pläne** haben.

Geschäftsstellenleiter
Georg Thiele

Talstraße 12 • 41516 Grevenbroich
Telefon 02182 825399

Jetzt informieren!
JuniorRente –
ein Geschenk für
das ganze Leben.



www.provinzial.com



Alois Heinze | 25 Jahre im Bürger-Schützen-Verein

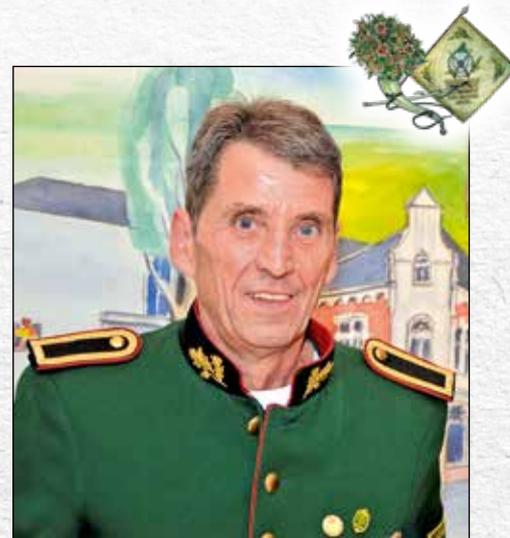
Der Jubilar Alois Heinze trat im Jahre 1993 dem Jägerzug „Gut Schluck“ bei. Der gebürtige Kölner – natürlich FC-Fan- lebte zu diesem Zeitpunkt mit seiner Familie schon mehrere Jahre in Kapellen und war schon mit einigen Zugmitgliedern befreundet. Schnell hatte er sich in die Zuggemeinschaft integriert und ihm wurde die Funktion als Spieß übertragen, die er seit vielen Jahren wahrnimmt. Mehrere Jahre gehörte Alois Heinze dem Vorstand des Jägerkorps an.

Er war bereits drei Mal Zugkönig des Jägerzuges „Gut Schluck“. Sein Versuch, die Würde des Regimentskönigs für das Jahr

2001/2002 zu erringen, war leider nicht erfolgreich – sein Mitbewerber hatte sich durchgesetzt.

Der gelernte Handwerker arbeitet mittlerweile in der Schießanlage des Polizeipräsidiums Düsseldorf.

In seiner Freizeit ist Alois, eher als „Al“ bekannt, häufig mit seiner Familie im Wohnwagen unterwegs, vorzugsweise an der niederländischen Nordsee, wo er sich den Wind um die Nase wehen lässt, gerne nach dem anstrengenden Schützenfest.



Friedhelm Sorg | 25 Jahre im Bürger-Schützen-Verein

Friedhelm Sorg trat im Februar 1993 dem BSV Kapellen und dem Grenadierzug „Nie zo Huss“ bei.

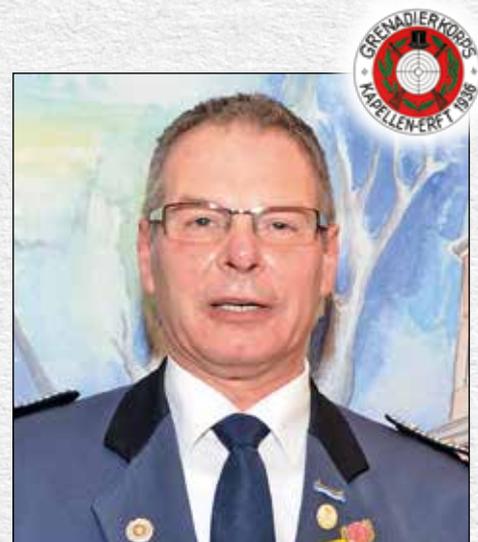
Als gebürtiger „Ruhrpottler“ war ihm das Schützenwesen sehr fremd. Erst durch die Freundschaft zu Norbert Jahn und der familiären Verbindung hat er den Weg zum Schützenbrauchtum gefunden. Nach drei Jahren hatte er bereits das Amt des Feldwebels übernommen.

Seitdem ist er durch und durch Schütze. Auch die Würde des Zugkönigs hat er bereits schon viermal bekleidet.

Als Planer des jährlichen Zugausfluges ist Friedhelm jederzeit zu haben. Da er als pedantischer Spieß zu Beginn erst einmal eine korrekte Kleiderordnung für den Fackelzug einführte und auch sonst sehr penibel alles in Schach hält wurde er vor drei Jahren zum Oberfeldwebel befördert.

Das Highlight für ihn war bisher das Königsjahr, als Norbert Jahn 2013/14 die Königswürde erlang.

Sein Motto: „Nie zo Huss - du bist mein Zug“



Thomas Eick | 25 Jahre im Bürger-Schützen-Verein

1993 gehörte Thomas Eick zu den Gründungsmitgliedern des Grenadierzuges „Poppich Dropp“. Nach einigen Jahren als Schütze wurde er zum Flügelleutnant gewählt und begleitete das Amt viele Jahre.

Nachdem Thomas Eick den Zug Poppich Dropp verließ, übernahm er mit Jens Klerx und Andreas Gabe voller Stolz die Position der Vorreiter und war somit immer an der Spitze des Regiments.

Da die Vorreiter bereits viele Jahre eine Freundschaft mit dem Grenadierzug „Nie zo Huss“ pflegten, war es keine Frage, wohin es

Thomas nach der Beendigung seiner Vorreiter-Zeit trieb.

Seit 2011 ist Thomas Mitglied beim Grenadierzug „Nie zo Huss“.

In seinem Schützenleben war Thomas bereits zweimal in einem Königszug. So konnte er mit Erfahrungen aus dem Königsjahr von Hans-Theo und Christel Wolf bei Norbert und Michaela Jahn viele Tipps geben. Mit vollem Stolz ist er im Königsjahr 2013/14 als Flügelleutnant eingesprungen.





Ansgar Karbach | 25 Jahre im Bürger-Schützen-Verein

Im Jahr 1993 trat Ansgar zusammen mit seinem Bruder Arne dem Jägerzug „Jung Flotte Boschte“ bei. Hier fand er schnell ein Zuhause, dem er sich mit Leib und Seele verschrieb. Gibt es Arbeit, ist er sich nie zu fein, diese auch zu übernehmen.

In den Jahren 1997, 2004 und 2011 ließ er es sich nicht nehmen, sich als unseren Zugkönig zu präsentieren.

Selbst bei der unbeliebten Aufgabe des Spießes hält er bei uns noch einen Rekord, indem er neun Jahre für Ordnung und Sauberkeit in unseren Reihen sorgte, bevor wir ihm im Jahr 2003 den größten Beweis unseres Vertrauens schenkten und ihn zu unserem Zugführer ernannten. Diese Aufgabe erfüllt er seitdem zu unser aller Zu-

friedenheit. Wenn er gebraucht wird, hilft er auch gerne den Gilverather Jungzügen beim Fackelbau.

Trotz seiner geringen Freizeit lässt er es sich nicht nehmen, unseren Reihen jedes Jahr einen selbst gemachten Zugkönigsvogel zu schreinern, dessen Anblick das Herz eines jeden Altbier-Liebhabers höherschlagen lässt. Wo er sich das bloß abgesehen hat...? 25 Jahre Jäger im BSV Kapellen, von Ruhe oder Hände in den Schoß legen keine Spur - weiter so.

Wir gratulieren unserem Zugkameraden Ansgar Karbach zu seinem 25-jährigen Jubiläum und hoffen noch auf viele gesellige Jahre mit ihm in unseren Reihen.



Arne Karbach | 25 Jahre im Bürger-Schützen-Verein

Wie sein älterer Bruder Ansgar trat auch Arne im Jahr 1993 in den Jägerzug „Jung Flotte Boschte“ ein und fand hier sein Zuhause im Schützenwesen. Seit nun 25 Jahren ist er unsere ruhige Seele, für die der Zusammenhalt in unseren Reihen an erster Stelle steht. Gibt es ein Problem oder fehlt eine helfende Hand, Arne ist stets zur Stelle.

Arne mag Blumen und so verwundert es nicht, dass er in unserem Zug das Blumenhorn trägt. Schaut man sich die Schützenfestfotos der letzten 20 Jahre an, so gibt es kaum ein Bild unseres Blumenhorns, auf dem es nicht auf seinen Schultern zu

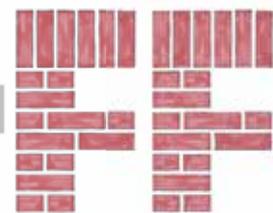
finden ist. Hiervon ließ er sich, wenn auch widerwillig, nur in den Jahren 2002 und 2013 trennen, als er die Zugkönigswürde in unseren Reihen inne hatte.

Eine seiner weiteren Leidenschaften ist der Fußball. Er trainiert und betreut in seiner Freizeit die D-Jugendmannschaft des SV Hemmerden.

Wir gratulieren unserem Zugkameraden Arne Karbach zu seinem 25-jährigen Jubiläum und hoffen noch auf viele gesellige Jahre mit ihm in unseren Reihen.



Bauen aus dem



Frank Feuster
Maurermeister

Reparatur • Umbau • Mauer • Beton • Verputz • Pflaster • Trockenbau

Heisterweg 26 • 41516 Grevenbroich

T 0 2182 3149

M 0 173 5121795

E bauenausdemff@online.de



Thomas Leusch | 25 Jahre im Bürger-Schützen-Verein

Thomas Leusch wurde am 15. August 1975 in Neuss geboren. Er ist in Kapellen aufgewachsen und lebte dort bis zu seinem 25. Lebensjahr. Heute lebt er mit seiner Frau Carina und seinen drei Kindern in Jüchen-Gierath.

Seine Schützenlaufbahn begann er schon als Kind bei den Tellschützen. 1993 trat er dann gemeinsam mit seinen Freunden dem Jägerzeug „Jung Flotte Boschte“ bei und übernahm bereits ein Jahr später das Amt des Kassierers, das er bis heute innehat. In den Jahren 2000 und 2005 repräsentierte er den Zug als Zugkönig. Wann immer etwas zu organisieren oder zu erledigen ist, Thomas ist zur Stelle.

Doch nicht nur in Kapellen ist Thomas Leusch als Schütze aktiv. Über seine Frau lernte er das Laacher Volks- und Heimat-

fest kennen und lieben. Schützenbegeistert wie er ist, trat er dort dem Grenadierzug „Alte Kameraden“ bei und wurde 2010 Zugkönig. Im Jahr 2011/2012 standen Carina und er dann auch als Schützenkönigspaar dem Volks- und Heimatverein Laach vor. Ein Ereignis, für das sich auch die „Jung Flotte Boschte“ begeistern ließen - verstärkten sie doch als Gastzug das Laacher Regiment.

Neben seiner Familie ist sein größtes Hobby wohl die Musik. Als Keyboarder und Saxophonist verstärkt er die Partyband „VOICES“. Darüber hinaus treibt er gerne Sport, verreist und wandert gerne.

Wir gratulieren unserem Zugkameraden Thomas Leusch zu seinem 25-jährigen Jubiläum und hoffen noch auf viele gesellige Jahre mit ihm in unseren Reihen.



Der Gartenfuchs

Garten- & Landschaftsbau
 Heinz-Jürgen Oberlack
 Kurze Straße 25
 41516 Grevenbroich-Kapellen

Festnetz: 0 21 82 / 570 636
 Handy: 0173 3439 340

- ◆ Gartengestaltung
- ◆ Platten- und Pflasterarbeiten
- ◆ Rollrasenverlegung
- ◆ Automatische Bewässerung
- ◆ Gartenlichtgestaltung
- ◆ Holzterrassen
- ◆ Beratung uvm.

gartenfuchs.info

Eis-Café Il Gelatone

Inh. Gino Lavia
 Talstraße 55 – 41516 Grevenbroich-Kapellen
 Telefon 02182 / 81 13 72



Helmut Thewes | 25 Jahre im Bürger-Schützen-Verein

Im Gegensatz zu den meisten Schützen wurde Helmut Thewes erst im Alter von 40 Jahren Mitglied im Hubertuszug Erftgrafen und damit auch im Bürger-Schützen-Verein Kapellen. Ein Vereinsmensch war er allerdings schon immer. Bevor er sich dem Schützenwesen zuwandte war er Gründungsmitglied und Vizepräsident einer Karnevalsgesellschaft in Krefeld-Uerdingen. Den Weg nach Kapellen fand er über seinen Bruder Klaus und seinen Vater Josef Thewes, die beide Mitglied im Hubertuszug „Erftgrafen“ waren.

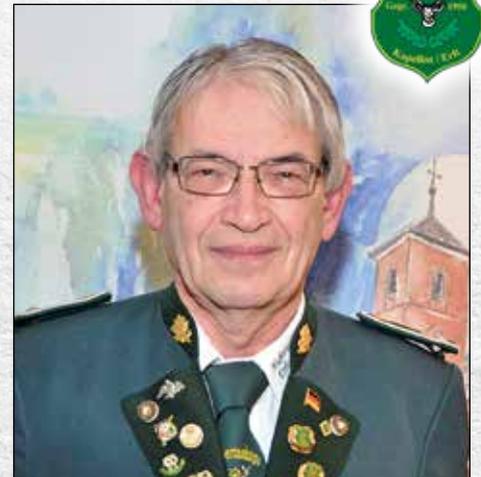
Als sein Vater im Jahr 1993 verstarb, entschloss sich Helmut Thewes, Mitglied im Hubertuszug „Erftgrafen“ zu werden, obwohl er zu diesem Zeitpunkt in Krefeld wohnte. Zu den in den folgenden Jahren anstehenden Veranstaltungen und Schützenfesten, wurde dann im Hause seines Bruders bei seiner Mutter, auf der Friedrichstr. 2, Quartier bezogen. Obwohl noch in Krefeld wohnend, übernahm er im Jahr 1996 im Hubertuszug „Erftgrafen“ die Aufgabe als Schriftführer. Im Jahr 1999 war er Zugkönig des Hubertuszuges „Erftgrafen“.

Im Herbst 1999 erfolgte dann der Umzug von Krefeld nach Kapellen. Es war dann auf dem Grenadierfest 2000, als der damalige Major Peter Türks Helmut fragte, ob er sein Adjutant werden wolle. So wurde Helmut im Januar 2000 Adjutant des Majors im Hubertuskorps und im gleichen Monat zum Schriftführer des Hubertuskorps gewählt. Im Jahr 2003 wurde er dann zum Geschäftsführer des Hubertuskorps Kapellen gewählt. Als sich dann Peter Türks aus gesundheitlichen Gründen im Januar 2006 nicht mehr zur Wahl stellte, wählte ihn die Mitgliederversammlung des Hubertuskorps zum neuen Hubertusmajor.

Besondere Freude bereitete ihm die Aufgabe für die Schützenkönige Ralf Kölzer 2003/04 und Peter Berrenbaum 2004/05, die Organisation und die Planung des Residenzbaues für den Zug „Erftgrafen“ zu übernehmen. Im November 2005 wurde Helmut Thewes dann als Pressewart und Archivar in den Vorstand des Bürger-Schützen Vereins gewählt. Im Jahr 2011 gab er das Amt des Pressewartes ab und wurde als Protokollführer und Archivar erneut in den Vorstand des BSV ge-

wählt. Im November 2017, stellte er sich dann nicht mehr zur Wahl und beendete seine Arbeit im Vorstand des BSV. Bereits im Januar 2015 stellte er sich nach neun Jahren als Hubertusmajor nicht mehr zur Wahl. Die Mitglieder des Hubertuskorps ernannten Helmut Thewes im Jahr 2015 zum Ehrenmajor des Hubertuskorps.

Das Hubertuskorps Kapellen und der Hubertuszug „Erftgrafen“ gratulieren Helmut Thewes zu seinem 25-jährigen Jubiläum und freuen sich auf weitere gemeinsame Jahre.



Ihr persönlicher Versicherungs-Check

Wir prüfen für Sie das Preis-Leistungs-Verhältnis Ihrer vorhandenen Versicherungen und bieten Ihnen bei Bedarf einen individuellen, preisgünstigen Versicherungsschutz.



RheinLand Geschäftsstelle

Stefan Brings

Montzstraße 14
41515 Grevenbroich
Telefon: 02181 5202
Telefax: 02181 5209

stefan.brings@rheinland-versicherungen.de

RheinLand
VERSICHERUNGEN



Grenadierzug „Poppich Dropp“ | 25 Jahre im Bürger-Schützen-Verein

Der Grenadierzug „Poppich Dropp“ wurde im Jahr 1993 aus den damaligen Junggrenadieren gegründet und marschierte ein Jahr später erstmals über die Straßen unseres Heimatortes. Die erste Uniform war damals noch die blau-weiße Grenadieruniform. Seit vielen Jahren marschieren die aktiven Mitglieder nun in den eigenen schwarzen Fräcken und blauen Offizieruniformen bei den Umzügen und Paraden. Letztes aktives Gründungsmitglied des Zuges ist Thorsten Hüttner, der auch gleichzeitig Zugführer ist. Er hat dieses Amt, ebenso wie der Spieß Sebastian Barmeyer, seit 14 Jahren inne. Komplettiert wird die Zugführung durch Flügelmann Holger Fückler, der dieses Amt seit sieben Jahren ausführt und im kommenden Jahr sein persönliches 25-jähriges Jubiläum feiern darf.



Grenadierzug „Poppich Dropp“ (v.l.): Thorsten Hüttner, Holger Fückler, Stefan Jachmann, Michael Becker, Sebastian Brandt, Dirk Brüning, Sven Grote-Beverborg, Daniel Becker, Torsten Brandt und Sebastian Barmeyer.

Nur zwei Jahre nach Gründung des Zuges wurden damals weitere Mitglieder gewonnen, von denen heute noch Daniel Becker aktiv ist. Anfang und Mitte der 2000er Jahre kamen dann mit Sebastian Barmeyer, Michael Becker, Sebastian Brandt und Torsten Brandt weitere Mitglieder hinzu. In 2012 bzw. 2015 konnten die Freunde Sven Grote-Beverborg und Stefan Jachmann für den Schützenzug gewonnen werden. „Jüngstes“ Mitglied ist Dirk Brüning der im vergangenen Jahr in die Schützenfamilie aufgenommen wurde. Komplettiert wird der Zug durch das passive Mitglied Jan Zander, der auch immer ein gern gesehener Gast bei den Zugveranstaltungen ist.

Man trifft sich aber nicht nur zu Schützenfest oder den unterjährigen Veranstaltungen des Bürger-Schützen-Vereins oder des Grenadierkorps. So haben sich in den letzten Jahren auch einige neue Höhepunkte im Terminkalender des Zuges ergeben, wie z.B. Weihnachtsfeiern mit unterhaltsamen Aufführungen, zünftige Oktoberfeste, Cocktailpartys oder Familienausflüge. Begonnen wird jedes Jahr mit dem Grenadierfest und dem dazu gehörigen Neujahrsschießen. „Poppich Dropp“ war hier der erste einheimische Schützenzug, der den von der Stadt Grevenbroich gestifteten Pokal für die beste Mannschaft entgegennehmen durfte. Zudem wurde auch

das Einzelschießen des Neujahrsschießens bzw. BSV-Schießens bereits von Zugmitgliedern gewonnen. Aber auch bei den anderen Schießwettbewerben bewiesen die Männer von „Poppich Dropp“ meist eine ruhige und sichere Hand. Bester Beweis hierfür ist, dass der Zug bereits sechs Mal in seiner Geschichte den Grenadierkorpskönig stellen konnte.

Im Schützenwesen ist der Grenadierzug „Poppich Dropp“ zudem ein Aktivposten. Einige der Mitglieder haben bereits in verschiedenen Gremien wie dem BSV- oder dem Grenadierkorps-Vorstand mitgewirkt oder sind immer noch aktiv dabei. Zudem kann der Zug auf eine lange Fackelbaugeschichte zurückblicken. Bereits im ersten Jahr stellte man eine Großfackel für den alljährlichen Fackelzug und nach vielen weiteren, erzielte „Poppich Dropp“ im Jahr 2014 das bislang beste Ergebnis. Man musste sich hier nur den Freunden des Jägerzuges „Auf der Pirsch“ knapp geschlagen geben. Im Jahr 2015 durfte der Zug einen weiteren Höhepunkt in seiner Geschichte feiern. Nachdem „Poppich Dropp“ bereits zweimal als Königszug Schützenkameraden anderer Züge in ihrem Königsjahr begleiten durften, konnte man mit Sandra und Daniel Becker zum ersten Mal ein Königspaar aus den eigenen Zugreihen an der Spitze des Regiments stellen.

Für das Jubiläumsjahr sind einige Aktivitäten geplant. Neben der Vorfreude auf die Teilnahme an der Jubilarehrung im Februar, schließen sich weitere Veranstaltungen an. Unter anderem planen die einzelnen Zugmitglieder in kleinen Gruppen einen Foto- und Videoabend über die 25-jährige Geschichte des Zuges, einen Familienwandertag sowie eine Jubiläums-Segeltour auf dem IJsselmeer. Als Höhepunkt des diesjährigen Kalenderjahres steht aber natürlich unser Schützen- und Heimatfest im Juni auf dem Programm.

Herzlichen Glückwunsch zum 25-jährigen Zugjubiläum!

Viel Spaß, weiterhin guten Zusammenhalt und Gesundheit für die Zukunft wünschen Euch Eure Frauen und Familien!





40-jähriges Jubiläum feiern in diesem Jahr...

Peter Amfalder | 40 Jahre im Bürger-Schützen-Verein

Peter Amfalder hat 40-jähriges Jubiläum im Grenadierkorps und im BSV. Einige werden ihn unter diesem Namen nicht kennen, seine Spitznamen „Amy“ und „Henri der Deckenwäscher“ dürften vielen eher bekannt sein.

Als er vor 40 Jahren in den Grenadierzug „Voll drop“ eintrat, wurde er direkt Spieß im Zug und hat seine Aufgabe manchmal vielleicht etwas zu genau genommen. Alle Missgriffe/Fehlritte wurden säuberlich ins Spießbuch eingetragen und mit harten Strafen verfolgt, obwohl alle anderen Zugmitglieder diese Betriebsunfälle sehr lustig fanden. Die Diskussionen mit den Schützenkollegen waren lang und gingen meist bis tief in die Nacht. Im Nachhinein betrachtet, hat es Peter wohl viel Spaß gemacht am Ende immer Recht zu behalten. Wie soll es auch anders sein, in einer militärisch organisierten Truppe.

Er hatte es aber auch immer schwerer als die Kapell'ner. Zwar in Kapellen geboren, hat er unser Schützenfest immer von Essen, später von Duisburg aus, betreiben müssen. Dennoch sehen seine Zugkame-

raden ihn so häufig wie er es irgendwie ermöglichen kann. Sein Berufs- und Privatleben ist im Ruhrgebiet, aber seine Liebe, das Heimatfest, in Kapellen. Diese Heimatliebe äußert sich oft auch darin, dass fehlende Sachen in Kapellen ausgeborgt werden müssen oder Schützenfestsonntagmorgen seine Zugkameraden um 6:00 Uhr früh einen Anruf bekommen, wo denn sein Hut, Handschuhe und Gewehr seien. Sie haben ihn trotzdem lieb.

Beim Fackelbau ist Peter nicht weg zu denken. Er ist zuständig – wie soll es anders sein – für alles was die Genauigkeit betrifft. Beim Biegen der Köpfe unserer Figuren ist Peter einfach Klasse. Sei es ein Tiger, der lebensecht aussieht und einen förmlich anspringt, oder ein Prominenter aus Kapellen, z.B. Breuers Jupp mit markanten Gesichtszügen und Anhängsel an seinem Kopf, auch Segelohren genannt.

Sein Meisterstück war aber die Schlange bei der Fackel „King Kong“. Die Schlange war nicht sonderlich groß, aber sollte originalgetreue Zeichnungen bekommen. Die notwendigen Rauten waren exakt 365



mm² groß. Eine genau so groß wie die Andere. Trotz seiner Bitten konnte der Fackelzug nicht um eine Woche verschoben werden, so musste er für den halben Quadratmeter Malerei noch ein paar Nachtschichten einlegen.

So ist er nun mal, ein Pedant (nach Duden „Kleinigkeits-, Umstandskrämer, Haarspalter“) wie er im Buche steht. Aber wie schon gesagt, so lieben ihn alle.

Axel Schmitz | 40 Jahre im Bürger-Schützen-Verein

Axel begann seine Schützenlaufbahn 1978 im damaligen Grenadierzug „Zackije Boschte“. Hier sammelte er erste Erfahrungen als Schütze, um im Jahr darauf gemeinsam mit 14 Freunden aus der Fußballjugend den Grenadierzug „Flotte Feger“ zu gründen.

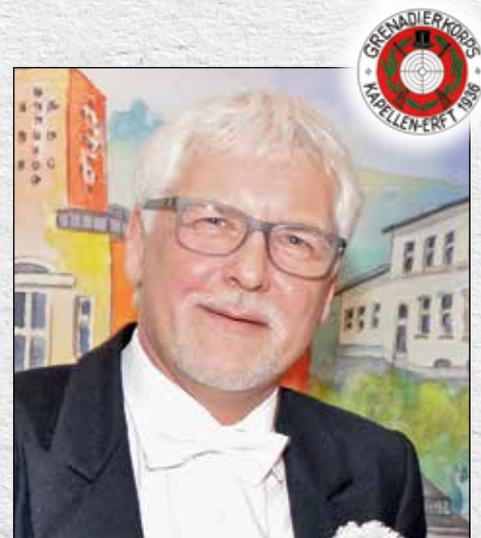
Bei den „Flotte Feger“ hat er im Laufe der Schützenjahre diverse Aufgaben übernommen. Besonders, und dies rechnen ihm seine Schützenkameraden hoch an, war Axel immer zur Stelle, wenn Not am Mann war. So hat er sich z.B. im Jahr, als unser Schützenfreund Heinz-Willi sich entschloss die Aufgabe als Oberst im Regiment zu übernehmen, bereit erklärt, Verantwortung als Flügelmann zu tragen.

Axel war und ist eine verlässliche Säule des Zuges der sein Wirken meist unter dem Motto „frage nicht, was der Zug für

Dich tun kann, sondern frage, was Du für den Zug tun kannst“ stellt.

Sicher hat Axels Trinkfestigkeit im Laufe der Jahre (wie bei so vielen anderen Freunden auch) etwas nachgelassen. So passiert es halt hier und da, dass wir unseren Zugkameraden Axel suchen und feststellen müssen, dass er nicht mehr zu den Anwesenden zu zählen ist. Beim Fackelbau ist Axel bis heute seinen eigenwilligen, kreativen Ideen gefolgt und versucht immer wieder aktiv an der Umsetzung mitzuwirken.

Beruflich hat Axel einen Abschluss als Steuerberater und Wirtschaftsprüfer und u.a. fast zwei Jahre in Singapur gearbeitet. Heute ist er bei der Messe Essen als Prokurist verantwortlicher Bereichsleiter für Finanzen und Verwaltung.



Besonders stolz ist der Familienvater Axel auf seine beiden Söhne Aurelio und Armando. Neben dem Schützenwesen gilt Axels großes Interesse der Düsseldorfer Fortuna und seit einigen Jahren dem aktiven Golfsport.



Hans-Jürgen „Jürgen“ Nover | 40 Jahre im Bürger-Schützen-Verein

Bei der Gründung der „Zackije Boschte“ hatte Hans-Jürgen irgendwie nicht damit gerechnet, dass zu der Teilnahme an einem Schützenfest auch schon mal frühes Aufstehen und dann auch noch stundenlanges Laufen gehören. So musste er sich damit dann doch arrangieren. Nicht immer in der ersten Reihe, aber immer da wenn es etwas zu tun gibt. Das war beim Fackelbau so und ist heute beim Residenzbau genau so. Wasseranschlüsse, Schweißßen etc. sind sein Ding.

Die Räumlichkeiten seiner Firma sind den „Zackije Boschte“ von diversen Feierlichkeiten bestens bekannt und werden auch als Lager- und Bauplatz von den „Zackije Boschte“ benutzt.

Aus einer bekannten Fußballerfamilie stammend ist Fußball auch heute noch ein großes Hobby. Allerdings findet Fußball fast ausschließlich nur noch vor dem Riesenflatscreen in seiner großzügigen Couching-Zone statt.

Hans-Jürgen nimmt auch weiterhin aktiv am Zuggeschehen teil, allerdings sind die Aufritte auf der Straße bei den Festzügen, auch gesundheitlich bedingt, auf ein Minimum geschrumpft. In zehn Jahren soll aber das 50-jährige auf jeden Fall mitgefeiert werden.

Und ein guter Installateur wird in Person von Hans-Jürgen immer gefunden.



Werner „Schiffisch“ Schiffer | 40 Jahre im Bürger-Schützen-Verein

Der Schützenfestjeck unter den „Zackije Boschte“. Nach der Gründung des Grenadierzuges stellte er schnell fest, dass man Ende August auch noch prima marschieren kann. So kommt es, dass Werner der einzige der „Zackije Boschte“ ist, der aktiv an zwei Schützenfesten teilnimmt. Neben Kapellen noch in Neuss.

Das Zeitmanagement ist dadurch etwas schwieriger, aber es bleibt genügend Zeit, um an den Veranstaltungen der „Zackije Boschte“ teilzunehmen. Bei Besprechungen und Versammlungen gehört er auch gerne mal zur Abteilung „Attacke“, weil er Dinge auch beim Namen nennt und anspricht. Wenn dann aber organisiert und angepackt werden muss, dann ist er zur Stelle. Als Banker ist es aber mit dem hand-

werklichen Geschick nicht immer so optimal. Deshalb war z.B. beim Fackelbau auch mehr das Bekleben und Malen sein Ding.

Neben den beiden Schützenfesten bringt er seine Freizeit gerne beim Sport. Aktiv im Fitnessstudio und passiv seit über 40 Jahren als Fan der einzig wahren Borussia vom Niederrhein in der Nordkurve. Entspannung findet er besonders im Urlaub mit der Familie beim Wandern und bei gutem Essen. Und auch bei Konzerten (von den Toten Hosen über klassische Konzerte bis hin zu Militärmusikfestivals). 50 Jahre „Zackije Boschte“ sind sein erklärtes Ziel.

Und wenn's um Geld geht....Werner fragen.



Inhaber Elli - Tel. 02182/8333810 - Neusserstr. 19a, 41516 GV.-Kapellen





Andreas „Andi“ Peterleweling | 40 Jahre im Bürger-Schützen-Verein

Auch eines der Gründungsmitglieder der „Zackije Boschte“. Von Beginn an war und ist Andreas der ruhende Pol des Zuges, der so manche Wogen während der Zugversammlung glättet. Diese besondere Art der Gemütlichkeit macht sich auch schon zu Beginn der Versammlung bemerkbar. Kommste was später, sind die erst mal ausgequatscht, denn pünktlich war Andi noch nie.

Seit Jahren verwaltet Andi die Zugkasse, was bei der chronischen Leere nicht immer so einfach ist. Seine handwerklichen Fähigkeiten waren beim Fackelbau stets gefragt. Zahlreiche Holzgewehre im Grenadierkorps (und auch für Neusser Schüt-

zenzüge) wurden von ihm geschreinert. Seit 2016 ist er der Planer und Baumeister der Königsresidenz, die von den Zügen „Zackije Boschte“ und „Ärm Söck“ erbaut wird.

Im zuginternen Ranking in Sachen Kinder hat er die Nase vorn. Seine Familie ist sein größtes Hobby. Kaum sind die Kinder groß, ist er auf den Hund gekommen, Hauptsache Leben im Haus. Mittlerweile ist aber auch Reisen, und sogar in ferne Länder, eine willkommene Beschäftigung für Andi (angetrieben von seiner Gabi!?). Aber immer nur in dem Zeitrahmen, dem ihn seine Selbstständigkeit erlaubt. Und bei Bedarf an guten Schreinerarbeiten immer erst nach Andi suchen.



Rolf „Locke“ Cöllen | 40 Jahre im Bürger-Schützen-Verein

40 Jahre Spieß!? - gefühlt ein Leben lang. Als Mitbegründer der „Zackije Boschte“ ist Rolf von Beginn an die Mutter der Kompanie (nach zwölf Jahren Bundeswehr normal, oder?). Alle Fäden liefen und laufen bei ihm zusammen. Ein Urgestein im gesamten Ort, der immer dort auftaucht, wo Hilfe benötigt wird. Egal welcher Verein. Der Fackelbau bei uns war immer sein Thema, aber auch die Friedenskapelle in der Gilverath wurde von ihm mitgestaltet und natürlich unser Schützenbaum am alten Rathaus und unsere „Schützenuhr“ an Hages Eck ebenso. Zahlreiche Ämter im BSV waren und sind sein Ding: als Oberstadjutant an der Seite von Peter Tolles geritten (auf der herrlichen

Melissa), im Vorstand des BSV und des Grenadierkorps immer noch aktiv, heute noch Korpsspieß im Grenadierkorps und natürlich in 2017/18 auch Königsadjutant unseres Königspaares. Manchmal nervt es ihn, wenn alle im Zug sich auf ihn verlassen bzw. er den Anstoß geben muss. Aber normalerweise ist er ausgeglichen und der Zug zieht dann auch mit. Man ist ja froh, dass man ihn hat.

Als einer unserer Topschützen nimmt er gerne an Schießwettbewerben teil und führt dort auch die Aufsicht. Zu seinen Interessen und seiner Freizeitgestaltung ist somit alles gesagt. Und wenn du einen Schlosser brauchst, dann nach Rolf fragen.



Hermann-Josef „Herry“ Iven | 40 Jahre im Bürger-Schützen-Verein

Als Mitbegründer der „Zackije Boschte“ hat es Hermann-Josef zuerst ruhig als normaler Grenadier angehen lassen, aber seit 1986 bekleidet er das Amt des Zugführers (mittlerweile im Rang eines Hauptmanns).

Beruflich und privat bedingt ist er von Kapellen nach Krefeld und von dort in den Schwarzwald gezogen, wo er mittlerweile doch etwas heimisch geworden ist. Dieser Wohnort führte dazu, dass das Ziel der letzten Zugausflüge immer klar war. Trotz der großen Entfernung ist er bei jeder Veranstaltung „vor Ort“ und der Zug möchte

auch nicht auf seine Qualitäten als Entertainer verzichten. Bemerkenswert seine besonders ruhige Art, den Zug bei den Festzügen zu führen: nämlich ohne jedes Kommando.

Auch die Moderation der Krönung ist jedes Jahr so speziell, dass die eigentliche Krönung schon mal zur Nebensache gerät. Neben dem Schützenfest steht auch Fußball noch hoch im Kurs, hier der FC Bayern München. Was er und seine Partnerin ansonsten so im tiefen Schwarzwald treiben, bleibt sein Geheimnis.





Andy Peters und Ralf Thienen | 40 Jahre im Bürger-Schützen-Verein

Andy Peters und Ralf Thienen sind nicht nur seit nun 40 Jahren Schützenbrüder, sondern seit mehr als 40 Jahren gute Freunde.

Andy vom Sandweg und Ralf aus dem Tüschbroich lernten sich in der B-Jugend des SC Kapellen kennen. Der Eine war schon immer für Schalke und der andere schon immer für Bayern München. Wie es zu damaliger Zeit oft üblich war, gründeten sie mit einigen Gleichgesinnten einen Schützenzug. Am 19. Mai 1978 war es soweit und bis zum Schützenfest blieb nicht mehr viel Zeit für die damals 15-jährigen, sich zu organisieren.

So war man sehr froh, mit Peter Schlösser – dem damaligen Jägermajor – einen echten Mentor zu finden, der die Jungs vom „Jong Jemös“ in das Schützenwesen einführte. Während Andy als Flügelleutnant die Reihen sortierte, wurde Ralf zum Zugführer gewählt und bekleidete zeitweise unterschiedliche Ämter im Jägervorstand. Leider löste sich der Jägerzug nach fast 20 Jahren auf und die beiden gingen hoch zu Ross. Mit Ihrem Freund Achim Piel ließen sie die Tradition der Vorreiter wieder aufleben und ritten ab 1998 dem Regiment als Kürassiere voran.

Die schützenmäßige Heimat fanden die Vorreiter im Grenadierzug „Stief Staats“ aus dem der heutige Grenadierzug „Op Zack“, den die beiden mitgründeten, hervorging.

Nachdem die Vorreiter durch den tragischen Tod von Achim Piel und schließlich durch die Wahl des damaligen Standar-

tenreiters Wilfried Fücker zum Grenadiermajor, zum zweiten Mal den dritten Mann verloren, stiegen beide endgültig vom Pferd und reihen sich seitdem mit Frack und Zylinder in ihren Grenadierzuges ein. In den vielen Jahren waren beide neben ihren Ämtern natürlich bereits mehrfach Zugkönige und haben sowohl im Einzel- wie auch Mannschaftsschießen des Grenadierkorps beste Ergebnisse erzielen können. Ralf ist dazu besonders stolz darauf, in diesem Jahr, den, wie er sagt „höchsten Orden, den ein Kapellener Schütze erhalten kann“, den Oberstorden, verliehen bekommen zu haben.

Andy wohnt mit Frau, Tochter und Sohn in Grevenbroich und Ralf lebt mit Frau und Tochter in Neuenhausen. Heimisch fühlen sich beide immer noch da, wo ihre Freunde sind – in Kapellen. Zum Schützenfest werden Gästebetten bei Zugkameraden belegt, Fahrpläne erstellt und Taxis gebucht, alles, um nur keine Minute zu verpassen.

Beide sind nun seit vielen Jahren Mitglieder im Königsring, dessen Vorsitz Ralf übrigens vor drei Jahren übernommen hat. Da er keine Gelegenheit auslässt, für dessen Zwecke zu werben, sei auch an dieser Stelle darauf hingewiesen, dass der nun bereits 65-jährige Königsring sich über jedes neue Mitglied freut. Dabei spielt es keine Rolle, ob Männlein oder Weiblein, ob BSV-Mitglied oder nicht zu sein. Alle, die mit ihrem Jahresbeitrag von 15 € den Schützenkönig finanziell unterstützen, sind herzlich willkommen. In diesem Jahr konnte aus den Beiträgen ein (Rekord-)Scheck



in Höhe von 4.395 € überreicht werden. Dies soll helfen, auch in den nächsten Jahren immer wieder einen Bewerber für die Königswürde zu finden.

Andy und Ralf haben nun gemeinsam 40 Schützenjahre miteinander verbracht. Die nächsten 40(?) Jahre werden vielleicht ein wenig ruhiger aber bestimmt nicht weniger lustig werden. Auf jeden Fall aber weiterhin freundschaftlich im Kreis der Zugkameraden von „Op Zack“.

KÜCHEN  **J. SCHEUER**

Ihr Küchenpartner seit über 25 Jahren

Beratung / Planung / Verkauf

41464 Neuss • Eichendorffstr. 73

Telefon: 0 2182 / 13 38 • Telefax: 0 2182 / 18 77 5

jp.scheuer@t-online.de • www.kuechen-scheuer.de

**Modernisierung • Umzug • Ergänzung
Einbau und Standgeräte**



Allgemeine Steuerberatung für Privatpersonen,
Personengesellschaften, Körperschaften, Vereine und Unternehmer
Unternehmensgründungen und Betriebswirtschaftliche Beratung,
Vermögens-, Schenkungs- und Erbschaftsberatung

41516 Grevenbroich, Dr. Kottmann-Str. 39a
Tel.: 02181/7722 u. 7723, Fax: 02181/73860
www.pesch-reisdorf.de, E-Mail: info@pesch-reisdorf.de

*Wir grüßen die Kapellener Schützen sowie das Majestätenpaar
und wünschen ein harmonisches Schützenfest*

„Viele
schaffen
mehr.“



Jetzt unsere
Crowdfunding-
Plattform
besuchen.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Was einer allein nicht schafft, das schaffen viele.
Mit Crowdfunding gemeinsam Ideen umsetzen.

Sie suchen Förderer für eine gemeinnützige Idee, die Ihnen
am Herzen liegt? Sie möchten ein Projekt in unserer Region
unterstützen? Wir auch! Von unserem Jubiläumsjahr an bieten
wir Ihnen über unsere Crowdfunding-Plattform online die
Möglichkeit, gemeinsam mit anderen regionale Projekte
voranzubringen: volksbank-erft.de/jubilaeum





50-jähriges Jubiläum feiern in diesem Jahr...

Jakob Busch | 50 Jahre im Bürger-Schützen-Verein

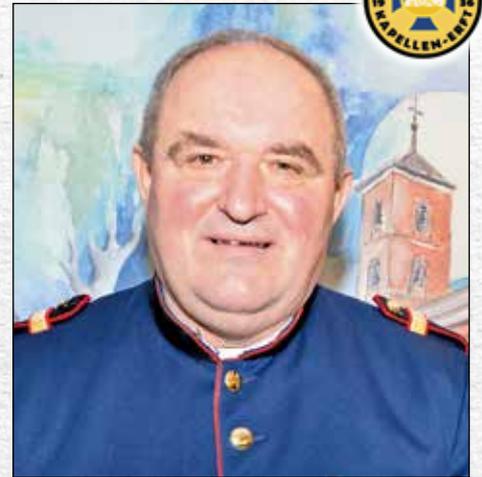
Bedingt durch sein Elternhaus hat Jakob ein Faible für die Arbeit an der frischen Luft und für Pferde. Die Arbeit an der frischen Luft begleitete ihn sein ganzes Berufsleben und noch heute im Ruhestand. Er absolvierte seine Ausbildung in der Gärtnerei Hostertz auf der Neusser Straße (für die Jüngeren: neben Cafe Pesch).

Nach Beendigung der Lehre wechselte Jakob zur Gemeinde Kapellen (im Amt Hemmerden), wo die verschiedensten Aufgaben zu erledigen waren. Mit der kommunalen Neugliederung 1975 wurde die Stadt Grevenbroich sein Arbeitgeber. Dort hatte er immer viele Leute unter sich, da er bis zu seiner Pensionierung 2017 im Garten und Friedhofsamt tätig war.

Zur Artillerie brachte ihn seine Bekanntheit mit Alfons Sartorius. Sein erstes Schützenfest erlebte er 1968 als Kanonier

auf dem Geschütz. Beim nächsten Schützenfest saß er schon als Geschützfahrer fest im Sattel. Diese verantwortungsvolle Aufgabe übernahm Jakob viele Jahre. Zwischenzeitlich hatte Jakob geheiratet, in Orken ein Haus gebaut und eine Familie mit zwei Kindern gegründet. Auch wenn er außerhalb wohnte, versäumte er keinen Termin der Ari in Kapellen. In der Ari machte er weiter Karriere. Vom Geschützfahrer zum Reiter in der Standartengruppe avancierte er über den Standartenreiter zum Führer der Standartengruppe.

Nach 45 Jahren Schützenfest hoch zu Ross lässt Jakob es seit vier Jahren etwas ruhiger zu gehen und verstärkt die Kanonenbesetzung. Drei Mal hatte er die Königswürde in unserem Korps errungen. Und zwar in den Jahren 1975/76, 1995/96 und 2008/09. Zu unserem 60-jährigen Bestehen 1996 überraschten uns Jakob und



seine Frau Paula, als amtierendes Korpskönigspaar, mit einem großzügigen Geschenk. Paula Busch, die in Handarbeiten und vor allem in der Stickerei äußerst versiert ist, hatte schon des Öfteren unsere aus den 50er Jahren stammende Standarte fachfraulich instandgesetzt. Zum Jubiläumsjahr hatte Paula uns in zahlreichen Arbeitsstunden eine neue Standarte gestickt und dem Korps gestiftet. Diese Standarte ist bis heute unser ganzer Stolz und dank guter Pflege in einem top Zustand.

Zwischenzeitlich haben Jakob und Paula Orken verlassen und ihren Wohnsitz an einen nach ihnen benannten Ort nämlich Hemmerden-Busch verlegt. Dort kann Jakob in seinem Ruhestand weiter an der frischen Luft seiner Hobbylandwirtschaft und Paula ihrer Geflügelzucht nachgehen.

Anlässlich seiner letzten Königswürde besuchten wir Jakob und Paula in Hemmerden-Busch und verbrachten dort gemütliche Stunden.

Mit Jakob haben wir einen Kameraden in den Reihen, der immer gut gelaunt einen lockeren Spruch auf den Lippen hat. Der Verein ist ihm wichtig, da ist er immer engagiert dabei: sei es auf Ari-Festen, Versammlungen oder den vielen Ausflügen zu befreundeten Artillerien.

Wir danken Jakob, dass er uns all die Jahre die Treue gehalten hat und wünschen ihm und uns, dass wir noch viele Feste gemeinsam feiern können.

BÄCKEREI – KONFITOREI MATTHEISEN



Ihr Lieferant zu allen Gelegenheiten

für Kuchen, Torten und Spezialbrote.

Wir backen für Sie aus besten Zutaten ohne Konservierungsstoffe!

Wevelinghoven	Unterstrasse 1-3	Tel. 02181/73141
Kapellen/Erft	Talstrasse 80	Tel. 02182/ 8715445
Kapellen/Erft	Stadionstrasse 1	Tel. 02182/5708188



Heinrich Tupp | 50 Jahre im Bürger-Schützen-Verein

Heinrich ist am 26. April 1952 in Kapellen-Erft auf der damaligen Bahnstraße 47 (heute Talstr. 81) - also ‚henger de Bahn‘ zuhause - als sogenanntes „Acht-Monats-kind“ - geboren.

Aufgrund seiner schwächtigen Konstitution musste er die ersten Monate in einer Art Gipsbett verbringen. Wie man sieht, ist dies ohne Folgen geblieben.

In Kapellen ging er auch zur Grundschule. Sein Rufname war in der Schulzeit „Heinz“, später dann „Heini“ und auch/oder „Onkel Heini“, worunter er allseits bekannt sein dürfte.

Gelernt hat „Heini“ Technischer Zeichner, später, nach zwei Jahren abgeleistetem Dienst beim Bundesgrenzschutz, machte er in Abendschule die Fortbildung zum REFA-Techniker und war bis zu seinem Rentenalter (vor zwei Jahren) in der Arbeitsvorbereitung tätig.

Das Schützen- und Vereinswesen wurde ihm bereits in die Wiege gelegt. Schon sein Opa Lipzick war nach dem 2. Weltkrieg Grenadiermajor, sein Vater war einer unserer Ehrenmitglieder mit mehr als 60 Jahren Zugehörigkeit.

Heinrich gründete 1968 mit einigen seiner damaligen Schulkameraden den Grenadierzug „Blaue Jungs“ und begann dort seine Schützenlaufbahn.

1980 - zum Vogelschuss des Jägerzuges „Immer Jung“ - schickte Heinrich eine Nachricht per Telegramm mit folgendem

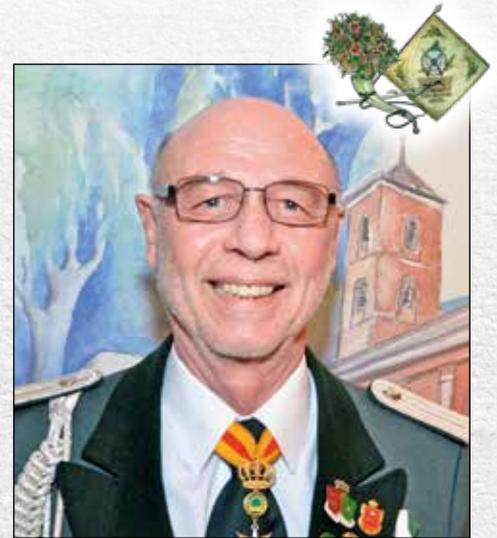
Wortlaut: „Bitte um Zugaufnahme, Uniformgröße 94, Locke“.

Mit diesem Antrag war ‚Locke‘ aufgenommen und der Wechsel zum Jägerkorps war vollzogen. Heinrich engagierte sich dann auch über die Zuggrenzen hinaus und war lange Jahre Geschäftsführer im Jägerkorps. Im Zug bekleidete er das Amt des Flügelleutnants, ebenfalls über lange Jahre unter dem damaligen Zugführer Hubert Winzen (als Nachfolger vom 1980 früh verstorbenen Dirk Schillings). Nach einigen Jahren als Schütze bekleidet Heinrich heute wieder dieses Amt. Er war 1983 und 1989 Zugkönig. 1998 war Heinrich dann Königsadjutant bei S.M. Eddy und Christel Feuster.

2006, als sich Schützenfest-Dienstag kein Kandidat für die Königswürde fand, war der BSV soweit, konsequenterweise im kommenden Jahr ohne Schützenkönig zu feiern.

Dann, einige Wochen später, konnte der Vorstand doch einen Kandidaten vorstellen: Heinrich Tupp hatte sich gemeldet. So konnte im Oktober doch noch das Vogelschießen veranstaltet werden, und somit konnten wir das Schützenfest 2007/08 mit dem Königspaar Heinrich IX. und Agathe feiern. Nun konnte sich Eddy revanchieren und wurde Königsadjutant bei Heinrich.

Wie schon erwähnt ist Heinrich durch und durch Vereinsmensch. Seit Jahrzehnten ist er auch den „Flotte Boschte“ sowie den „Immer Treu(ern)“ eng verbunden. Außerdem zieht er gelegentlich wieder die



Grenadieruniform an, seit über 10 Jahren zieht er mit dem Treu zum alde Nüss über den Neußer Markt.

Aber er ist nicht nur zu Schützenfesten auf der Straße aktiv: eines seiner Steckenpferde ist seit jungen Jahren die „Kalligraphie“. Auch vor den Schützenfesten ist er heute noch oft unterwegs, unzählige Großfackeln in der Umgegend zeigten und zeigen seine „besondere Handschrift“.

Langeweile kennt er nicht, denn sein Haus mit dem großen Garten wird ebenfalls akkurat gepflegt.

Heini ist auch Familienmensch. „Geselligkeit“ ist sein oberstes Gebot. Dieses pflegt er zudem als langjähriges Mitglied im Kegelclub, hin- und wieder beim Bootfahren und neuerdings bei den Erftbikern..., und nicht zuletzt an der Theke! Wo es was zu feiern gibt, könnte Mann/Frau auf Heini treffen.

Wir wünschen dem Königspaar, allen Schützen und Gästen ein fröhliches, harmonisches und sonniges Schützenfest 2018

SPD

**Kapellen
Grevenbroich-Nord**

SPD



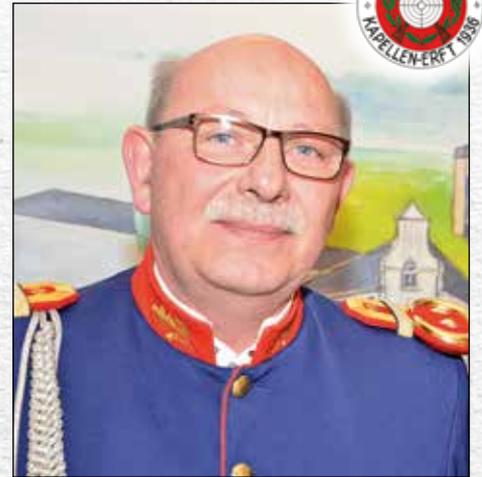
Heinrich Wiengarn | 50 Jahre im Bürger-Schützen-Verein

Nach einigen Jahren bei den Tellschützen gründete Heinrich Wiengarn mit seinen Schulkameraden den Jägerzug „Immer Jung“. Mitmarschiert ist er in deren Reihen allerdings nie. Denn als er seine Eltern davon unterrichtete, waren diese nicht gerade begeistert. Als Inhaber der Gaststätte „Zur Schwanenburg“ waren sie der Meinung, dass der Sohn des Hauses, wenn schon, dann in einen Zug eintreten solle, der in ihrem Lokal seine Heimat hat. Heinrich fügte sich und wurde Mitglied im Jägerzug „Zur Schwanenburg“. Nach kurzer Zeit als Schütze, wurde seine Begeisterung für das Fahnenschwenken entdeckt und er übernahm diese Aufgabe.

Die Kameraden des Jägerzuges „Zur Schwanenburg“ gehörten vermutlich nicht zu den eifrigsten Besuchern der Veranstaltungen im Festzelt an den Schützenfesttagen. Jedenfalls war Heinrich mit seiner Marlene oft alleine im Festzelt unterwegs. So ergab es sich 1977, dass sich Heinrich

in seiner grünen Jägeruniform den Blauuniformierten der Grenadierfahnenkompanie anschloss, um mit diesen ausgiebig alle Schützenfesttage im Festzelt zu feiern. Es kam wie es kommen musste, Heinrich wechselte in die Grenadierfahnenkompanie. Sein Talent als Fahnenschwenker wurde genutzt und kurz entschlossen eine Schwenkfahne angeschafft. Diese hat er bis 1990 geschwenkt um dann im jährlichen Wechsel die Aufgabe des Fahnoffiziers und die eines Flügeloffiziers, mal von der Grenadierfahne und auch von der Bundesfahne zu übernehmen, bis er 2003 zum Stellvertreter des Zugführers gewählt wurde. Zum Zugführer wurde er 2012 gewählt und 2015 zum Hauptmann befördert.

Mit einer kurzen Pause von 2008 bis 2011 ist Heinrich Wiengarn seit 1992 in unterschiedlichen Funktionen Mitglied im Vorstand des Bürger-Schützen-Vereins, zurzeit als Fackelbaubeauftragter. Vermutlich



aufgrund seines Berufes als Küchenchef, hat er bei Einführung des Schützenbiwaks für viele Jahre die Verantwortung für das leibliche Wohl übernommen. Hierfür wurde er 1995 mit dem Oberstorden ausgezeichnet und inoffiziell als Regimentskoch betitelt, was von ihm allerdings sehr ungern gehört wurde.

Treffsicher zu Ihrer Gesundheit!



Hildegard Püttmann

Ziegeleistraße 23
41516 Grevenbroich

Tel. 02182-825203

Fax 02182-825204

Mail rosen-apotheke-grevenbroich@t-online.de

Web www.rosen-apotheke-grevenbroich.de

Montag bis Freitag 08:00 - 13:00 und 14:30 - 18:30

Samstag 09:00 - 13:00

Cremers

Grüngestaltung & Landschaftsbau GmbH

www.viewmedian.de

Eine Residenz im Grünen.

Wir grüßen das Königspaar und alle Schützen.

Ralf Cremers Dipl. Ing.

Ihr Landschaftsgärtner in Grevenbroich
Industriestraße 6
41516 Grevenbroich

Telefon 0 21 82-82 51 98
info@cremers-gala.de
www.cremers-gala.de



Wir feiern
25
jähriges
Jubiläum!

Ristorante - Pizzeria

Feiern Sie
mit uns!



Pinocchio eino

Telefon (02182)

1633

Inhaber:
Familie
Rizzo

**Besuchen Sie mal unser NEU eröffnetes Restaurant
(Friedrichstraße 5) und lassen Sie sich
aus unserer neuen Küche verwöhnen!**





60-jähriges Jubiläum feiern in diesem Jahr...

Josef Busch | 60 Jahre im Bürger-Schützen-Verein

60 Jahre: ein Zug, ein Korps, ein Verein
In diesem Jahr feiert das Ehrenmitglied des Jägerkorps, Josef Busch, sein 60. Mitgliedsjahr im Bürger-Schützen Verein 1936 e.V. Kapellen/Erft. Josef trat im Alter von 19 Jahren in den Jägerzug „Waidmannsheil“ ein. Hier schrieb er, wenn auch ungewollt, Vereinsgeschichte:

Er ist wohl der einzige Jägerschütze der in seiner Laufbahn auch an einem Schützenfesttag eine Grenadieruniform trug. In der damaligen Zeit hatte das Grenadierkorps keinen Zulauf an jungen Mitgliedern. Die Jugend zu dieser Zeit hatte wenig oder sogar gar kein Interesse die Uniform der Grenadiere zu tragen (Schwalbenschwanz). So wurde überlegt wie man den jungen Schützen das Grenadierkorps schmackhaft machen könne. Eine neue, moderne Uniform musste her, um diese der Öffentlichkeit vorzustellen wurde an einem Schützenfestsonntag der Jägerzug „Waidmannsheil“ angesprochen diese neue Uniform vorzustellen. Das tragen

der Grenadierröcke brachte dem Zug den Spitznamen „die blauen Jäger“ vom Jägermajor Helten ein.

Josef Busch, durch seinen Beruf und Berufung als Landwirt, konnte nicht jede Aktivität mittragen und musste so manches Mal zurückstecken. Doch stellte er sich immer, und das noch heute, in den Dienst des Zuges. Er stellte und stellt seit Jahrzehnten seine Räumlichkeiten für verschiedenste Veranstaltungen zur Verfügung. Neben dem eigenen Zug, profitieren auch die Sebastianusschützen, in denen die Söhne aktiv tätig sind, von den Räumlichkeiten auf dem landwirtschaftlichen Hof an der Kreuzung.

Er ist heute Säule und Stütze des Zuges, hat so manche schöne und auch schwere Zeiten des Schützenwesens miterlebt und kann so manche Geschichten erzählen. Josef, seit 2011 auch Ehrenmitglied im Jägerkorps, genießt nun das „Rentnerdasein“. Er unternimmt mit seiner Frau Marie-Lu-



ise Reisen in fremde Länder und lässt es sich als Mitglied der Ehrenabteilung der Feuerwehr in seinem Heimatort Kapellen, wie auch im Schützenzug gut gehen.

Wir hoffen, dass wir noch viele Jahre gemeinsam in Zug, Korps und Verein erleben dürfen, und gratulieren recht herzlich zum 60. Jubiläum.

Klemens Stappen | 60 Jahre im Bürger-Schützen-Verein

Klemens Stappen ist in diesem Jahr 60 Jahre im BSV 1936 Kapellen/Erft.

Allerdings war er vor seinem Eintritt in den BSV Kapellen/Erft bereits seit 1948 aktives Mitglied in der St. Sebastianusbruderschaft Liedberg. Dort war er unter anderem im Jahre 1955 Minister unter König Franz Siegers.

Im Jahre 1958 stieg Klemens Stappen dann in die Niederlassung des elterlichen Geschäftes in Kapellen/Erft ein und besuchte mit dem Niederlassungsleiter und späterem Kapellener Bürgermeister Josef Thienen, der auch Schatzmeister des SC 1911 Kapellen/Erft war, den damaligen Oberst Heinz Moorbrink wegen der Belieferung von Hühnerfutter. Bei diesem Gespräch wurde Klemens Stappen gleichzeitig als Mitglied in den BSV und SC aufgenommen.

Es blieb allerdings bis zum Jahre 1982 bei einer passiven Mitgliedschaft, dann schoss er den Vogel von der Stange, die damals

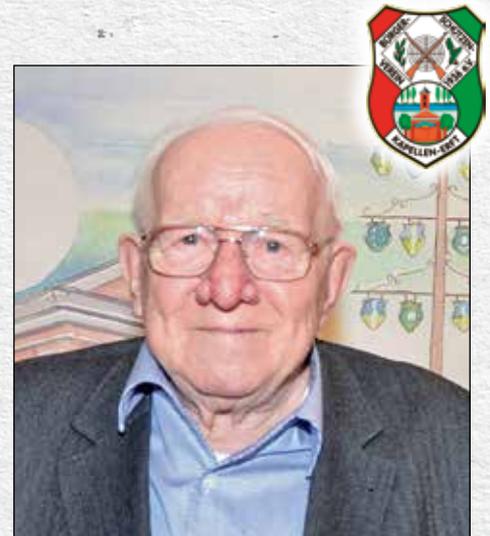
noch im Garten des heutigen Restaurants „Zu den drei Königen“ stand.

Beim Schützenfest 1982 wurde er mit seiner Frau Anne-Lore zum Königspaar gekrönt. In seinem Königsjahr, rechtzeitig zur 25-jährigen Mitgliedschaft, war, neben seinen Töchtern Renate und Andrea, auch unsere amtierende Königin Heidi Wasse Hofdame.

Als Königszug fungierte der Zug „Merrant et dropp“ seines Sohnes Claus.

Klemens Stappen war ein engagiertes Mitglied im Bürger-Schützen-Verein, das zeigte sich auch in der Übernahme von Verantwortung, denn er übernahm das Amt des Vizepräsidenten und war dies neben Präsident Peter Winzen von 1982 bis 1988.

Seitdem ist er dem BSV als passives Mitglied treu verbunden und wir hoffen, dass er dies noch einige Jahre bei guter Gesundheit bleiben kann.





SCHNITT PUNKT

Belkiz Göcmen

Belkiz

Talstraße 86 · 41516 GV-Kapellen

Telefon: 0 21 82 - 87 10 444

Öffnungszeiten:

Mo 12-18.30 Uhr · Di-Fr 9-18.30 Uhr · Sa 9-15 Uhr

[BEVT]

BECKER VERANSTALTUNGSTECHNIK



Ihr zuverlässiger Partner für Ihr Event

Wir haben uns die erfolgreiche Durchführung Ihrer Veranstaltung zur Hauptaufgabe gemacht!

■ Tontechnik ■ Lichttechnik ■ Medientechnik ■ Tagungstechnik



Becker Veranstaltungstechnik GmbH
Schillerstraße 89 Hansallee 321
41515 Grevenbroich 40549 Düsseldorf

Fon 02181. 70 38 902
www.bevt.de
info@bevt.de

Unsere Musik im Festzelt

während des Schützenfestes 2018 vom 02. bis 05. Juni

United Four

Samstag, 02. Juni 2018

Die härteste Tanzkapelle der Welt – der Rinderwahnsinn aus Oldenburg

Vor 25 Jahren stand MAZZE GLAZZE das erste Mal mit der damals noch reinrassigen Tanzkapelle (weiße Hosen, bunte Hemden) auf der Bühne. Seitdem ist viel passiert. MAZZE erfand das prägnante Kuh-Image, kurze Zeit später kamen Drummer SCHÜTTIE und Gitarrist TOMMY GOST zur Formation, die dann durch Gitarrenwunder KRISS GENTCHEV endgültig komplettiert wurde. Mittlerweile kann man auf Tausende von Auftritten und Hunderte von Songs zurückblicken. Stetige Highlights wie die Kieler Woche und die Travemünder Woche wurden durch diverse Fernseh-Auftritte, sowie das Erreichen des Halbfinals der RTL-Show „Das Supertalent“ getoppt. Mehrere Cd- und DVD-Veröffentlichungen und die überregionale Live-Präsenz, die bis in die Schweiz und Belgien führte, ließen die Fan-Base wachsen. So sind die vier außergewöhnlichen Musiker heute nicht nur ein Garant für ein mediales Interesse, sondern auch für Professionalität auf und hinter der Bühne.

UNITED FOUR präsentieren sich in eigenem Bühnenbild mit einer Show, die Musikalität, Stage-Acting und Wortwitz vereint und sind eine der letzten Bands, die die LIVE-Fahne sehr weit oben halten, was eine Spontanität zulässt, in die immer wieder das Publikum eingebunden wird.



Partyrock wird komplett neu definiert, denn es werden nicht nur Songs von AC/DC oder KISS (natürlich mit Maske) gecover, auch eine Helene Fischer oder ein David Guetta bekommen eine UNITED FOUR-typische Rock-Restaurierung.

Dadurch bieten UNITED FOUR nicht nur visuell einen extrem hohen Entertainment-Faktor, sondern sorgen auch auditiv für Überraschungen.

MAZZE GLAZZE – vocals, bass // TOMMY GOST – vocals, guitar
KRISS GENTCHEV – vocals, guitar // SCHÜTTIE – vocals, drums

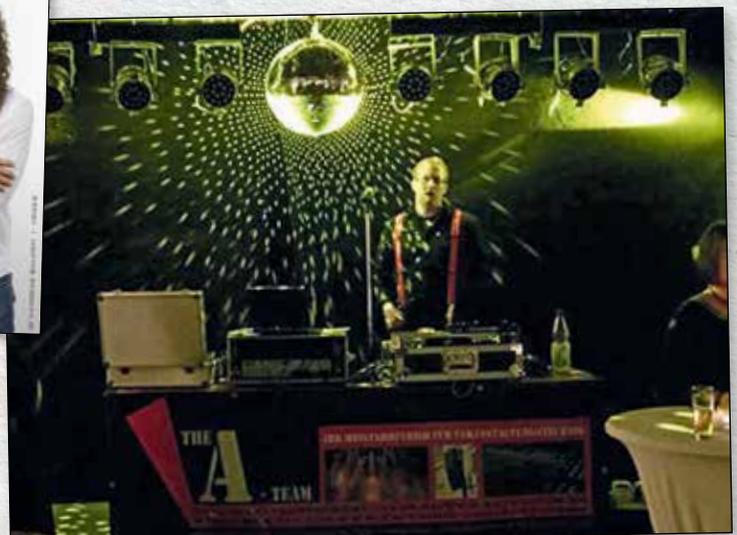
„Groovehouse“

Sonntag, 03. & Montag, 04. Juni 2018



„A-Team“

Dienstag, 05. Juni 2018



Steuerkanzlei Wernfried Berg

Steuererklärung für kleine und mittelständische Unternehmen und Rentner · Buchführung · Lohnsteuerabrechnung · Existenzgründung



Wernfried Berg
Steuerberater

Talstraße 16 · 41516 Grevenbroich
Tel. 0 21 82 . 8 23 50 50 · Fax 0 21 82 . 57 00 79
info.berg-stb@t-online.de



Shell-Station Kapellen



Talstraße 10 • 41516 Grevenbroich-Kapellen
Telefon: 02182-2141

OSTERATH

FAHRZEUGBAU · NUTZFAHRZEUGE



- Nutzfahrzeuge
- Fahrzeugbau
- Bremsendienst

Osterath GmbH – Hans-Martin-Schleyer-Str. 1a – 47877 Willich
Tel (02154) 92 53 0 – Homepage: www.osterath-gmbh.de



*Wir trauern
um unsere Verstorbenen*

Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt,
ist nicht tot.
Er ist nur fern.

Tod ist nur, wer vergessen wird!

Bestattungen Lohren

Rat und Hilfe bei allen Bestattungsangelegenheiten
seit über 100 Jahren im Familien-Besitz
eigene Kühlzelle · eigener Aufbahrungsraum

Talstraße 78 · 41516 Grevenbroich-Kapellen
Tel.: Tag und Nacht (0 21 82) 23 69
Fax: (0 21 82) 81 14 97



OFFSET- & DIGITALDRUCK
MIT LEIDENSCHAFT UND NEUESTER TECHNIK

HANSA-DRUCKEREI & VERLAG OHG

Grabenstraße 19 · 41515 Grevenbroich · Tel. 02181 40578 · Fax 02181 498528
info@hansa-druckerei.de · www.hansa-druckerei.de



Sedus netwin.
Testen Sie den Testsieger.



Bei „netwin“ sitzt einfach alles – das Design, die Verarbeitung, die Ergonomie. Und das zu einem Preis, der den Einstieg in die Sedus Sitzklasse leicht macht. Kommen Sie zum Probesitzen auf dem Testsieger.

sedus



intensiver.



DYCKERS&FRIENDS GmbH

Industriestraße 45-49 • 40227 Düsseldorf
Tel. 0211/99295-0 • Fax 0211/727672



SONNTAGABEND
*Natürlich
im Festzelt!*

Ein gelungenes Familienfest oder Nachbarn kommen sich näher

Der BSV – Vorstand hatte sich das immer schon mal vorgenommen. Ein Fest für alt und neu. Ein Fest an dem sich die Neubürger und das alte Dorf Kapellen zusammenfinden. Wobei das alte Dorf Kapellen aus einem sehr alten Kern und vielen kleinen (damals) Neubaugebieten besteht. Auch damals kam alt und neu zusammen. Daraus sind die besten Freundschaften entstanden. Schützenzüge bildeten sich im „neuen“ Teil am Eichendorffplatz und im „alten“ Teil am Ende der Friedrichstrasse auf der Schwanenburg. So sind die meisten Schützenzüge aus der A-Jugend des SC Kapellen, aus dem Abgangsjahrgang der Volksschule Kapellen und eben aus der zusammenwachsenden Nachbarschaft entstanden.

Mit einem Familienfest sollte auch jetzt alt und neu zusammenwachsen. Da in Neubaugebieten typischerweise die Geburtenquote hoch ist, geht das Zusammenwachsen am besten über die Kinder. Am 8. Oktober 2017 war es dann soweit. Auf der Wiese neben dem großen Spielplatz hatten die Schützen aus dem Neubaugebiet dank Unterstützung aus der direkten Nachbarschaft in wenigen Stunden eine interessante Kinderwelt geschaffen.

Für die Kinder hatten wir mit dem „Kölner Speleziirkus“ nun wirklich Glück. Die beiden jungen Leute aus der Manege haben mit den Kindern tolle Kunststücke auf die Beine gestellt. Unter Anleitung der beiden Animatoure lernten die Kinder schnell und hatten viel Freude. Noch mehr Spaß hatten jedoch die Eltern und Großeltern im kleinen Rund als Zuschauer. Die Kinderaugen leuchteten, aber die Gesichter der Eltern leuchteten noch mehr und waren voller Begeisterung. Das könnte man noch mal wiederholen.

Zum Toben gab es zwei Hüpfburgen. So waren auch die größeren Kinder schnell in Aktion und für die Kleineren gab es dann noch ein Kinderschminken. Nach kurzer Zeit liefen durch unsere unermüdlichen beiden Helferinnen viele kleine Füchse, Batmans, Minions, Minnie Mäuse, Schmetterlinge und Königinnen herum.

Eine große Attraktion war auch das Ponyreiten. Die Schlange war lang, aber die Kinder waren sehr geduldig. Abgerundet wurde das Fest mit den süßen Köstlichkeiten an der Kuchentheke, natürlich gespendet von den emsigen Hausfrauen der Schützen und eine Popcornmaschine gab es auch. Die stand nie still bei so einem großen Andrang und der liebevollen Betreuung.

Rundherum eine gute Veranstaltung. Ach ja, es haben sich auch einige Neubürger über den Schützenverein und das Tambourcorps informiert. Vielleicht wird ja noch was aus der Nachbarschaft.

Wollen wir das in diesem Jahr wiederholen? In diesem Jahr können wir das wiederholen, wenn die Neubürger mitmachen.



theis / mundt



PKW & MOTORRAD MEISTERWERKSTATT FÜR ALLE MARKEN

- Inspektionen + Reparaturen
- Reifen-Service + Einlagerung
- Elektronische Fahrzeugdiagnose
- HU/AU + Eintragungen
- Reparaturen von Unfallschäden
- Klimaanlage-Service
- Achsvermessung
- Motorradverkauf (neu+gebraucht)
- Zylinderköpfe planen



*Gut!
Schnell!
Günstig!*

KTM VERTRAGSHÄNDLER - HONDA-SERVICE



Daimlerstr. 18 - 41516 Grevenbroich-Hemmerden
Telefon (0 2182) 3575 - www.theis-mundt.de

**Wir wünschen allen Schützen und Besuchern
ein SCHÖNES SCHÜTZENFEST!**



Raczka
Physiotherapie Kerstin Raczka

**Wir
wünschen allen
ein schönes
Schützenfest.**



Physiotherapie • Manuelle Therapie • KG-Neuro • Prävention und weitere Therapien
Talstraße 76 • 41516 Grevenbroich • Tel.: 02182 811611 • info@physiotherapie-raczka.de



Schützenkönig vor 25 Jahren

S.M. Karl-Heinz I. Wolf und Königin Annemarie

Es war wie damals üblich etwa sechs Wochen vor dem Schützenfest 1992, als das Regiment zum traditionellen Schießwettbewerb mit anschließendem Königsvogelschuss zum Schützenplatz am Burghof marschierte.

Nachdem die Schießwettbewerbe beendet waren, war es Zeit für das Schießen auf den Königsvogel. Mit Karl-Heinz Wolf vom Grenadierfahnenzug „Blaue Jungs“, der im Vorjahr bereits an die Vogelstange trat, damals jedoch Walter Schmitz unterlegen war und Hans-Dieter Franken vom Jägerzug „Freischütz“ hatten sich erneut zwei Bewerber gemeldet. Doch diesmal war Karl-Heinz derjenige, der nach fairem Wettkampf mit dem 34. Schuss den Vogel von der Stange holte. Es sei hier noch erwähnt, dass dies das letzte Schießen mit dem Schrotgewehr auf den Königsvogel war und auch das letzte Königsvogelschießen war, welches kurz vor dem Schützenfest stattfand. Findet doch seit dem Schüt-

zenfest 1992, der Königsvogelschuss am Schützenfest-Dienstag mit dem Kleinkalibergewehr statt. Doch kommen wir nun wieder zu Karl-Heinz und Annemarie Wolf. Im Anschluss an das Schießen fand die Proklamation durch Präsident Peter Winzen statt.

Wenig Zeit blieb bis zum Krönungstermin am 01. Juni 1992, doch war von Karl-Heinz und Annemarie Wolf alles aufs Beste vorbereitet und geplant. Als Hofdamen konnten Heike Piel, Carola Fankhauser, Melanie Zobel und Katja Ippers gewonnen werden. Als Standartenträger wurde Sohn Michael und als Blumenmädchen Stefanie Gaida ausgewählt.

Die wichtige Entscheidung, wer das Königspaar als Königsadjutant unterstützt und begleitet war schnell geklärt, da der Königsadjutant der letzten drei Jahre, Christian Brings und Karl-Heinz Wolf gute Freunde waren. Auch der Grenadierfah-

nenzug „Blaue Jungs“, stand als Königszug bereit.

So fand dann am 01. Juni 1992 Am Schützenfest-Montagabend die feierliche Krönung im Festzelt auf dem Schützenplatz am Burghof statt.

Doch wie immer ist nach dem Schützenfest auch vor dem Schützenfest und so begannen danach auch gleich die Vorbereitungen für das Schützenfest 1993. Gemeinsam mit den Kameraden des Grenadierfahnenzuges „Blaue Jungs“ unterstützt durch den Jägerzug „Auf der Pirsch“ als Patenzug und den Damen der Züge wurde geplant und geübt. Das wichtige Thema Residenzbau lag in den Händen von Zugkamerad Richard Fankhauser, der die Residenz entworfen und geplant hat. Und es sollte eine imposante Residenz quer über die Friedrichstrasse gebaut werden.



Königspaar mit Hofdamen

Von frei-
laufenden
Brauern.



www.brauerei-bolten.de

www.riesmeier-marketing.de

Bolten. Frisch vom Land.



Bolten

— BRAUTRADITION SEIT 1266 —



Doch für die Vorbereitung und den Bau wird viel Platz benötigt. Hier war es ein Glücksfall, dass Peter und Kathi Türks ihre Räumlichkeiten auf der Kurzstrasse gerne für die Bauzeit bereitstellten. Hier wurde an vielen Tagen und vor allem Abenden bis spät in die Nacht gewerkelt und dabei so manches Fässchen oder Fläschchen geleert. Der Wettergott machte es ihnen in dieser Zeit nicht leicht, doch pünktlich zur Residenzeinweihung am 03. Juni 1993 kam die Sonne heraus und sorgte über die gesamten Schützenfesttage für bestes Sommerwetter.



S.M. Karl-Heinz I. und Königin Annemarie



Die Residenz auf der Friedrichstraße

Und dann war es soweit, erster Höhepunkt war die in diesem Jahr erstmals stattfindende Disco im Schützenzelt. Das nächste Highlight war der Fackelzug am Abend des 05. Juni 1993. Acht Großfackeln wurden von den vielen Gästen bestaunt. Zu der großen Königsparade am darauffolgenden Sonntag fanden sich viele Besucher in Kapellen ein und feierten das Schützenkönigspaar Karl-Heinz I. und Königin Annemarie bei strahlendem Sonnenschein.



Regimentsabnahme vor der großen Königsparade am Sonntag

Doch wie in jedem Jahr war am Montagabend der Zeitpunkt gekommen, an dem ein Königsjahr zu Ende geht. So war es dann auch am Montag den 07. Juni 1993,

als Paul und Doris Grotmann, als Nachfolger von Karl-Heinz und Annemarie Wolf, zum neuen Schützenkönigspaar gekrönt

wurden. Doch darüber werden wir im nächsten Jahr berichten.

RECHTSANWALT



Volker Esser
 Bahnhofstraße 29
 41472 Neuss
 Tel: 02131-957540
 Fax: 02131-957542
 Mobil: 0173-2974427
 Mail: ra.volker.esser@t-online.de
 Web: www.anwalt-esser.de

- Verkehrsrecht
- Strafrecht
- Arbeitsrecht
- allg. Zivilrecht



Ihr Anwalt
in Holzheim.



KRUMBEIN

Fenster · Haustüren · Wintergärten

- Markisen
- Rollläden
- Vordächer
- Rolltore

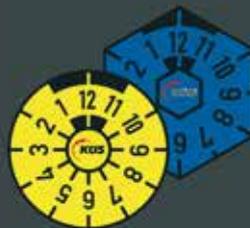
weru
Fenster und Türen fürs Leben

41515 Grevenbroich
Industriegebiet - Lilienthalstraße 3
Tel. 0 21 81 - 8 18 58 - 0

KFZ - Prüfstelle Rommerskirchen



Eine freundliche Alternative
in Ihrer Nähe



KFZ - Prüfstelle u. Sachverständigenbüro

Dipl. - Ing. Hubert Esser

Otto Hahn Str.2

41569 Rommerskirchen

Telefon : 02183 - 414959

Telefax : 02183 - 441702

Öffnungszeiten :

Mo - Fr

8:00 - 11:30

13:00 - 17:30

Samstag

9:00 - 12:30



Kapellener Edelknaben-Korps 2006

Wir, die Edelknaben Kapellen/Erft, begrüßen unser Königspaar SM Bernd I. Wasse mit seiner Königin Heidi herzlich zu unserem Schützen- und Heimatfest 2018. Wir wünschen unserem Königspaar ein wundervolles Fest und viele schöne, sonnige Tage.

Auf die besondere Zeit mit Bernd und Heidi freuen wir uns sehr und wir werden das Fest gemeinsam genießen!

Mit den herzlichsten Wünschen, Eure Edelknaben mit ihren Eltern und die Betreuer des Korps.

Schützenfest 2017

Wie in jedem Jahr startete das Schützenfest mit dem traditionellen Besuch beim Schützenkönig.

S.M. Herbert I. und Königin Edith Rösgen begrüßten ihr Begleitcorps in ihrer Residenz, die einem Märchenschloss ähnelte und hießen die Jungs herzlich willkommen.

Der Samstag stand dann zunächst im Zeichen der Arbeit. Die Edelknaben schmückten die Residenz ihres eigenen Königs, Samuel I. Selbstverständlich gab es auch hier eine kleine Stärkung. Der Tag sollte noch lang werden, denn im Anschluss ging es zum Einschießen an den Schützenbaum.

Einer der Höhepunkte für die Edelknaben war der Fackelzug, bei dem auch in die-

sem Jahr das Bild des amtierenden Schützenkönigspaares die Laternen schmückte, welche die Edelknaben zum Fackelzug mitbrachten.

Der Sonntag stand ganz im Zeichen von Regimentsabnahme und Parade und natürlich auch am Umzug nahmen die Edelknaben vollständig teil und dass, obwohl es am Abend zuvor sehr spät geworden war. Wie in den Vorjahren trat auch am Montag das Edelknabenkorps zur Regimentsabnahme, Parade und zum Umzug an.

Der feierliche Einzug der Edelknaben ins Festzelt am Dienstag zur Gratulation des neuen Schützenkönigspaares Bernd I und Heidi Wasse mit Rosen hat schon genau wie die anschließende „Kinderbelustigung“ auf dem Festplatz Tradition.





Edelknabenausflug 2017

Der Ausflug für die ganze Familie führte uns am 10.09.2017 in das Abenteuermuseum ODYSSEUM nach Köln.

Hier wurden die Entdecker und Forscherherzen von Groß und Klein geweckt. Unter anderem lud uns die Sendung mit der Maus ein, neue und alte Faszinationen zu erleben.

In der Science-Show wurden ebenfalls alle Zuschauer voll mit einbezogen und konnten an den Versuchen teilnehmen. So suchte sich „Nikola Tesla“ Edelknaben aus dem Publikum und band sie mit in die Versuche ein.

Auf der Erkundungstour durch das Museum konnte nach Herzenslust geforscht werden. Das ODYSSEUM ließ die Fantasien aller Teilnehmer groß und farbig werden. Diese fantastische Forscherreise endete bei Samuel Heiligmann, dem Edelknabenkönig 2017. Bei einem fröhlichen Gartenfest fand ein erlebnisreicher Tag seinen Abschluss.

Weihnachten 2017

Am 09.12.2017 ließen wir das Schützenjahr in familiärer Atmosphäre bei einer Nikolausfeier ausklingen.

Die Edelknaben trafen sich mit ihren Eltern, Geschwistern und Betreuern im Tennisheim des TV Jahn Kapellen, welches am Vortag weihnachtlich geschmückt worden war. Nach ein paar Handgriffen konnte die Feier am Samstag pünktlich starten.

Eltern und Kinder gemeinsam oder gegeneinander traten in verschiedenen Spielen an. Es wurde viel gelacht und alle hatten eine Menge Spaß.

Für das leibliche Wohl hatten die Eltern und Betreuer gesorgt, und alle konnten sich an einem reichhaltigen Buffet bedienen.

Krönung des Nachmittages war der Besuch des Nikolaus, der für alle Kinder ein offenes Ohr und natürlich auch ein Geschenk hatte.





Königskegeln 2018

Ein neues Jahr hatte begonnen, und wir wollten einen neuen Kronprinzen ermitteln. Wie es sich ausgezeichnet bewährt hatte, trafen wir uns am 28.01.2018 im Landgasthaus Hages zu einem sportlichen Kegelwettbewerb. Auch dieses Mal hatten alle viel Spaß.

Wie in den Vorjahren wurde der Wettkampf von den Eltern unterstützt.

Begonnen haben wir mit einfachen Spielen, um ein Gefühl für die Würfe zu erhalten und dann ging es auch schon in den Wettkampf. Dies ließ den sportlichen

Ehrgeiz wach werden bei den kleinen und großen Edelknaben. Unser neuer Kronprinz heißt Robin Piepenburg. Er hat sich sehr über seinen Erfolg gefreut, er hatte schon länger den Traum, das Heimatfest als Edelknabekönig zu begleiten.

Robin ist am 09.01.2008 in Neuss im Lukas Krankenhaus geboren. Seinen Weg hat er im Katholischen Kindergarten auf der Kurzen Straße begonnen. Im Moment besucht er die Grundschule bei uns in Kapellen, wo er sehr begeistert am Mathematikunterricht teilnimmt. Die Kombination von und mit Zahlen ist seine Leidenschaft.

Er liebt die Mathematik. Im Sommer wird er auf eine der weiterführenden Schulen wechseln.



In seiner Freizeit ist Robin ein leidenschaftlicher Fußballer, was sich dadurch ausdrückt, dass er tatkräftig als aktiver Spieler den SC Kapellen unterstützt. Und auch als Fan ist er aktiver Unterstützer im Fußball. Hier ist seine Mannschaft St. Germain Paris. Gerne verbringt er die Zeit mit seinen Freunden, wo einfach mal gequatscht und die Zeit fröhlich verbracht wird.

Bei den Edelknaben ist Robin seit vier Jahren ein begeisterter Teilnehmer, in seinem 5. Jahr wird er als König dabei sein.

Rechtsanwälte

**GAND § KROLL
MÜLLER**

Rechtsanwalt Norbert Gand
Fachanwalt für Familienrecht
Fachanwalt für Erbrecht
Zertifizierter Testamentsvollstrecker (AGT)
 Mediator

in Bürogemeinschaft mit
Rechtsanwalt Hans-Georg Kroll
Fachanwalt für Strafrecht
 Tätigkeitsschwerpunkte:
 Verkehrsrecht · Baurecht
 Schadensersatzrecht

Rechtsanwalt Carsten Müller
 Tätigkeitsschwerpunkte:
 Arbeitsrecht · Familienrecht · Erbrecht
 Mietrecht · allgem. Zivilrecht · Sozialrecht

Alte Bergheimer Str. 3 · 41515 Grevenbroich

Telefon: 02181/1799 + 61514

Telefax: 02181/64723

E-Mail: info@gand-kroll.de

*Wir Schützen
 freuen uns
 auf die
 bunt geschmückten
 Häuser
 und Straßen
 Kapellens.*



Wie klein sind die denn?

Ihre Spezialisten für fast unsichtbare Hörgeräte:

**Hörgeräte
Augenoptik**
Schumacher
& Wirtz



**Schon gesehen ...
schon gehört?**

Ihre Ansprechpartner für gutes Hören und Sehen.

**Hörgeräte
Augenoptik**
Schumacher
& Wirtz



Montags bis freitags
und
Samstags

von 9:30 bis 13:30 Uhr
von 14:00 bis 18:30 Uhr
von 10:00 bis 16:00 Uhr

Am Rübenacker 2 • 41516 Grevenbroich • Tel.: 0 21 82 - 82 35 600



Kronprinz 2018

Unser neuer Kronprinz heißt Robin Piepenburg. Er hat sich sehr über seinen Erfolg gefreut, er hatte schon länger den Traum, das Heimatfest als Edelknabenkönig zu begleiten.

Robin ist am 09.01.2008 in Neuss im Lukas Krankenhaus geboren. Seinen Weg hat er im Katholischen Kindergarten auf der Kurzen Straße begonnen. Im Moment besucht er die Grundschule bei uns in Kapellen, wo er sehr begeistert am Mathematikunterricht teilnimmt. Die Kombination von und mit Zahlen ist seine Leidenschaft. Er liebt die Mathematik.

Im Sommer wird er auf eine der weiterführenden Schulen wechseln. In seiner Freizeit ist Robin ein leidenschaftlicher Fußballer, was sich dadurch ausdrückt, dass er tatkräftig als aktiver Spieler den SC Kapellen unterstützt. Und auch als Fan ist er aktiver Unterstützer im Fußball. Hier ist seine Mannschaft St. Germain Paris. Gerne verbringt er die Zeit mit seinen Freunden, wo einfach mal gequatscht und die Zeit fröhlich verbracht wird.

Bei den Edelknaben ist Robin seit vier Jahren ein begeisterter Teilnehmer, in seinem 5. Jahr wird er als König dabei sein.



DER NEUE ŠKODA KAROQ.

Bei uns Probefahren

Jetzt bei uns ab 22.990 €.

Mit dem Neuen ŠKODA KAROQ gehen wir neue Wege. Möchten Sie uns dabei begleiten? Dann lernen Sie unseren aufregenden Kompakt-SUV kennen, der 2017 sogar das Goldene Lenkrad¹ gewonnen hat. Überzeugen Sie sich selbst. Zum Beispiel von seinen cleveren Sicherheitstechnologien wie dem Frontradarassistent mit Personenerkennung und dem großzügigen Platzangebot. Kommen Sie vorbei und erfahren Sie ihn live. Jetzt schon für **22.990 €**. ŠKODA. Simply Clever.

¹ ŠKODA KAROQ: Gewinner des Goldenen Lenkrads 2017 in der Kategorie Kompakt-SUV. Ausgezeichnet von AUTO BILD (Heft 45/2017) und BILD am Sonntag (Heft 46/2017).

ŠKODA KAROQ 1,0I TSI 85 kW (116 PS): Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 5,9; außerorts: 4,9; kombiniert: 5,3; CO₂-Emission, kombiniert: 120 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse B

Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km, innerorts: 6,8-4,5; außerorts: 5,0-4,2; kombiniert: 5,6-4,3; CO₂-Emission, kombiniert: 138-114 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse B-A
Abbildung zeigt Sonderausstattung.

AUTOHAUS WOLTERS

Römer Straße 196, 41462 Neuss
Tel.: 02131745040, Fax: 02131541284
info@auto-wolters.de, www.auto-wolters.de

Der neue Renault MEGANE
Leidenschaft beginnt.

Renault Mégane Life ENERGY TCe 100
ab **14.990,00 €** **5 Jahre Garantie***

- 15-Zoll-Stahlräder „Lagoon“ • Fahrersitz höhenverstellbar • 3D LED Heckleuchten • LED-Tagfahrlicht vorne • Manuelle Klimaanlage

Renault Mégane ENERGY TCe 100: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,7; außerorts: 4,6; kombiniert: 5,4; CO₂-Emissionen kombiniert: 120 g/km. Renault Mégane: Gesamtverbrauch (l/100 km): kombiniert: 6,0 – 3,3; CO₂-Emissionen kombiniert: 134 – 86 g/km (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007).

Wir wünschen dem Schützenfest ein gutes Gelingen.

AUTOHAUS BARWINSKI GMBH & CO. KG
Renault Vertragspartner
Normannenstr. 22, 41462 Neuss,
Tel. 02131-544154, Fax: 02131-593230
renault-barwinski@t-online.de

*2 Jahre Renault Neuwagentgarantie und 3 Jahre Renault Plus Garantie (Anschlussgarantie nach der Neuwagentgarantie) für 60 Monate bzw. 100.000 km ab Erstzulassung gem. Vertragsbedingungen. Abb. zeigt Renault Mégane GT mit Sonderausstattung.



VEREINSBEDARF

SACK

SPORT • SCHÜTZEN • KARNEVAL



Daimlerstraße 5–7
41516 Grevenbroich

Tel.: 02182/82 18 10 - 11
Fax: 02182/82 18 30 - 31

info@schuetzenorden-sack.de
www.schuetzenorden-sack.de

Mo.–Fr.: 9:00 bis 18:00 Uhr
Sa.: 9:30 bis 13:00 Uhr

SCHÜTZEN- BEDARF

Spitzenprodukte aus eigener
Herstellung und Veredelung

- **Orden**
- **Anstecknadeln**
- **Ketten**
- **Aufnäher**
- **Standarten**

Bestellen Sie schnell und bequem unter
www.schuetzenorden-sack.de, oder
fordern Sie unseren kostenlosen Katalog
an.



- **Top Qualität**
- **Faire Preise**
- **Individuelle Fertigung**
- **Schnelle Lieferung**
- **Umfangreiche Ausstellung**



Sappeur-Corps 1936 Kapellen/Erft

Rückblick auf das vergangene Schützenjahr

Vogelschuss

Anfang Mai 2017 fand traditionell das Corps-Vogelschießen im Vereinshaus der Sappeure statt. Nachfolger von Martin Strehl und neuer Kronprinz des Corps wurde an jenem Tage Hans Götz, welcher mit dem 32. Schuss den von ihm selbst wieder einmal fachmännisch und in liebevoller Handarbeit konstruierten Holzvogel von der Stange holte. Er freut sich zusammen mit seiner Frau Gabriele „Gabi“ auf die anstehenden Auftritte und Schützenbälle des kommenden Schützenfestes.

Des Weiteren durfte das Sappeur-Corps sich aufgrund des zeitaufwendigen Wettbewerbs zur späten Stunde sowie der Beharrlichkeit des Pfändervogels neben den üblichen Flachkopf-Diabolos von neuen unkonventionellen Projektilen, den Wanderstiefeln eines Corps-Mitgliedes, überzeugen und diese zur weiteren Ermittlung der Pfändervogelschuss-Gewinner verwenden.



Folgende Pfänder fanden zwischen Nachmittag bis spät in die Nacht um 23.00 Uhr ihre Abnehmer:

Vogelschuss 2017

Rechter Flügel:	Stefan Hodißen	151 Schuss
Linker Flügel:	Thomas Hodißen	156 Schuss
Schweif:	Thomas Hodißen	213 Schuss und 5 Schuhwürfe
Kopf:	Rainer Bouwman	2 Schuhwürfe

Schützenfest 2017:

Ein Jahr der Abschiede und des Zusammenrückens

Neben all den schönen Jahrzehnten stand das vergangene Schützenjahr 2017 für die große Sappeur-Familie im Zeichen des Abschieds und Zusammenrückens.

Zum ersten Mal seit der Gründung des Sappeur-Corps wurde aus persönlichen Gründen auf die Teilnahme an den Umzü-

gen und den Feierlichkeiten des Kapellen-Schützenfestes verzichtet. Zu groß waren die Wunden und Verluste um ein Fest zu feiern.

Im Mai mussten wir uns von Christel Beyen und nur wenige Wochen darauf, am Schützenfest-Samstag ebenfalls von ihrer

Tochter, Helga Hodißen, verabschieden. Mit Christel Beyen, Mutter von Maria Dominick und Helga Hodißen, sowie Ehefrau von Karl Beyen und Helga Hodißen, Ehefrau von unserem Major Thomas Hodißen, sowie Mutter von Tim und Stefan Hodißen, gingen zwei gute und treue Seelen von uns auf eine uns unbekante Reise.

Beide Frauen standen dem Sappeur-Corps jederzeit mit Rat und Tat zur Seite. Sofern Feierlichkeiten vorzubereiten waren, Probleme auftauchten, waren Helga wie Christel stets zur Stelle. Fehlte ein Knopf an der Uniform, ein Uniformteil nach einer feucht fröhlichen Schützennacht, war etwas zu organisieren oder brauchte man einfach nur jemandem zum Reden, beide waren immer ansprechbar. Sie waren aus Sicht Aller die guten Seelen des Corps.

Vielen Dank euch beiden für die schöne Zeit, die die Sappeur-Familie mit euch gemeinsam verbringen durfte.

Ferner endete im Juni vergangenen Jahres eine weitere Ära. Über viele Jahre konnten wir neben dem Pokal- und Vogelschuss auch unser traditionelles Fischessen nach Schützenfest im Vereinshaus am Rande

des Fußballstadions feiern. Ein Schicksalswink ist es schon immer gewesen, dass, wer als kleines Kind in den naheliegenden Teich fiel, auch einen festen Platz in den Reihen der Sappeuren fand. Unsere Mitgliederzahl spricht dem nichts ab.

Gerade aufgrund der schönen Erinnerungen möchten wir dankbar über die schöne Zeit sein und verabschieden uns mit folgendem Bild von „unserer“ Waldhütte, die nun nicht mehr ist.



Momentaufnahme an der Waldhütte

Kameradschaftsabend

Aufgrund der Ungewissheit zum weiteren Fortbestehen der Interessengemeinschaft Vereinigter Sappeur-Corps, wurde, nach einem Vorschlag aus den Reihen der Kapellener Sappeure, die Interessengemeinschaft richtungsweisend umstrukturiert.

Der erste Kameradschaftsabend nach jener Umstrukturierung wurde Mitte November mit zahlreichen Sappeuren aus den mittlerweile acht verbliebenen Sappeur-Corps in den Räumlichkeiten des Schützenhauses in Stürzelberg gefeiert. Fußend auf den positiven Resonanzen

zur durchgeführten Umstrukturierung als auch der ausgelassenen und freundschaftlichen Stimmung des Kameradschaftsabends, blicken die Mitglieder der acht Sappeur-Corps freudig und hoffnungsvoll in die gemeinsame Zukunft der Interessengemeinschaft.



Sappeure der Mitglieder-corps auf dem Kameradschaftsabend



Pokalschießen

Das Pokal- und Scheibenschießen fand Ende September erstmalig im Vereinslokal Ratschänke der Sappeure statt. Bei ausgelassener Stimmung und zwei Schießdurchläufen fand der spannende Wettbewerb auf die Scheiben folgende Gewinner:

Pokalschießen 2017

Männer

1. **Theophil Giesen** 58 Ringe
2. **Jürgen Post** 57 Ringe
3. **Thomas Hodißen** 55 Ringe

Die seit letztem Jahr neu eingeführte Rote Laterne für den schlechtesten Schützen errang Christoph Ziemes nach dem Stechen mit Ehrenmajor Dieter Heinemann. Der Passiven-Pokal ging nach einem ebenso engen Stechen zwischen Sascha Bellmann und Wolfgang Wippler, mit 56 regulären Ringen und weiteren 28 Ringen im Stechen, erneut an Sascha Bellmann.

Erstmalig schossen die Frauen des Corps als eigene Gruppe beim Wettbewerb mit. Nach einem spannenden Wettkampf konnte sich Christel Wolf unter den teilnehmenden 8 Frauen mit sagenhaften 55

Ringen absetzen und den zum 80. Jubiläum des Corps von ihrem Mann, Hans-Theo Wolf, gestifteten Wanderpokal gewinnen.

Pokalschießen 2017

Frauen

1. **Christel Wolf** 55 Ringe
2. **Alex Stiller** 53 Ringe
3. **Carola Schiemann** 52 Ringe
(im Stechen 28 Ringe)

Weihnachtskaffee

Nach einem turbulenten Jahr der Abschiede fand die Sappeur-Familie sich zu einem besinnlichen Jahresausklang im der Saal der Ratschänke am 1. Advent zusammen. Der Sappeur- Major, Thomas Hodißen, bedankte sich bei der gesamten Sappeur-Familie für den Beistand, den Zusammenhalt und die Anteilnahme in schweren Stunden sowie bei den Damen des Corps für die Ausrichtung des schönen und gelunge-

nen Jahresabschlusses am Nachmittag in Form des Weihnachtskaffees.

Erneut hatte es sich der Nikolaus nicht nehmen lassen, die Sappeur-Familie zum Jahresausklang in der Ratschänke zu besuchen. Der Nikolaus, der verblüffende Ähnlichkeit mit unserer Corps-Majestät Hans Götz aufweist, beglückte die anwesenden Kinder aus den Reihen der

Sappeurfamilie mit einigen süßen Überraschungen. Ferner ließ es sich der Nikolaus nicht nehmen, sowohl viel lobende aber auch ein paar tadelnde Worte an die Kinder und Erwachsenen des Corps zu richten, die diese in Andacht ertrugen. Genauso schnell wie der Nikolaus auftauchte verschwand er auch wieder und wurde auf seinem Weg hinaus durch ein schönes Nikolauslied verabschiedet.

Krönung

Im Februar dieses Jahres fand ein erster Höhepunkt beim Sappeur-Corps statt. Im Saal der Metzgerei Schillings wurden Hans I. und seine reizende Ehefrau Gabriele Götz zum Corps-Königspaar des Sappeur-Corps gekrönt. Da jedoch dem neuen König die Königsehre nicht genügte, lud er gleichzeitig in Kombination mit der Krönungsfeier, zur Feier seines 60. Geburtstags ein.

Hans gelang es, mit Hilfe des Corpskameraden Niko Gössing die Liveband „Chris and Friends“ zu verpflichten, die für eine großartige Stimmung sorgte. Um halb vier Uhr in der Früh marschierten die Härtesten schnurstracks zum Haus von Niko Gössing um dort bis ca. 6 Uhr noch ein paar „Gute-Morgen-Drinks“ zu inhalieren.



Gedenken und Wünsche

Zum Abschluss dieser Jahres-Chronik gedenkt das Sappeur-Corps seiner verstorbenen Mitglieder und Freunde und wünscht darüber hinaus allen Kapellener Bürgern und Gästen ein sonniges und unbeschwertes Schützenfest 2018.



Wir Schützen möchten gerne mit Euch im Festzelt feiern!



Miteinander ist einfach.



sparkasse-neuss.de

Wenn ein Geldinstitut nicht nur
Vermögen aufbaut, sondern auch die
heimische Region fördert.

Wir engagieren uns in vielfältiger Art und Weise für
den Rhein-Kreis Neuss.

 Sparkasse
Neuss

GONDROM

Eine sichere Verbindung

Ihr Partner für

- Kupplungen
(Storz, TW, Guillemin, Kardan etc.)
- Schläuche
(Förderschläuche, TW, Heißluft etc.)
- Fittings
(Muffen, Nippel, Reduzierstücke etc.)
- Fahrzeugzubehör
(Warntafeln, Waschbürsten etc.)

Telefon: 02234 / 947010

Telefax: 02234 / 947050

info@gondrom.com

www.gondrom.com





Grenadierkorps Kapellen/Erft 1936

Grußwort des Korpskönigspaares



Korpskönigspaar des Grenadierkorps Lars Winkelmann und Mandy Bienefeld

Liebe Schützen, Angehörige, Kapellener und Kapellenerinnen,

mit Freude sehen wir die Schützenfesttage auf uns zukommen. Wir sind stolz in diesem Jahr das Grenadierkorps repräsentieren zu dürfen und wünschen in diesem Sinne allen Schützen mit Ihren Familien sowie allen Bürgern und Gästen ein sonniges und fröhliches Schützen- und Heimatfest 2018.

Auf diesem Wege möchten wir uns bei der Korpsführung für ein wunderschönes und unvergessliches Grenadierfest bedanken, voran Major AD Wilfried Fücker und seinem Adjutanten Manfred Außem. Wir

wünschen Euch beiden noch viele schöne Jahre als Schützen in den Reihen eurer Züge. Ebenso wünschen wir der neuen Korpsführung Major Daniel Becker und seinem Adjutanten Christian Creutz einen guten Start.

Ein weiterer Dank gilt unserem amtierenden Schützenkönigspaar Bernd und Heidi Wasse für die Übergabe der Insignien, auch wenn die Krone erst nicht so ganz halten wollte, wir wünschen Euch ein unvergessliches und sonniges Schützenfest.

Dem Herrn Oberst wünschen wir eine gewohnt gekonnte Regimentsführung.

Zum Schluss und von ganzem Herzen bedanken wir uns bei unserem Zug, dem Grenadierfahnenzug „Blaue Jungs“, euch und euren Frauen sagen wir, danke für alles.

In diesem Sinne, allen ein tolles Schützenfest, viel Sonne, schöne Umzüge und 1A Paraden.

Euer Grenadierkönigspaar 2018
Lars Winkelmann und Mandy Bienefeld

**Jeder Tag, an dem du nicht lächelst,
ist ein verlorener Tag!** (Charlie Chaplin)



Dr. med dent Roland Knoblen
Zahnarzt | Zahntechniker | Implantologe

Talstraße 39
Tel. 02182-2123
www.drknoblen.de

- Implantate
- Ganzheitliche Zahnmedizin
- CEREC-Kronen/-Inlays
- Ozon Therapie

Das Praxisteam grüßt alle Kapellener Schützen sowie das Königspaar S.M. Bernd I. und Heidi Wasse.
Wir wünschen allen schöne Schützenfesttage.



Ralf Stefes
Fliesen GmbH

Fachgeschäft für Fliesen-
Platten- und
Natursteinarbeiten

Leipziger Straße 22
41516 Grevenbroich
Telefon: 0 21 82 - 33 08
Telefax: 0 21 82 - 1 83 22

Korpsschießen 2018

Anfang November ermittelte das Grenadierkorps Kapellen traditionell in spannenden Wettkämpfen die besten Schützen des Korps welche Mitte Januar auf dem Grenadierfest geehrt werden.

Zunächst konnte Major Wilfried Fücker neben seinen Grenadieren auch einige Ehrengäste begrüßen. Besonders genannt seien hier Präsident Edmund Feuster und Regimentsoberst Heinz-Willi Otten. Aber auch die Abgesandten der befreundeten Korps aus Kapellen, sowie Vertreter des Grenadierkorps Wevelinghoven, waren gern gesehene Gäste. Bei den Ehrengästen konnte sich Oberstadjutant Erwin Brock, mit der bestmöglichen Punktzahl von 60 Ringen den Sieg sichern.

In der Einzelwertung der Grenadiere setzte sich Robin Knoblen von der Regimentsfahnenkompanie ebenfalls mit der Optimalpunktzahl von 60 Ringen durch. Mit 59 erreichten Ringen gingen gleich 6 Schützen ins Stechen. Hier konnte sich letztlich Matthias Hilgers den 2. Platz vor Ulrich Jahn, beide vom Grenadierzug „Immer bereit“, sichern.

Gleichzeitig konnte sich Ulrich Jahn auch den Sieg im Wettbewerb um den treffsichersten Offizier des Korps sichern. Bester Jungschütze wurde Moritz Rösgen vom Grenadierzug „Lott et Iope“ mit insgesamt 57 Ringen.

Im Zugwettbewerb setzte sich der Grenadierzug „Immer bereit“ mit einer Durchschnittsringzahl von 30 durch. Um Platz zwei kam es zum Stechen zwischen den Zügen der Regimentsfahne und des Grenadierzuges „Immer Frisch“. Beide kamen nach dem ersten Durchgang auf eine Durchschnittspunktzahl von 29,67 Ringen. Im Stechen bewiesen die Männer der Re-

gimentsfahne jedoch die besseren Nerven und konnten sich so den 2 Platz sichern.

Höhepunkt des Schießens war wie in jedem Jahr der Vogelschuss zur Ermittlung des Korpskronprinzen. Gleich 11 Bewerber traten hier an die Stange.

Bereits mit dem 19. Schuss konnte Lars Winkelmann vom Grenadierfahnenzug „Blaue Jungs“, unter dem Applaus der anwesenden 90 Schützen, den Vogel von der Stange holen und sich so die Kronprinzenwürde sichern.



Kronprinzenzug „Blaue Jungs“



Die Sieger des Einzelwettbewerbes: Matthias Hilgers, Robin Knoblen und Ulrich Jahn

Sieger im Einzelwettbewerb

1. **Robin Knoblen** Regimentsfahnenkompanie
2. **Matthias Hilgers** Grenadierzug „Immer bereit“
3. **Ulrich Jahn** Grenadierzug „Immer bereit“

Sieger im Chargiertenwettbewerb

Ulrich Jahn Grenadierzug „Immer bereit“

Sieger der Ehrengäste

Erwin Brock Oberstadjutant

Sieger im Zugwettbewerb

1. Grenadierzug „Immer bereit“
2. Regimentsfahnenkompanie
3. Grenadierzug „Immer Frisch“

Grenadierkronprinz

Lars Winkelmann Grenadierfahnenzug „Blaue Jungs“

GROTEN

Fleisch & Mehr

LEBE LIEBER LECKER



Landstrasse 15
41516 GV-Hemmerden
Tel: 0 21 82 - 24 98

www.fleischerei-groten.de



Aus Liebe zum Holz

 **HolzDesign**
Peterleweling

Zur Schwarzen Brücke 4a . 41516 Grevenbroich
Tel. 02182 / 811 700 . Fax 02182 / 811 528
peterleweling@t-online.de

Tischlerarbeiten . Innenausbau . Treppenaufbau . Individuelle Möbel
Begehbbare Kleiderschränke . Parkett . Türen und Fenster



BEI JEDEM WETTER EINEN
KÜHLEN KOPF
BEWAHREN.

**SCHMITZ**
Kälte und Klima GmbH

WIR IM NETZ: WWW.SKK-ONLINE.DE



KÄLTE



KLIMA



LÜFTUNG



WÄRME-
PUMPEN

WIR SCHAFFEN ZUVERLÄSSIG KÄLTE UND DAS RICHTIGE KLIMA!

Als kompetenter Ansprechpartner in Sachen Kälte- und Klimatechnik bieten wir Ihnen einen Full-Service von der Beratung über Planung und Montage, Service bis hin zum Kundendienst – und das rund um die Uhr an 7 Tagen die Woche!

Heinrich-Hertz-Straße 10 . 41516 Grevenbroich
Tel. 0 21 82 / 82 98 13 - 0 . Fax 0 21 82 / 82 98 13 - 50

13. Neujahrsschießen für Grevenbroicher Schützenzüge

Am Freitag den 12.01.2018 fand das mittlerweile schon traditionelle Neujahrsschießen für Grevenbroicher Schützenzüge statt. In diesem Jahr konnten wir insgesamt 207 Schützen im Kapellener Festzelt begrüßen. Die Teilnehmer kamen aus Laach, Allrath, Frimmersdorf, Stadtmitte, Wevelinghoven, Hülchrath, Langwaden, Neukirchen, Noithausen, Münchrath, Mühlrath, Orken, Gustorf, Neuenhausen und Kapellen.

Bei guter Laune und bester Stimmung im Zelt entwickelte sich ein spannender Kampf unter den Schützen, welche über eine große Leinwand stets über die aktuellen Zwischenstände informiert wurden. Nach dem zweiten von insgesamt drei Schießdurchgängen wurde Regimentsoberst Jürgen Behren vom Bürger-Schützenverein Noithausen, für die Übernahme der Schirmherrschaft des 13. Neujahrsschießens, von Grenadiermajor Wilfried Fückler mit der Ehrennadel in Silber ausgezeichnet.

Sehr eng ging es auf den vorderen Plätzen in der Einzelwertung zu, so dass es zu zahlreichen Stechen kam. Die ersten beiden Plätze in der Einzelwertung waren jedoch schnell eine klare Sache. So sicherte sich Marcel Dams von den „Roten Husaren“ aus Noithausen den Sieg und somit den Wanderpokal, gestiftet vom Gravurstudio Kirchhoff in Wevelinghoven, sowie das Preisgeld in Höhe von 150,00 Euro. Auf Platz zwei folgte Thomas Bauch vom Hubertuszug „Hubertus Jonge“ aus Hülchrath. Nach mehrmaligen Stechen konnte Sebastian Wienen vom Grenadierzug „Immer Frisch“ den dritten Platz für sich verbuchen.

In der Mannschaftswertung wurde der Wanderpokal der Stadt Grevenbroich sowie das Preisgeld in Höhe von 250,00 Euro von Schirmherr Jürgen Behren an die „Sankhasen Neuenhausen“ übergeben.

Sie konnten sich den Sieg bereits zum dritten Mal in Folge sichern. Den zweiten Platz sicherte sich der Hubertuszug „Hubertus Jonge“ aus Hülchrath. Der dritte

Platz ging an unseren Grenadierzug „Zackije Boschte“, welcher in diesem Jahr sein 40 Jähriges Jubiläum feiert.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern und hoffen auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.



Sieger in der Mannschaftswertung:
Sankhasen aus Neuenhausen



Sieger im Einzelwettbewerb:
Marcel Dams



Schirmherr Regimentsoberst: Jürgen Behren

Die Platzierungen beim 13. Neujahrsschießen

Sieger im Einzelwettbewerb

- | | |
|----------------------------|--|
| 1. Marcel Dams | „Rote Husaren“ Noithausen |
| 2. Thomas Bauch | Hubertuszug „Hubertus Jonge“ Hülchrath |
| 3. Sebastian Wienen | Grenadierzug „Immer Frisch“ Kapellen |
| 4. Volker Dickfer | Grenadierzug „Die Fräcke“ Hülchrath |
| 5. Norbert Jahn | Grenadierzug „Nie zo Huss“ Kapellen |
| 6. Carsten Hölscher | Hubertuszug „Erftgrafen“ Kapellen |

Sieger im Mannschaftswettbewerb

- | | |
|----------------------------|------------------------------|
| 1. Sankhasen | Neuenhausen |
| 2. Hubertuszug | „Hubertus Jonge“ Hülchrath |
| 3. Grenadierzug | „Zackije Boschte“, Kapellen |
| 4. Rote Husaren | Noithausen |
| 4. Jägerzug | „Auf der Pirsch“ Kapellen |
| 6. Scheibenschützen | Kapellen |
| 6. Jägerzug | „Nökercher Jonge“ Neukirchen |



Hans-Jürgen

NOVET

Sanitär - Heizung - Kundendienst

Ziegeleistr. 5 - 41516 Grevenbroich
Tel. 0 21 82 / 25 04 - Fax 0 21 82 / 1 85 53

UDO KRÄMER

HEIZUNG · SANITÄR · KUNDENDIENST

Eichendorffplatz 14
41516 Grevenbroich
Tel: **02182 82462-70**
www.udo-kraemer.net

WIR MACHEN FÜR SIE AUS
IHREM ALTEN BAD WIEDER EIN
RUNDUM-WOHLFÜHLBAD.

**Badsanierung
Brennwerttechnologie
Regenerative Energien
Wartungen & Notdienst**





Es war mal wieder schön bei den Grenadieren...

Traditionell am zweiten Samstag im Januar fand unser Grenadierfest statt. Neben unseren Grenadieren fanden sich die befreundeten Vereine aus Grevenbroich, Laach, Langwaden, Wevelinghoven, Noithausen und Orken im festlich geschmückten Zelt ein und wurden durch Major Wilfried Fücker herzlich begrüßt.

Nach einigen einleitenden Worten, wurden die diesjährigen Jubilare geehrt. In diesem Jahr standen gleich zwei Zugjubiläen an. Zum einen wurde der Grenadierzug „Zackije Boschte“ für seine 40jährige Vereinstreue mit einer Ehrenurkunde ausgezeichnet. Mit der goldenen Ehrennadel wurden hier insbesondere die Gründungsmitglieder Rolf Cöllen, Hermann-Josef Iven, Hans-Jürgen Nover, Andreas Peterleweling und Werner Schiffer belohnt. Seit 25 Jahren hält der Grenadierzug „Poppich Dropp“ dem Grenadierkorps die Treue.

Weitere Einzeljubilare in diesem Jahr sind Peter Amfalder, Helmut Zobel, Heinrich Wiengarn und Axel Schmitz die ebenfalls

Ihr 40stes Jubiläum feierten. Für 25 jährige Mitgliedschaft wurden Friedhelm Sorg, Thomas Eick und Toni Jansch mit der silbernen Ehrennadel ausgezeichnet.

Im weiteren Verlauf ehrte Major Fücker die Sieger des Korpsschießens vom November 2017 mit Orden und Pokalen.

Nach einer kurzen Tanzpause, stimmte die „Band of the Grenadier Guards“ die Gäste auf den Höhepunkt des Abends ein.

Das Ende der Regierungszeit von Korpskönig Gerald und seiner charmanten Königin Elke Roesberg stand bevor. Doch standen mit Lars Winkelmann und Mandy Biefeld vom Grenadierfahnenzug „Blaue Jungs“ die Nachfolger schon bereit. Unter großem Beifall übergab das Schützenkönigspaar Bernd und Heidi Wasse den beiden die Insignien der Macht.

Nachdem die anwesenden Gäste dem neuen Königspaar ihre Glückwünsche übermittelt haben, bedankte sich Major Wilfried

Fücker nochmals bei allen Helfern, welche bei der Ausrichtung des Festes mitgewirkt haben. Besonders emotional wurde es bei seinem Dank an die Vorstandskameraden. Denn das diesjährige Grenadierfest war für den Major und auch für seinen Adjutanten nach 13 Jahren das letzte unter ihrer Regie. Aus diesem Grund ließen es sich auch die befreundeten Vereine nicht nehmen, einige Worte zum Abschied und zum Dank an die beiden zu richten. Unter großem Beifall der großen Gästeschar gingen die beiden ein letztes Mal von der Bühne.

Nun übernahm die Tanz- und Showband „Level2Party“ die Führung und heizte dem Publikum ein, welches ausgelassen feierte.



Ehrung des besten Jungschützen Moritz Rösgen



Krönung von Lars und Mandy durch das Schützenkönigspaar S.M. Bernd und Heidi Wasse



Major Wilfried Fücker mit Adjutant Manfred Aussem

THOMAS KLEINDIENST

Klein im Namen. Groß in der Leistung.

Thomas Kleindienst

Eichendorffplatz 12a
41516 Grevenbroich
Mobil 0 1573 2255267
Email elektrokleindienst@gmx.de

Elektroinstallation •
Umwelttechnik •
Industrietechnik •

*Das Grenadierkorps Kapellen bedankt sich bei dem nachfolgendem
Jubilaren und gratuliert zur 40jährigen Mitgliedschaft*

Helmut Zobel | 40 Jahre im Grenadierkorps

Seine Schützenkarriere begann Helmut Zobel 1972 beim Jägerzug „Volles Rohr“ entstanden aus seinem Freundeskreis der Schulklasse und dem Fußballverein SC Kapellen. Ausbildung und Beruf als Personaler nahmen viel Zeit in Anspruch und der Freundeskreis erweiterte sich, so dass er 1978 in den Grenadierzug „Voll drop“ wechselte. Für einen Jäger ein hartes Los. Gleich zu Beginn engagierte er sich als Funktionär und wurde Zugführer sowie Beisitzer im Grenadiervorstand. Auch dem SC Kapellen blieb er als langjähriger Betreuer einer Jugendmannschaft treu.

Als Angestellter im Gehaltsbüro ist Genauigkeit gefragt, so freut sich sein Zug dann auch beim Fackelbau über die sorgsam zurechtgeschnittenen Papierstreifen beim

Kleben, natürlich immer mit einer Zigarette in der Hand. Man muss ja auf jede Pause vorbereitet sein. Helmut ist im Grenadierzug „Voll drop“ für die spontanen, schönen und lustigen Momente zuständig. So gibt es immer wieder interessante lange Diskussionen über das Wetter z.B. am Fackelzugsamstag nach dem Motto „weiß nix, aber dafür alles besser“. Das hat ihm den liebevollsten Spitznamen „Wetterarsch“ eingebracht.

Rund und roh ist Helmut ein angenehmer Zeitgenosse, der alle mit seinen Diskussionen und Aktionen immer wieder verblüfft.

Wir gratulieren Helmut zu seinem 40sten Jubiläum und wünschen ihm noch viele schöne Stunden in unseren Reihen.



Der Vorstand der CDU Kapellen/Erft grüßt das
Königspaar und die Schützen. Wir wünschen allen
Bürgern unbeschwerte und sonnige Festtage!



Einfach mal Danke sagen...

Auf unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung haben drei verdiente Vorstandsmitglieder Ihre Ämter niedergelegt und wenden sich nun entweder neuen Aufgaben zu oder aber gehen in den wohlverdienten Vorstandsruhestand.

Lange angekündigt hatten Major Wilfried Fücker und sein Adjutant Manfred Aussem das sie bei dieser Wahl nicht mehr für Ihre Ämter kandidieren möchten. Unter lang andauerndem Applaus wurden Sie von den Anwesenden der Versammlung verabschiedet und zu Ehrenmajor und Ehrenadjutant des Grenadierkorps gewählt. Als Dank und Anerkennung für die geleistete Arbeit der vergangenen 13 Jahre wurden sie nach der Versammlung von „Ihren Grenadiern“ und von Gästen der befreundeten Korps feierlich mit klingenden Spiel von der Ratsschänke nach Hause geleitet. Doch so ganz ohne Vorstandsarbeit können die beiden dann doch nicht und so bleiben sie in veränderter Funktion dem Vorstand erhalten.

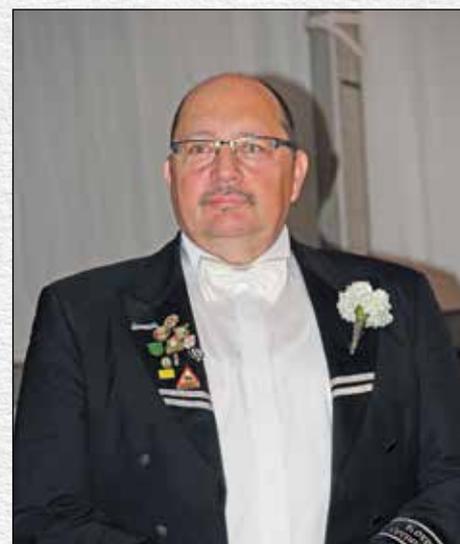
Ganz leise verabschiedet sich gleichzeitig ein sehr verdientes Vorstandsmitglied in den „Ruhestand“.

Unser 1. Kassierer Kurt Schröder legte nach wahnsinnigen 28 Jahren Vorstandsarbeit sein Amt nieder und konzentriert sich ab sofort voll und ganz auf seine Fa-

milie und auf seinen Grenadierzug „Immer Treu“. Kurt stand für eine zuverlässige Kassenführung und es machte stets Spaß mit Ihm zusammen zu arbeiten. Ganz entgegen seiner Ausdauer bei der Vorstandsarbeit steht es bei ihm um die Geduld bei Versammlungen. Hier konnte es ihm nicht schnell genug gehen, und sollte sich jemand in unnützes Geschwafel verirren, konnte man sich der entsprechenden Kommentare seitens Kurt sicher sein. Das wird den Vorstandskammeraden sicher fehlen.

Bereits im Frühjahr 2016 schied aus persönlichen Gründen unser 2. Vorsitzender Manfred Gaida aus. Ebenso wie Kurt schloss sich Manfred dem Vorstand im Jahr 1990 an und so kann auch er auf insgesamt 26 Jahre Vorstandsarbeit für das Grenadierkorps zurück blicken. Leider ist sein „Zwischendurch-Ausscheiden“ ein wenig untergegangen, was allerdings nicht Manfred's Verdienste für unser Korps schmälert.

An dieser Stelle möchten wir den Vieren für Ihre jahrelange, tolle Arbeit für unser Korps von Herzen danken!!!



**Was immer das Leben auch bringt:
Wir lassen Sie nicht im Regen stehen.**

Wir sind für Sie da. Mit individueller Absicherung und partnerschaftlicher Beratung – direkt in Ihrer Nähe.



Generalagentur Hans-Theo Wolf
Stifterstraße 5, 41516 Grevenbroich
Telefon 02182 1276, Fax 02182 825523
hans-theo.wolf@signal-iduna.net
www.signal-iduna.de/hans-theo.wolf

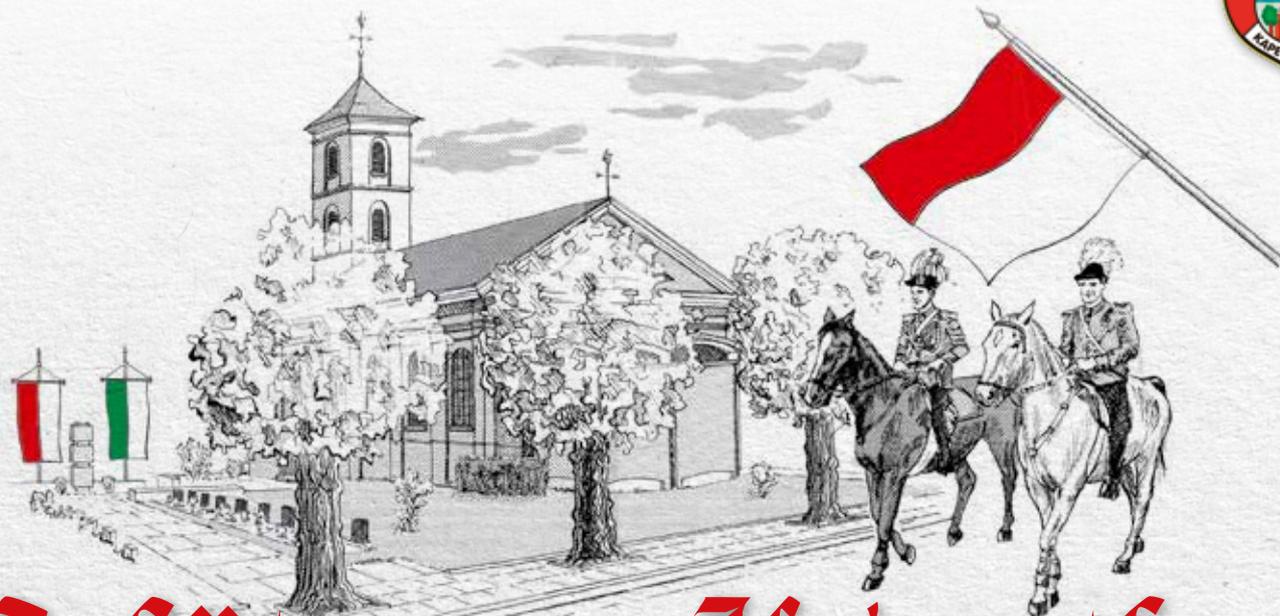
SIGNAL IDUNA 
gut zu wissen



Wo Tradition ist, sind Feste. Und wir feiern mit!

Wir grüßen das Königspaar **Bernd und Heidi Wasse**
Bürgerschützenverein 1936 Kapellen-Erft e.V.

Ihr Versorger für Strom, Gas und Wasser aus der Nachbarschaft – Grevenbroich.



Schützen u. Heimatfest Kapellen-Erft

Festfolge

Samstag - 02. Juni 2018

Uhrzeit	Programm	Uhrzeit	Programm
12:00 Uhr	Eröffnung des Festes Böllerschießen am Schützenbaum	20:30 Uhr	Antreten am Bahnhofsvorplatz Tambourkorps Rosellerheide und Musikverein Niederaussem Aufmarsch zum Fackelzug auf der Friedrichstraße
19:50 Uhr	Antreten Gaststätte „Haus Hages“ Neusser Straße Tambourkorps „Frisch Auf“ Kapellen Bundesschützenkapelle Neuss Tambourkorps „Concordia“ Holzheim Musikverein Hochneukirch	20:30 Uhr	Antreten Gaststätte „Haus Hages“ Neusser Straße Tambourkorps „In Treue Fest“ Allrath Musikverein „Blüh auf“ Frimmersdorf Tambourkorps „Frisch voran“ Wevelinghoven Neusser Ratsbläser Aufmarsch zum Fackelzug auf der Friedrichstraße
20:00 Uhr	Platzkonzert am Schützenbaum an der St.Clemens-Straße	21:00 Uhr	Antreten des gesamten Regiments, aller Tambourkorps und Musikvereine auf der Friedrichstraße - Spitze Probstbusch
20:15 Uhr	Antreten „Am Ziegelträger“ Schubertstraße Sappeur-Corps und Grenadierkorps	21:30 Uhr	Fackelzug über Friedrichstraße, Neusser Straße, Josef-Thienen-Straße und Talstraße zum Festzelt
20:30 Uhr	ANTRETEN Landgasthaus Hages Jägerkorps	22:00 Uhr	Großer Schützenfeststart im Festzelt mit „United Four“
20:30 Uhr	Antreten Ziegelträger-Schubertstraße Tambourkorps „Rheinklänge“ Grimlinghausen „Band of the Grenadier Guards Kapellen“ Aufmarsch zum Antritt auf der Friedrichstraße		



Sonntag - 03. Juni 2018

Uhrzeit	Programm	Uhrzeit	Programm
08.30 Uhr	Antreten Sappeur-Corps und Grenadierkorps Tambourkorps „Frisch Auf“ Kapellen Bundesschützenkapelle Neuss Schubertstraße- Am Ziegelträger-	14.30 Uhr	Antreten Jägerkorps Tambourkorps „In Treue Fest“ Allrath Musikkapelle „Blüh auf“ Frimmersdorf Tambourkorps Rosellerheide Musikverein Niederaussem Tambourkorps „Frisch voran“ Wevelinghoven Neusser Ratsbläser Friedrichstraße - Gaststätte „Ratschänke“
08.30 Uhr	Antreten Jägerkorps Tambourkorps „In Treue Fest“ Allrath Musikverein Hochneukirch beim Jägermajor Alfons Winzen- Ziegeleistraße 9	14.30 Uhr	Antreten Hubertuskorps Scheiben-Schützen-Gesellschaft Sebastianus Schützen-Korps Artillerie Korps „Alte Kameraden“ Tambourkorps „Rheinklänge“ Grimlinghausen „Band of the Grenadier Guards“ Kapellen Josef-Thienen-Straße - Bahnhofvorplatz
08.45 Uhr	Antreten Hubertuskorps Scheiben-Schützen-Gesellschaft Sebastianus Schützen-Korps Tambourkorps Rosellerheide „Band of the Grenadier Guards Kapellen“ Josef-Thienen-Straße – Am Bahnhofsvorplatz	14.45 Uhr	Aufstellung des gesamten Regiments Neusser Straße – Spitze Hausnummer 13
08.55 Uhr	Antreten Artillerie Korps „Alte Kameraden“ „Haus Hages“ - Neusser Straße	14.45 Uhr	Regimentsabnahme durch den Oberst
09.10 Uhr	Abmarsch der Korps von den Antrittsplätzen zum Kirchgang	14.50 Uhr	Regimentsabnahme durch S.M. Bernd I. und Königin Heidi
09.30 Uhr	Festgottesdienst in der St.Clemens Kirche für die lebenden, verstorbenen und gefallenen Mitglieder des Bürger-Schützen-Vereins 1936 e.V. Kapellen-Erft	15.15 Uhr	Parade auf der Neusser Straße zu Ehren S.M. Bernd I. und Königin Heidi
nach dem Festgottesdienst	Aufstellung des gesamten Regiments auf der Kurzestraße (Spitze Gartenstraße) und sofortiger Abmarsch über Kurzestraße und Friedrichstraße zum Ehrenmal	15.45 Uhr	Festzug Talstraße, Neusser Straße, Josef-Thienen-Straße, Talstraße, Friedrichstraße, (Insel), Kurzestraße, Gartenstraße, Stadionstraße und Talstraße zum Festzelt
10.30 Uhr	Gefallenenehrung mit Kranzniederlegung und „Großer Zapfenstreich“	19.30 Uhr	Antreten der Zugkönigspaare des Bürger-Schützen-Vereins Kapellen-Erft Tambourkorps „Frisch Auf“ Kapellen „Band of the Grenadier Guards“ Kapellen bei S.M. Bernd I. und Königin Heidi an der Königsresidenz Zur schwarzen Brück 4A
anschließend	Oberstparade auf der Friedrichstraße- Spitze „Schiffisch Schäng“	20.00 Uhr	Festzug zusammen mit S.M. Bernd I. und Königin Heidi über Kapellener Straße und Talstraße zum Festzelt
14.15 Uhr	Antreten Sappeur-Corps und Grenadierkorps Tambourkorps „Frisch Auf“ Kapellen Bundesschützenkapelle Neuss Tambourkorps „Concordia“ Holzheim Musikverein Hochneukirch Schubertstraße - Am Ziegelträger	20.00 Uhr	Tanz und Show im Festzelt mit „Groovehouse“



Montag - 04. Juni 2018

Uhrzeit	Programm	Uhrzeit	Programm
16.15 Uhr	Antreten Sappeur-Corps und Grenadierkorps Tambourkorps „Frisch Auf“ Kapellen Bundesschützenkapelle Neuss Tambourkorps „Concordia“ Holzheim Musikverein Hochneukirch Schubertstraße – Ziegelträger	17.45 Uhr	Festzug Talstraße, Friedrichstraße, (Insel), Kurzestraße, Gartenstraße, Stadionstraße und Talstraße zum Festzelt
16.30 Uhr	Abmarsch Schubertstraße	19.30 Uhr	Empfang der Majestäten und Gäste im kleinen Festzelt an der St. Clemens-Straße Platzkonzert an der St.Clemens-Straße Tambourkorps „In Treue Fest“ Allrath und Musikverein Hochneukirch
16.35 Uhr	Antreten Jägerkorps Hubertuskorps Scheiben-Schützen-Gesellschaft Sebastianus Schützen-Korps Artillerie Korps „Alte Kameraden“ Tambourkorps „In Treue Fest“ Allrath Musikkapelle „Blüh auf“ Frimmersdorf Tambourkorps Rosellerheide – Musikverein Niederaussem Tambourkorps „Frisch voran“ Wevelinghoven – Neusser Ratsbläser Tambourkorps „Rheinklänge“ Grimlinghausen Band of the Grenadier Guards Kapellen Neusser Straße - Spitze „Landgasthaus Hages“	20.00 Uhr	Antreten aller Offiziere und Blumenhornträger Tambourkorps „Frisch Auf“ Kapellen Bundesschützenkapelle Neuss Schubertstraße- Am Ziegelträger Abmarsch über Ziegeleistraße, Friedrichstraße und St.Clemens-Straße bis zum Wendehammer (Friedhof), dann Gegenzug und Aufstellung der gesamten Ehrenformation auf der St.Clemens- Straße gegenüber dem Festzelt
16.45 Uhr	Aufmarsch zum Paradeplatz Friedrichstraße - Spitze Hausnummer 39 Aufstellung zur Regimentsabnahme	20.15 Uhr	Abnahme der Ehrenformation durch S.M. Bernd I. und Königin Heidi
16.45 Uhr	Regimentsabnahme durch S.M. Bernd I. und Königin Heidi	20.30 Uhr	Festzug über St.Clemens-Straße, Friedrichstraße, Ziegeleistraße, Schubertstraße und Talstraße zum Festzelt
17.15 Uhr	Königsparade zu Ehren S.M. Bernd I. und Königin Heidi auf der Friedrichstraße Nach der Parade, Antreten auf der Schubertstraße mit Spitze Einmündung Schubert-Straße zur Talstraße	20.00 Uhr	Tanz im Festzelt mit “Groovehouse“
		21.00 Uhr	Krönungsfeier im Festzelt Krönung des Kronprinzenpaares Michael und Christel Wilschrey

Dienstag - 05. Juni 2018

Uhrzeit	Programm	Uhrzeit	Programm
13.00 Uhr	Antreten des gesamten Regiments Tambourkorps „Frisch auf“ Kapellen „Band of the Grenadier Guards Kapellen“ am Landgasthaus „Hages“ Umzug über die Friedrichstraße zur „Ratsschänke“	ab	
13.10 Uhr	Abnahme der Ehrenformation durch S.M. Michael I. und Königin Christel Anschließend: Festzug über die Kurze- und Talstraße zum Festzelt	13.00 Uhr	Musikalischer Treff im Festzelt mit DJ „Das A-Team“
		18.00 Uhr	Königsvogelschuss
		19.45 Uhr	Proklamation des neuen Kronprinzenpaares



Rechtsanwalt
**Hubert
Arentz**

Schwerpunkte:
Arbeits- und Vertragsrecht
Erb- und Pflichtteilsrecht
Ehe- und Familienrecht

Ihr Recht in guten Händen.

Anwälte Haase Arentz Havighorst & Partner

Niederlassung Grevenbroich-Kapellen

Stifterstraße 9

41516 Grevenbroich

Tel. 02182.824416

hubert.arentz@advomed.de

Termine nach telefonischer Vereinbarung.



Osterland GmbH
Sand - Kies - Bodenabfuhr

Anlieferung von Schüttgütern aller Art
(Kies, Sand, Kalkstein usw.) - auch Kleinmengen!

Bodenabfuhr * Ausschachtung * Containerservice

Baustoffe jeglicher Art

Wir beraten Sie gerne!

Osterland GmbH, Am Schellberg 7, 41516 Grevenbroich

Tel.: 02182 / 571286, Fax: 02182 / 571289

info@osterlandgmbh.de



Grußwort des Kronprinzenpaares

Michael und Christel Wilschrey | BSV 1936 e.V. Kapellen/Erft

**Liebe Schützenfreunde und Familien,
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Kapellen,**

am 30. Mai 2017 ging für mich ein Lebensstraum in Erfüllung, als ich im 2. Anlauf an die Vogelstange in Kapellen trat und der Vogel nach 33 Schüssen fiel!

Ich war der glücklichste Mensch den man sich vorstellen kann, denn diesmal konnte es nicht schiefgehen, ich hatte ja keinen Konkurrenten wie im Jahr zuvor, als der amtierende Schützenkönig Bernd Wasse mir den Vogel vor der Nase runterschoss. Lieber Bernd, ich habe es Dir und Deiner lieben Heidi gegönnt!

Denn eins war sofort klar, 2017 würde ich erneut an die Stange treten und es wieder versuchen. Vielen Dank an dieser Stelle für die vielen Glückwünsche von allen Seiten des Bürgerschützenvereins zu unserer Proklamation!

In meiner mir eigenen überschwänglichen Freude war mir nicht bewusst, dass mein damaliger Hubertuszug kein Königszug sein wollte, denn der Zug löste sich kurze Zeit später auf. Nun stand ich da ohne Zug und war nahe dran, von dem Königsamt zurückzutreten, weil wie jeder Schütze weiß, ist es ohne die Unterstützung von guten Kameraden und Freunden nicht zu schaffen, das „Königsspiel“ durchzuziehen. Meine Versuche, einen neuen Königszug zu finden, schlugen alle fehl. Dann kam die Wende!

Aus dem Grenadiercorps und auch aus dem Jägercorps kam das Signal: „Wir lassen Euch nicht hängen! Wir werden Euch unterstützen, so gut es geht! Ihr werdet ein schönes Königsjahr haben!“

Der gesamte Vorstand des BSV Kapellen, deren Frauen und unser Adjutant Hans-Theo Wolf mit seiner Frau Christel haben uns Mut gemacht und bei allen Fragen geholfen, so gut sie es könnten. Vielen Dank dafür!

Da wir nicht in Kapellen wohnen, kennen viele Kapellener uns nicht und fragen sich natürlich: „Wer iss dat? Wo kütt der her?“ Ich bin am 28.09.1960 in Neuss geboren und wurde als kleiner Junge schon mit dem Schützenvirus infiziert. Ich stand immer am Straßenrand und habe begeistert den

marschierenden Schützen zugeschaut. 1981 bin ich dann erstmals in einem Grenadierzug in Neuss über den Markt marschiert. Später entdeckte ich meine Liebe zur Marschmusik und war viele Jahre in einem Tambourcorps als Pauken- und Beckenspieler. Über diese Leidenschaft kam ich 2007 nach Kapellen, als das Kapellener Tambourcorps sein 100-jähriges Jubiläum feierte, wurde dort von einem Freund rekrutiert und trat in einen Hubertuszug ein. Kapellen hat mich nicht mehr losgelassen! Meine Frau Christel wurde 1957 in Köln geboren, wir lernten uns ganz neumodisch 2002 über das Internet kennen und sind seit Dezember 2003 verheiratet. Sie hat das Schützenwesen an meiner Seite kennen und lieben gelernt!

Wir freuen uns zusammen mit unseren Hofdamen Carina Feuster, Aliya Busch, Lena Küppers und Anika Schiffer, unserem Adjutanten Hans-Theo Wolf und seiner Frau Christel auf das kommende Schützenfest, auf unsere Krönung am Montagabend und auf eine tolle Zeit im Königsjahr!

Dem amtierenden Königspaar Bernd I. mit seiner Königin Heidi Wasse, dem ganzen Gefolge und allen Kapellener Schützenfamilien wünschen wir ein tolles Schützenfest!

Euer Kronprinzenpaar
Michael und Christel Wilschrey





- SELBSTGEBACKENER KUCHEN
- SONNTAGS FRÜHSTÜCKSBUFFET
- SONNENTERRASSE | Mai bis Oktober
- GESELLSCHAFTEN BIS 25 PERSONEN

Kleines Café am Schloss

41516 Grevenbroich-Hülchrath
Am Zolltor 13
Tel. 021 82 62 28
Fax 021 82 87 11 18

täglich 10.00 - 12.30 Uhr
und 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag und Freitag Ruhetag

WUFFOTEL
Aus Liebe zu Ihrem Tier

Hundepension
und Tagesstätte
in Grevenbroich
- Kapellen

www.wuffotel.de
Neusser Straße 95 (alte NATO Kaserne)
41516 Grevenbroich

/// EIN GUTES GEFÜHL: DIE PROVINZIAL – IMMER WIEDER AUSGEZEICHNET! ///

Die Provinzial Rheinland glänzt bei Tests von Versicherungen
immer wieder mit Spitzenplätzen und Top-Ratings.



Geschäftsstelle **Karl-Heinz Wolf**
Friedrichstraße 3a • 41516 Grevenbroich
Telefon 02182 3210
karl-heinz.wolf@gs.provinzial.com

Seit 40 Jahren bin ich
immer für Sie da!
1977 - 2017

Immer da. Immer nah.

PROVINZIAL



Pfänder- und Scheibenschießen

Pfänder- und Scheibenschusswettbewerb des Bürger-Schützen-Vereins Kapellen-Erft
am 16.02.2018 im Saal der „Ratsschänke“

Am Freitag, den 16.02.2018, fand in der „Ratsschänke“ das traditionelle Pfänder- und Scheibenschießen des BSV Kapellen statt.

BSV-Präsident Edmund Feuster eröffnete die Veranstaltung um 19:30 Uhr und freute sich neben den zahlreichen anwesenden Schützen und einigen Ehrengästen den Schützenkönig 2017/18 S.M. Bernd I. Wasse und den Kronprinzen Michael Wilschrey begrüßen zu dürfen. An vier

Schießständen wurden an diesem Abend die besten Schützen in der Einzelwertung, beim Mannschaftsschießen und beim Pfänderschießen ermittelt. Parallel dazu meldeten sich 14 Jungschützen, die zum Ziel hatten neuer Jungschützenkronprinz (14-24 Jahre) zu werden. Dabei konnte sich der 17-jährige Ben Frinken vom Jägerzug „Glockenklang“ durchsetzen.

Im Einzelschießen wurde Ulrich Jahn mit der bestmöglichen Ringzahl von 60 Sieger,

im Mannschaftswettbewerb gewann der Grenadierzug „Lott et lope“ das Stechen gegen das „Artilleriekorps“. Beim Pfänderschießen zeigte sich der Vogel leider sehr hartnäckig, sodass der Schweif und der linke Flügel nicht mehr ermittelt werden konnte.

Wir gratulieren recht herzlich zu den tollen Schießergebnissen. Die Ehrungen erfolgen am kommenden Oberst- und Königsherenabend.

Einzelwertung

1. Ulrich Jahn	Grenadierzug „Immer bereit“	60 Ringe
2. Jürgen Jennes	Jägerfahne „Waldhorn“	59 Ringe
3. Thomas Bauch	Artilleriekorps	59 Ringe

Mannschaftswertung

1. Grenadierzug „Lott et Lope“	173 Ringe
2. Artilleriekorps	173 Ringe
3. Jägerfahne „Waldhorn“	171 Ringe

Pfänderschützen

Kopf	Leon Schulz	Hubertuszug „Erftgrafen“
rechter Flügel	Tobias Kremer	Grenadierzug „Lott et Lope“

Jungschützenkönig

Ben Frinken Jägerzug „Glockenklang“

Jungschützenkronprinz

Ben Frinken vom Jägerzug „Glockenklang“

Der 17-jährige Ben Frinken ist neuer Jungschützenkronprinz des BSV Kapellen.

Als Ben am Abend des Pfänder- und Scheibenschießens mit dem 16. Schuss den Vogel von der Stange holte und damit als neuer Jungschützenkronprinz feststand, war ihm die Freude sichtlich anzumerken.

Seit 2017 geht er in seinem Jägerzug „Glockenklang“ mit und schon jetzt wird dies mit Sicherheit ein Highlight in seiner noch jungen Schützenlaufbahn sein. Er konnte sich gegen 13 Mitbewerber durchsetzen und mit seinem zweiten Schuss Treffsicherheit beweisen.

Ben geht zurzeit in die elfte Klasse des Nelly-Sachs-Gymnasiums und wird nächstes Jahr Abitur machen. In seiner Freizeit trifft er sich gerne mit seinen Freunden, zudem ist er als begeisterter S04-Anhänger auch des Öfteren „auf Schalke“ anzutreffen, wo

er seine Mannschaft anfeuert. Der Hang zum Schützenwesen wird auch durch seinen Vater Frank begleitet, der Mitglied im Jägerzug „Waidmannsheil“ ist, außerdem kennen ihn die Kapellener durch sein Reisebüro auf der Talstraße. Ben wird an Schützenfestsonntag gekrönt und damit

den aktuellen Jungschützenkönig Yannic Krämer vom Hubertuszug „Erftjunge“ ablösen.

Wir gratulieren auch hier noch einmal recht herzlich und wünschen viel Spaß als neuer Jungschützenkönig!



Oberst Otten, Jungschützenkronprinz Frinken, Schützenkönig Wasse und Präsident Feuster



Schottische Abende mit Whisky- oder Bierverkostung und Live-Dudelsackmusik

in der Barrensteiner-Whiskybar.de. Geschenkgutscheine erhältlich!

500 Whiskys und 60 Porter, Lager, Ales, Stouts und Cider im Ausschank und Verkauf

Werner Bielen-Hoffrichter, Inhaber Wevelinghovenerstr. 12 41515 GV-Barrenstein 0 21 81 – 75 75 725

SCHUMACHER – die Adresse für 3 Gewerke

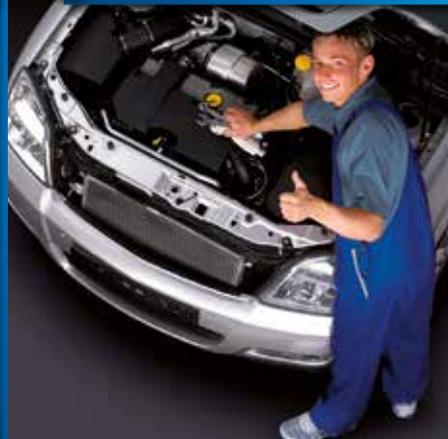
1

Unfallschäden, Karosseriebau
und Autolackierung.
Full-Service rund um die Uhr!



2

Inspektion, Wartung & Service.
Moderne Diagnosetechnik,
Leihwagenflotte, Meisterbetrieb.



3

Bauteil- und Objektlackierung
für Industrie, Gewerbe und
Privat auf Materialien aller Art.



Wir sind jetzt auch



AUTORISIERTER
FORD SERVICE-PARTNER

SCHUMACHER

Fullservice - nicht nur bei Unfallschäden

Schumacher GmbH
Heyerbusch 5
41515 Grevenbroich

Tel. 02181.2270-0

www.schumachergmbh.de



Tradition verpflichtet – Service verbindet.





Jägerkorps Kapellen/Erft 1936 e.V.

Grüßwort des Jägermajors

Liebe Jäger, liebe Schützen und Gäste!

Bald ist es wieder soweit: Vom 02. – 05. Juni feiern wir unser Schützen- und Heimatfest. Im Vorfeld dieses Festes werden die Kapellener Straßen wieder festlich geschmückt und die Uniformen bereitgelegt. Zudem warten die fackelbauenden Züge darauf, den vielen Gästen am Straßenrand ihre Großfackeln im Verlauf des Fackelzuges präsentieren zu können.

Ich als Major freue mich darauf, im Laufe des Schützenfestes zum siebten Mal dem Jägerkorps voranzureiten zu können. Mein Ziel ist es, mit dem Jägerkorps zum Gelingen des Festes beitragen zu können und bin mir sicher, mit dem Korpsvorstand im Vorfeld alles Notwendige hierfür getan zu haben. So bleibt mir nur noch zu hoffen, dass wir ein sonniges und stimmungsvolles Schützenfest mit vielen Gästen feiern können.

So rufe ich Sie auf: Feiern Sie mit uns gemeinsam unser Schützen- und Heimatfest

in den Straßen, auf dem Kirmesplatz und auch in unserem Festzelt. Wir freuen uns auf Sie, und wenn Sie Interesse am aktiven Schützenfestleben haben, so melden Sie sich einfach bei uns. Unserem diesjährigen Schützenkönigspaar Bernd I. & Heidi Wasse sowie allen aktiven Schützen und Gästen wünsche ich sonnige, gesellige und unbeschwerte Schützenfesttage!

Abschließend möchte ich dem scheidenden Grenadiermajor Wilfried Fücker sowie seinem Adjutanten Manfred Aussem für die jahrelange, harmonische Zusammenarbeit danken. Ich wünsche Euch beiden alles Gute für die Zukunft. Dem neuen Grenadiermajor Daniel Becker und seinem Adjutanten Christian Creutz wünsche ich alles Gute!

*Euer Jägermajor
Alfons Winzen*



*Das Jägerkorps Kapellen-Erft 1936 e.V.
wünscht allen Jägern, Schützen und Gästen
ein sonniges und stimmungsvolles
Schützen- und Heimatfest 2018 !*





Der Herrenfriseur in Wevelinghoven



HERRENSCHNITT
Jeder Mann hat seinen eigenen Kopf

Montags geöffnet

Öffnungszeiten:
Mo. 8:30 - 13:00 Uhr
Di. - Fr. 8:30 - 18:30 Uhr
Sa. 8:00 - 14:00 Uhr

Inhaber: Jean Jötten, Poststraße 42, 41516 Grevenbroich
Telefon 02181-1606714, www.herrenschnitt-grevenbroich.de

Wir bringen Ihren Ford wieder in Form!



KAROSSERIEREPARATUREN
Ob Windschutzscheiben-, Karosserie- oder Lackschaden:
Wir setzen Ihr Fahrzeug zuverlässig und kompetent in stand.
Sprechen Sie uns an!



Auto Breuer GmbH

Poststr. 96-100 • Grevenbroich • Tel.: 02181 / 2 97 77 • www.auto-breuer.de



Grüßwort des Korpskönigspaares

Liebe Jäger, liebe Schützen und Gäste!

In wenigen Tagen geht es mit unserem Schützenfest los: Die Straßen im Ort sind bereits festlich mit den Fähnchen geschmückt.

Im Namen des Jägerkorps dürfen wir Sie recht herzlich einladen, dieses Fest mit uns gemeinsam zu feiern. Nutzen Sie die Gelegenheit und pflegen bzw. knüpfen Sie Kontakte und Freundschaften.

In unserer schnelllebigen Zeit ist es bemerkenswert, wie lange das Schützenwesen bereits Bestandteil der Gesellschaft

ist. Wir sollten uns aber auch vor Augen halten, dass dies nur möglich ist, wenn wir die Tradition bewahren, zugleich aber im Zeitgeist leben, also auch Veränderungen zulassen. Diese Verknüpfung zwischen Tradition und Moderne ist uns in Kapellen-Erft in den vergangenen Jahren immer wieder gut gelungen.

Dabeisein heißt mitfeiern, fröhlich sein, ein paar unbeschwerte Tage und Stunden mit uns zu erleben. Dabeisein heißt Gemeinschaft, Toleranz und Respekt im Umgang miteinander zu erfahren. Es kann



aber auch bedeuten, Verantwortung zu übernehmen und zu tragen; nicht nur im Bürger-Schützen-Verein, sondern auch in allen anderen Vereinen, Vorständen oder Gremien in unserem Dorf. Denn nur wenn viele bereit sind, Verantwortung zu übernehmen, können wir uns als Dorfgemeinschaft weiterentwickeln, Traditionen bewahren und neue zukunftsweisende Wege gehen.

Wir grüßen in diesem Jahr ganz besonders unser amtierendes Königspaar S.M. Bernd I. und Königin Heidi Wasse mit ihrem charmannten Hofstaat sowie das Kronprinzenpaar Michael und Christel Wilschrey.

Wir bedanken uns beim Vorstand und Schützen sowie bei allen freiwilligen Helfern, denn deren Einsatzbereitschaft trägt maßgeblich zum Gelingen des Schützenfestes bei.

Lassen Sie die Gedanken des Alltags für einige Zeit hinter sich und kommen für einige fröhliche, unbeschwerte und harmonische Stunden auf unseren Schützenplatz in Kapellen.

Allen Schützenbrüdern, die in diesem Jahr aus gesundheitlichen Gründen nicht am Schützenfest teilnehmen können, wünschen wir alles Gute, viel Glück und Gesundheit.

Mit herzlichem Schützengruß

Ihr Korpskönigspaar
Michael & Nicole Hastrich



Automobiltechnik Titzer

Kfz-Meisterbetrieb

Ihre freie Kfz-Werkstatt
in Grevenbroich

- PKW Reparaturen aller Fabrikate
- TÜV / AU im Haus
- Fahrzeugdiagnose
- Klima-Service
- Unfallinstandsetzung
- Reifen-Service & Einlagerung
- Abhol- und Bringservice



Wir sind für Sie zu erreichen:

Mo. - Fr. 09.00 - 18.00 Uhr
Sa. 09.00 - 13.00 Uhr

Automobiltechnik Titzer
Am Hammerwerk 18
41515 Grevenbroich
Tel.: 02181 / 495 43 83
Fax.: 02181 / 213 24 81



Automobiltechnik Titzer
Kfz-Meisterbetrieb

DAPPEN ROLLER

Wir wünschen allen Schützen und
Zuschauern ein schönes, sonniges
Schützenfest 2018!



**4
JAHRE
GARANTIE**

Fischerstraße 1 | 41516 Grevenbroich-Kapellen
Tel 02182-8 25 25 8 | www.dappen-roller.de

Stern Service Zentrale

Inhaber Mario Dappen



DIE FREIE WERKSTATT FÜR IHREN STERN!

- » Dialogannahme
- » Reparatur und Wartung
- » HU / AU
- » Fahrzeug Diagnose
- » Räder Einlagerungsservice
- » Klimaanlageanlagenservice
- » Nachrüstung von Zubehör
- » Hol- und Bringservice
- » Service nach Scheckheft - Wir wissen, was zu tun ist
- » Öffnungszeiten nach Terminvereinbarung
- » Ausführung durch geschultes Fachpersonal
- » Mercedes-Benz® Original Ersatzteile /
Erstausrüster-Qualität

Klima-Service

Zeit für den Klimaanlageanlagenservice!

- Funktionstest der Anlage vor und nach dem Service
- Absaugen des Kältemittels
- Trocknen des Systems
- Kältemittel- / Öl-Ergänzung

Nur 69,00 EUR

Zzgl. Innenraumdeodor., Leertanklagerung, notgeschlüsselt.

Fischerstraße 1 | 41516 Grevenbroich-Kapellen
Tel 02182-886 57 37 | www.stern-service-zentrale.de



Das Jägerkorps - ein Korps, das lebt

Im Rahmen des Jägerschiessens am 19.03.2017 im Landgasthaus Hages konnte sich Dr. Dirk Nösler vom Jägerzug „Flotte Boschte“ wie bereits in der Festschrift 2017 berichtet die Kronprinzenwürde mit dem 36. Schuss sichern. So wurde er im Rahmen des Jägerfestes am 30.04.2017 im Saal der Gaststätte „Ratsschänke“ zum neuen Korpskönig gekrönt, wozu der 1. Geschäftsführer Christoph Engels viele Gäste im gut besuchten Saal der Gaststätte „Ratsschänke“ begrüßen konnte.

Bevor aber Dr. Dirk Nösler die Königskette vom scheidenden Korpskönig SM. Franz-Josef I. Iven übernehmen konnte, erhielt der amtierende Schützenkönig Herbert I. Rösgen die Ehrennadel des Jägerkorps aus der Hand des Jägermajors Alfons Winzen. Auch an diesem Abend war der Rahmen der Krönungszeremonie wie bereits in den Jahren zuvor dem Anlass entsprechend, wurde aber erneut relativ kurzgehalten, um recht bald zum inoffiziellen Teil überzugehen. So wurde unter den Klängen des Discjockeys vom A-Team erneut bei hervorragender Stimmung bis tief in die Nacht gefeiert und somit der Wonnemonat Mai begrüßt.

Das Schützenfest 2017 bewies dann, dass das Jägerkorps wirklich ein Korps ist, das lebt! So stellte das Jägerkorps alleine vier von sieben Großfackeln: Der Zug „Hori Do“ präsentierte den amtierenden Schützenkönig Herbert I. Rösgen als Super-Herbert im Supermannoutfit, wogegen der Zug „St. Clemens“ anhand eines großen roten Blutkörperchens und einer überdimensionalen Spritze an das 50-jährige Jubiläum des DRK-Ortverbandes Kapellen erinnerte und zur Blutspende aufrief. Die Mitglieder des Zuges „St. Johannes“ stellten auf ihrer Fackel unsere Bundeskanzlerin Merkel als Eiche dar, die von der als Esel dargestellten AfD einerseits und von Erdogan andererseits als „Toilette“ zweckentfremdet wird. Als vierter fackelbauender Jägerzug thematisierte der Zug „Glockenklang“ mit ihrer Fackel die nimmermüde Nachwuchsarbeit Günther Peschs.

Beim Antreten des Korps bei Jägermajor Alfons Winzen am Sonntagmorgen wurden die Sieger des Jägerschiessens im März 2017 geehrt, bevor das Korps zum Kirchgang aufmarschierte. Die dem Kirchgang folgende Gefallenenehrung musste aber dann aufgrund eines Gewitters spä-



ter erfolgen, verlief aber dann trocken und im gebührenden Rahmen. Nachmittags trat das Jägerkorps an der „Ratsschänke“ an, um zur Königsparade auf der Neusserstrasse aufzumarschieren. Während der Regimentsabnahme erfolgte der erneut imposante Blumenhornaufmarsch, angeführt von Hauptmann Christoph Conrads sowie Jägermajor Alfons Winzen und seinem diesjährigen Adjutanten Andreas Kühnel (der etatmäßige Adjutant Torsten Pesch fiel dieses Jahr krankheitsbedingt aus). Nach der Regimentsabnahme erfolgte die Parade, bevor sich alle Schützen zum schweißtreibenden Umzug begaben und letztendlich froh waren, das Festzelt erreicht zu haben.

Am Montagmorgen trafen sich die Züge in ihren Wachlokalen zum obligatorischen Frühschoppen, bei dem das Wetter bei einzelnen Zügen ein Thema war, da bis zu 35°C vorhergesagt wurden. So kam die Info vom Oberst, dass bei der Parade und dem Umzug die komplette Uniform getragen werden müsse, die Teilnahme den Zügen aber aufgrund der klimatischen Bedingungen freigestellt wird. Dennoch traten alle Jägerzüge zur Parade und anschließend dem Umzug in voller Montur an und kamen durchgeschwitzt im Festzelt an. Hierfür galt Zügen höchster Respekt!!! Das warme, drückende Klima des Tages entlud sich am Abend dann in einem Gewitter, weshalb der Krönungszug abgesagt werden musste und sich die Chargierten, Fahnen- und Blumenhornträger in locke-



rer Ordnung dann zum Festzelt begaben. Dort standen diese dann zumindest beim Einmarsch des Schützenkönigs- und Kronprinzenpaares sowie der Ehrengäste in das Festzelt Spalier. Somit stand der Krönung des neuen Schützenkönigspaares Bernd I. & Heidi Wasse vom Grenadierzug „Zackige Boschte“, die Herbert und Edith Rösgen vom Grenadierzug „Voll Dropp“ ablösten, nichts mehr im Wege.



Am Dienstag holte sich dann der Zug „Hori Do“ den Sieg in der Fackelwertung und mit dem Zug „Auf der Pirsch“ stellte das Jägerkorps auch den besten Schützenzug 2017, der nach verschiedenen Wettkämpfen ermittelt wurde. Als dann mit Michael Wilschrey der neue BSV-Kronprinz gefunden war, klang das Schützenfest so langsam aus, wobei beim Abschlussfoto noch einige Jägerkameraden mit abgelichtet worden sind und diese somit belegen: Das Jägerkorps – ein Korps das lebt!



Am 29.06.2017 fand dann die 2. Chargiertenversammlung des Jägerkorps statt, an der 27 Jäger teilnahmen, die bei den Tagesordnungspunkten Rückblick Jägerfest und Rückblick Schützenfest rege Diskussionen anstießen, letztendlich aber überwogen positive Aspekte, dennoch wurden Verbesserungspotentiale diskutiert. So wurde ein Vorschlag zur Verbesserung des Blumenhornaufmarsches am Sonntagnachmittag diskutiert und von der Versammlung angenommen.

Am Abend des 13. Oktobers machte sich der Vorstand des Jägerkorps mit der Bahn auf in Richtung Köln, um seinen alljährlichen gemeinsamen Ausflug zu verbringen. Am Bahnhof Kapellen gestartet war dann getreu dem „Freitag den 13.“ ein unplanmäßiger Halt am Grevenbroicher Bahnhof einzulegen, wo man mit Verspätung eintraf und somit der Anschlusszug nach Köln verpasst wurde. Dem Kölner Organisator des Abendprogramms wurde die Verspätung mitgeteilt und mit der nächsten Bahn erreichte man den Kölner Hauptbahnhof. Am Kölner Dom vorbei wurde als erste Station das immer noch meistbesuchte Brau-

haus in Köln, das Früh am Dom, besucht, wo man mit einem netten fröhlichen kölsche Zeitgenossen die „Reisführung“ für den weiteren Abend traf, die uns allerhand interessanter Details zum Brauhaus und der Kölner Bierkultur vermittelte. Neugierig machten wir uns auf die Reise an weiteren nachbarschaftlichen Brauhäusern vorbei, wobei auch der eine oder andere Zwischenstopp eingelegt wurde. Jede Station war gespickt mit weiteren sehr interessanten Hintergründen zur Brauart, der Entstehung und den Gepflogenheiten der Brauhauskultur. Das Ziel der Reise stellte am Heumarkt im „Gilden im Zims“ dar, wo der Abend sowohl kulinarisch als auch zu guter Musik seinen Ausklang fand, bevor es mit der letzten nach Kapellen führenden Bahn Richtung Heimat ging.

Am 09.11.2017 fand dann die Jahreshauptversammlung statt, an der 60 Jäger teilnahmen und in der die Neuwahlen stattfanden, über die in einem separaten Beitrag in dieser Festschrift berichtet werden wird. Bevor diese Neuwahlen stattfanden, wurde in einer Schweigeminute den Verstorbenen des Korps gedacht, ins-

besondere dem im Jahr 2017 verstorbenen Hubert Winzen. Nach den Berichten der Geschäfts- und Kassenführer, sowie der Kassenprüfer wurden dann folgende Korpsjubilare geehrt:

25 Jahre: Marc Schreiber, Hubert Deuss, Helmut Hoyer

60 Jahre: Matthias Schmitz

Am 06.01. fand dann das alljährliche Neujahrskegeln und -essen des Jägerkorpsvorstandes im Landgasthaus Hages statt, zu dem sich die Vorstandsmitglieder zunächst um 17 Uhr zum Kegeln trafen und im Rahmen dieses Kegeln die Getränkebox aufgrund von vielen Pudeln und verlorenen Spielen aufgebessert wurde. Um 19 Uhr kamen dann die Frauen nach, um zusammen mit den Vorstandsmitgliedern bei einem reichhaltigen Schnitzelbuffet einen geselligen Abend zu verbringen und somit in das Jahr 2018 zu starten, in dem am 15.02. die erste Chargiertenversammlung des Korps stattfand. Zu dieser Chargiertenversammlung konnte der 1. Vorsitzende und Major Alfons Winzen 28 Jäger begrüßen. Nachdem die anwesenden Jäger Informationen zum bevorstehenden Jägerschiessen und -fest erhielten, wurde der Film der Oberstparade 2017 angesehen, was ein positives Fazit der Versammlung nach sich zog. Im weiteren Verlauf wurde über die Änderung im Ablauf des Blumenhornaufmarsches am Sonntagnachmittag informiert.

Am 18.03. fand dann das traditionelle Jägerschiessen statt, über das wieder an anderer Stelle dieser Festschrift berichtet werden wird und das uns einen neuen Kronprinzen bescheren sollte, der beim Jägerfest am 30.04. gekrönt werden wird. Da aber dieses Fest nach Redaktionsschluss stattfand, wird über den Verlauf im Artikel „Das Jägerkorps – ein Korps das lebt!“ in der Festschrift 2019 berichtet.





Neuwahlen des Korpsvorstandes

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Jägerkorps, zu der Alfons Winzen als 1. Vorsitzender und Jägermajor am 09. November 2017 insgesamt 60 Jäger begrüßen konnte, wurde der neue Korpsvorstand gewählt. Da Alfons Winzen gemäß der Satzung unbefristet zum Vorsitzenden und Major gewählt ist, fungierte er als Wahlleiter und dankte zunächst den scheidenden Vorstandmitgliedern Christoph Engels als Geschäftsführer, Christian Creutz als 2. Schießmeister und Christoph Conrads als Beisitzer, für ihre Tätigkeit im Korpsvorstand.

Nachdem dann die Wahlformalitäten, unter anderen die Durchführung der Wahl per Handzeichen, geregelt waren, wurden die Neuwahlen in rekordverdächtiger Zeit durchgeführt. Hintergrund war, dass der alte Vorstand ohne Gegenkandidaten bestätigt wurde und für die drei scheidenden Vorstandmitglieder drei junge Jäger ebenfalls ohne Gegenkandidaten in den Vorstand gewählt wurden. So setzt sich der Vorstand nun wie folgt zusammen:



Korpsvorstand 2018

1. Vorsitzender/Major:	Alfons Winzen	Jugendwart:	Peter Schillings
2. Vorsitzender:	Torsten Pesch	1. Schießmeister:	Andreas Kühnel
1. Geschäftsführer:	Christopher Tönnies	2. Schießmeister:	Marcus Stübben
1. Kassierer:	Holger Reisdorf	1. Beisitzer:	Sven Gallus
2. Geschäftsführer:	Stephan Plöger	2. Beisitzer:	Christian Buschhausen
2. Kassierer:	Bastian Balve	3. Beisitzer:	Florian Pesch
Jugendwart:	Andreas Pesch		

Somit können mit Andreas Pesch, Peter Schillings und Florian Pesch drei neue Vorstandmitglieder in den Reihen des Korpsvorstandes begrüßt werden. Der neue Vorstand freut sich auf die nächsten drei Jahre und auf die Bewältigung der auf ihn wartenden Aufgaben während dieser Zeit. Ob die Jäger dann auch mit der geleisteten Vorstandsarbeit zufrieden sind, werden die nächsten Mitgliederversammlungen und insbesondere die Neuwahlen 2020 zeigen!




Ihr Fachmarkt für



Garten



Tier



Pferd



Landwirtschaft

Industriestr. 7 • 41516 Grevenbroich-Kapellen • ☎ 0 21 82/57 77-0
www.moland.de

HSP STEUER®

GREVENBROICH • KÖLN

HSP STEUER Schneider, Seyrich Partnerschaft
mbB Steuerberatungsgesellschaft



**Hochwertige
Steuerberatung
und Wirtschafts-
prüfung
bundesweit.**

Für Ihre Zukunft.
Für Ihren Erfolg.

Dipl.-Betriebswirt

Bernd Schneider
Steuerberater

Dipl.-Kaufmann

Martin Seyrich
Wirtschaftsprüfer, Steuerberater

Dipl.-Kauffrau

Britta Schönen
Steuerberaterin

Talstraße 106
41516 Grevenbroich
Tel.: 0 21 82. 570 89-0
Fax: 0 21 82. 570 89-90
grevenbroich@hsp-steuer.de

Fürst-Pückler-Straße 36
50933 Köln
Tel.: 02 21. 222 10 72-0
Fax: 02 21. 222 10 72-50
koeln@hsp-steuer.de

www.hsp-steuer.de/grevenbroich

www.hsp-steuer.de/koeln



Jägerschiessen 2018

Im Rahmen des Jägerschiessens am 18.03.2018 im Landgasthaus Hages konnte sich Michael Hastrich vom Zug „Jung Flotte Boschte“ die Kronprinzenwürde sichern.

Zu diesem Jägerschiessen konnte der 1. Vorsitzende und Major Alfons Winzen 80 Jäger begrüßen, die sich in den verschiedenen Wertungen spannende Wettkämpfe lieferten. So konnte sich Thomas Kühnel vom Zug „Jägermeister“ mit 30 Ringen den ersten Rang in der Einzelwertung sichern. Hierzu musste er sich im Stechen gegen Ehrenmajor Ludwig Pesch („Flotte Boschte“), Thomas Müller („Hori Do“), Stephan Schmitz („Hori Do“) und Klaus Helget („Flotte Boschte“) durchsetzen, die alle im regulären Durchgang ebenfalls 30 Ringe erzielten. In der Zugkönigswertung konnte sich Gerrit Steins vom Zug „Glockenklang“ durchsetzen. Die Chargiertenwertung entschied Stephan Schmitz vom Zug „Hori Do“ mit 30 Ringen für sich, während Thomas Müller vom Zug „Hori Do“ mit 30 Ringen die Blumenhornwertung gewann, da beide im Stechen der Einzelwertung um den Sieg in der Einzelwertung scheiterten. Sieger in der Jungschützenwertung wurde mit 26 Ringen Ben Frinken vom Zug „Glockenklang“. Die spannende Ehrengastwertung, die in nur einem Durchgang durchgeführt wurde, gewann nach Stechen die BSV-Ex-Majestät und BSV-Vizepräsident Herbert Rösgen mit 30 Ringen, nachdem er sich im zweimaligen Stechen gegen den 2. BSV-Geschäftsführer Nils Rösgen und BSV-Schießmeister Norbert Jahn durchsetzen konnte, die alle im regulären Durchgang ebenfalls 30 Ringe erzielten.



In der Mannschaftswertung belegte der Zug „Flotte Boschte“ mit 143 Ringen den ersten Platz und verwies die Züge „Hori Do“ (137 Ringe) und „Jung Flotte Boschte“ (136 Ringe) auf die Plätze. Im Rahmen dieser Mannschaftswertung wirkte sich die neue Regelung positiv aus, dass die Züge nicht mehr zugweise, sondern die Zugmitglieder einzeln über den Tag verteilt aufgerufen wurden. Somit war im Gegensatz zu den Vorjahren bis zuletzt eine Spannung in der Mannschaftswertung gegeben. Sehr positiv wirkte sich auch die neue Website aus, über die die Ergebnisse und nächsten Schützen über den Monitor im Gastraum und I-Phones der Schützen angezeigt wurden. Hierfür an großes Kompliment an den neuen Schießmeister Andreas Kühnel, der die Website gestaltet hat.

Um ca. 13:30 Uhr traten dann mit Michael Hastrich („Jung Flotte Boschte“), Sascha Bellmann („Jung Flotte Boschte“), Matthias Baumgärtel („Waidmannsheil“) sowie Klaus Helget („Flotte Boschte“) vier Königsaspiranten an die Vogelstange. Nach 39 Schuss fiel schließlich der Vogel, und Michael Hastrich avancierte somit zum neuen Kronprinzen. Er wurde somit am 30.04.2018 im Rahmen des Jägerfestes im Saal der Gaststätte „Ratsschänke“ zum neuen Korpskönig gekrönt.

Wie bereits im Vorjahr erhielt der neue Kronprinz Michael Hastrich einen Buffetgutschein vom Partyservice Creutz. Der Buffetgutschein vom Landgasthaus Hages wurde in einem weiteren Schießwettbewerb vergeben, bei dem pro Zug drei Schützen am Schießstand antraten und jeweils einen Schuss abgaben. Hier erhielt der Zug „Jägermeister“ als Sieger den Gutschein. Der Biergutschein vom Landgasthaus Hages wurde wie in den Jahren zuvor unter den mit 5 Mann in Mannschaftsstärke angetretenen Zügen verlost, und hier hatte der Zug „Jung Flotte Boschte“ das Glück, gezogen zu werden. So nahm dann der „offizielle“ Teil des Jägerschiessens 2018 sein Ende, aber dennoch blieben einige Jäger im Landgasthaus, um hier noch ein paar gesellige Stunden zu verbringen.

FOTOATELIER

**Jörg
Beyerle**

(0 21 81) 39 09



**Karl-Oberbach-Str. 7
41515 Grevenbroich
Telefon: 02181/ 3909
Mobil: 0172/ 5635898
Fax: 02181/161682
www.foto-beyerle.de
mail@foto-beyerle.de**

Ihr Meisterbetrieb in Standesamtnähe





Anita's Nagelstudio



Anita Hemmersbach

Ermlandstraße 14
41516 Grevenbroich-Kapellen

Telefon

0 21 82 / 81 21 99
mobil 01 76 / 63 82 05 39

Ihr Backhaus Café Pesch, möchte Sie einladen zu einem Spaziergang durch die Wunderwelt unserer Handwerkskunst.



... der Stern im Rhein-Kreis-Neuss

Ihr Vertrauen ist das Wertvollste das Sie sich und uns schenken können und sollten.

Für die nötige Gesundheit und dem täglichem Wohlbefinden benötigen Sie nur eins.

Unser Bemühen,

denn das liegt in jeder Scheibe Brot und in jedem Tropfen Sahne. Mit dem meisterlichen Können und Fachwissen unserer Mitarbeiter, gepaart mit Tradition und Fantasie, verzaubern wir ihre Sinne.

Ihre Gesundheit ist durch unser handwerkliches Können zur Selbstverständlichkeit geworden.

Sie finden uns auch im Internet unter:

www.Cafe-Pesch.de



Scheibenschützen-Gesellschaft 1953 Kapellen/Erft *1953 - 2018*

65 Jahre Scheibenschützen im Vereinsleben von Kapellen

Liebe Kapellener Schützen und Mitbürger,

in diesem Jahr kann die Scheibenschützen-Gesellschaft auf 65 Jahre Vereinsleben in Kapellen zurückblicken und auch aus dem letzten Jahr gibt es wieder einiges zu berichten:

Aus dem Corps: Wechsel in der Corpsführung

Schon im Juli 2016 teilte Major Heinz Conrads seinen Scheibenschützen mit, dass er nach dem Schützenfest 2017 sein Amt aus Altersgründen zur Verfügung stellen wolle. Diese Entscheidung kam sicherlich überraschend, hatten wir doch gehofft, dass er das Corps noch einige Jahre anführen würde, aber wir sind ihm dankbar, dass er seine Überlegungen frühzeitig öffentlich gemacht hat und wir somit ausreichend Zeit hatten, einen geeigneten Nachfolger zu suchen.

Heinz wurde auf der Jahreshauptversammlung 2012 von den Mitgliedern der Scheibenschützen-Gesellschaft einstimmig zum Major gewählt, nachdem unser langjähriger Major Heinz Rickal das Amt zur Verfügung gestellt hatte. Ihm hatte er schon seit 2008 als Adjutant gedient. Er brauchte daher auch keine große Eingewöhnungszeit und konnte unser Corps von Beginn an souverän führen. Letztma-



lig beim Schützenfest 2016 repräsentierte Heinz zusammen mit seiner Gattin Bianka das Corps zudem auch als Corpskönig.

Wir Schützen möchten uns bei unserem Ex-Major Heinz und seiner besseren Hälfte Bianka ganz herzlich für 5 schöne Jahre bedanken und hoffen, dass beide in Zukunft den Scheibenschützen treu bleiben und unser Zugleben bereichern. Das gleiche gilt selbstverständlich auch für seinen Adjutanten Heiko Ohmann mit Freundin Anne. Wir wissen euren Einsatz für das Corps sehr zu schätzen und danken euch vielmals.



Neue Corpsführung

Unser Vorstand beschloss im Jahr 2016, dass schon zur Jahreshauptversammlung im Januar 2017 eine neue Corpsführung gewählt werden soll, damit eine reibungslose Übergabe gewährleistet werden kann.

Am 27.01.2017 fanden sich daher nahezu alle Mitglieder im Landgasthaus Hages zur Wahl ein. Da sich im Vorfeld niemand für das Amt beworben hatte, wurden die anwesenden Mitglieder von Wahlleiter Gregor Ohmann um Vorschläge gebeten. Es entstand eine rege Diskussion, in deren Rahmen einige Namen genannt wurden.



Kosmetikinstitut Maria Marin



www.kosmetik-marin.de

info@kosmetik-marin.de

Anti - Aging Treatment Mesoporation - Radiofrequenz - Ultraschall

Breite Str. 1 - 3 41515 Grevenbroich Tel : 02181 3099



SCHÜTZENFEST 2018

Samstag: **Bierstand** auf unserem Parkplatz gegenüber
Sonntag: **Schützenessen** | ab 11:30 Uhr bis 14:00 Uhr
Dienstag: **Frühstücksbuffet** | ab 11:00 Uhr
Mittwoch: **Fischessen** | ab 17:00 Uhr

Fühlen Sie sich wohl bei uns.

Talstraße 54
41516 Grevenbroich (Kapellen)
Tel. 02182/2334
www.landgasthaus-hages.de

Letztendlich war Andreas Neukirchen aber der einzige Bewerber. In geheimer Wahl wurde er mit großer Mehrheit zum neuen Corpsführer gewählt.

Andreas ist bereits seit 1987 Mitglied der Scheiben-Schützen-Gesellschaft und hat schon eine bewegte Laufbahn im Corps hinter sich. Bereits 2000 kandidierte er erstmals als Corpsführer, aber unterlag damals gegen Heinz Rickal, den er anschließend bis 2008 als Adjutant unter-

stützte. Die Arbeit in der Corpsführung und im erweiterten Vorstand des BSV ist ihm also bestens vertraut. Lange Jahre war er zudem als Kassierer der Scheibenschützen aktiv.

Im Anschluss an seine Wahl teilte Andreas Neukirchen der Versammlung mit, dass Gregor Ohmann ihm fortan als Adjutant zur Seite stehen wird. Der bisherige Adjutant Heiko Ohmann hatte zuvor signalisiert, dass er das Amt aus beruflichen Gründen gerne aufgeben würde.

Gregor ist ein Eigengewächs des Corps und schon seit 1992 Mitglied. Er war 7 Jahre alt, als er das erste Mal in den Reihen der Scheibenschützen mitmarschierte. Seit 2011 ist Gregor als Schriftführer auch im Vorstand der Scheiben-Schützen-Gesellschaft aktiv.

Wir wünschen der neuen Corpsführung eine gute Hand für die Führung unseres Corps und freuen uns auf die nächsten gemeinsamen Jahre.

Preis & Pokalschießen 2017:

Preisschießen 2017

1. Preis: **Heinz Conrads**
2. Preis: **Stefan Sieben**
3. Preis: **Peter-Josef Schatten**

Wanderpokal 2017

1. Wanderpokal: **Heiko Ohmann**
2. Wanderpokal: **Heiko Ohmann**

Pokalschießen 2017

1. **Stefan Sieben** mit 290 Ringen
2. **Heiko Ohmann** mit 282 Ringen
3. **Andreas Neukirchen** mit 276 Ringen



50 Jahre Manfred Weidner in der Scheiben-Schützen-Gesellschaft

Seit 1968 ist Manfred Weidner Mitglied der Scheiben-Schützen-Gesellschaft und kann mit Stolz auf 50 Jahre Mitgliedschaft zurückblicken.

In dieser Zeit konnte er sage und schreibe viermal die Corpskönigskette erringen. Er regierte das Corps in den Jahren 1970, 1979, 1988 und 1995. Im Jahr 1997 wechselte Manfred in den passiven Dienst und

wurde anschließend auch zum Ehrenmitglied der Scheiben-Schützen-Gesellschaft ernannt.

Noch immer nimmt er regelmäßig an diversen Veranstaltungen teil. Besonders freuen wir uns jedes Jahr darauf ihn am Schützenfestsonntag vor der Parade auf der Neusser Straße zu besuchen, wo er uns mit leckerem Kuchen verwöhnt.

Wir bedanken uns bei Manfred für seine Treue zu den Scheibenschützen und hoffen, dass er uns noch lange erhalten bleibt.



Privat und alle Kassen

*Wir wünschen allen Kapellener Schützen
ein tolles Schützenfest 2018!*

Kerbelweg 36 · 41516 Grevenbroich

Lymphdrainage · Massagen · Fango · Heißluft

☎ 021 82 / 827 12 72 · www.physiotherapie-maxrath.de

Hand in Hand ist ...

... gemeinsam Mehrwerte zu schaffen.

Hand in Hand ist ...

HanseMerkur



Hand in Hand ist HanseMerkur – ein Grundsatz, der sich in unseren vielfach ausgezeichneten Produkten sowie in allen Leistungsangeboten widerspiegelt. Bei uns gehen individuelle Ansprüche und die Stärke unserer Gemeinschaft Hand in Hand. Denn mit einem starken Partner an der Seite kann man mehr erreichen. Gemeinsam schaffen wir täglich die Voraussetzung für ein sicheres Leben. Ich informiere Sie gern.

Oliver Harms
Generalagent der HanseMerkur
Tel. 0211 97710729 · Mobil 0174 9261019
E-Mail oliver.harms@hansemerkur.de



Ausflug am Vatertag

Auch im Jahr 2017 nutzten wieder viele Scheibenschützen den Vatertag zu einem gemeinsamen Ausflug in der Region. Dabei stand in diesem Jahr ein besonderes Highlight auf dem Programm. Benedikt Conrads hatte das Corps im Vorfeld zum gemeinsamen Bogenschießen eingeladen. Viele von uns hatten noch nie einen Bogen in der Hand und so landeten auch einige Versuche in der Wiese. Dank der fachmännischen Einweisung, bei der auch Daniel und Stephanie Breuer unterstützten, wurden die Ergebnisse aber schnell besser. Natürlich konnten wir die Anlage dann nicht ohne Wettkampf verlassen. Willi und Stefan Sieben zeigten sich am dabei am treffsichersten. Es wurde wohl schon familienintern geübt.



Nach einer kleinen Stärkung ging es dann weiter in die Skihalle und von dort zu Fuß ins Frankenheim am Holzheimer Bahnhof, wo bei herrlichem Sonnenschein das Mittagessen eingenommen wurde. Zu Fuß sollte es anschließend über Gruissem nach Kapellen gehen, wo der Tag gemütlich bei dem einen oder anderen Kaltgetränk ausklang.

Corps-König

Bei unserem traditionellen Königsschießen im Mai 2017 gab es zwei Kandidaten für die Corpskönigsehrenwürde der Scheiben-Schützen-Gesellschaft. Stefan Sieben und Tobias Breuer stellten sich einem spannenden Wettkampf, den Stefan knapp für sich entscheiden konnte.

Stefan Sieben ist seit 2006 Mitglied der Scheiben-Schützen-Gesellschaft und repräsentierte das Corps schon im Jahr 2010 erstmals als Corpskönig. Er ist überzeugter Wiederholungstäter und fest gewillt unserem derzeitigen Rekordkönig Peter-Josef Schatten, der viermal Corpskönig war, diesen Rekord abzugeben. Seit 2011 ist Stefan als Feldwebel und Spieß für das akkurate Auftreten der Scheibenschützen während der Schützenfesttage verantwortlich. Dieses Amt übt er mit großem Erfolg aus, was



sicherlich nicht jedem Mitglied gefällt. Im Jahr 2013 wurde er als Verdienst für seine geleistete Arbeit von Major Heinz Conrads zum Oberfeldwebel befördert.

Im Rahmen der traditionellen Krönungsfeierlichkeiten in den Veranstaltungsräumen der Metzgerei Schillings wurden

Stefan Sieben am 24. März 2018 die Insignien seiner Königswürde aus den Händen des amtierenden BSV Königspaares überreicht. Wie immer war es eine ausgelassene und stimmungsvolle Krönung. Wir wünschen Stefan ein erfolgreiches und schönes Regierungsjahr!

S.M. Stefan II. Sieben, sowie die gesamte Scheiben-Schützen-Gesellschaft wünschen dem Kapellener Schützen-Königspaar **S.M. Bernd I. und Königin Heidi (Wasse)**

allen Schützen und Mitbürgern ein sonniges, schönes und harmonisches Schützenfest 2018.

Der Vorstand der Scheiben-Schützen-Gesellschaft



Theodor
Küpper
GmbH
Karosserie & Lack



- Unfallinstandsetzung PKW/LKW
- Lackierungen PKW/LKW
- Richtbankarbeiten
- Hol- und Bringservice
- Autoglas
- Beschriftungen



Eisenstraße 4 - 6, 41472 Neuss-Holzheim
Fon 0 21 31-46 45 55, Fax 0 21 31-46 01 90
www.kuepper-karosserie.de

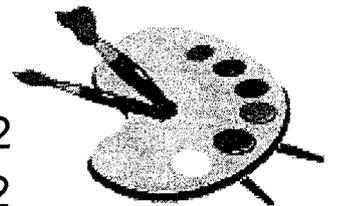
Ralf Schulz

Malerei & Lackiererei

Neusser Straße 43
41516 Grevenbroich

Telefon (02182) 1 07 22

Fax (02182) 81 17 02



Rund ums Haus innen und außen
Malen, Streichen, Bodenverlegen
und verschiedene Techniken

Für eine kostenlose Beratung stehen wir Ihnen
jederzeit nach Terminabsprache zur Verfügung.

Wir wünschen allen Schützen und Mitbürgern
ein schönes und harmonisches Schützenfest.



Sebastianus Schützen-Korps 1965 Kapellen/Erft

Schützenfest 2017

Wie in jedem Jahr trafen sich die Sebastianus Schützen am Freitagnachmittag auf Buschs Hof zur Vorbereitung des Schützenfestes. Stühle wurden gerückt, Tische aufgestellt, der Hof gefegt, die Theke gewienert und die Zapfanlage aufgebaut. Gemeinsam mit den Damen wurde dann am Abend in geselliger Runde gefeiert, um sich auf das Schützenfest einzustimmen. Ein Highlight an diesem Abend war sicherlich die Krönung unseres Jungschützenkönigs Jimo Borchers.

Samstagmittag dann zur üblichen Zeit das Treffen an der „Uhr bei Peter“, um in Rekordzeit die Häuser zu schmücken. Schließlich wartete ja SM Peter Busch im Hauptquartier mit einem kräftigen Mahl und einer kühlen Erfrischung. Frisch gestärkt und akkurat gekleidet ging es dann pünktlich zum Antreiteplatz und dem anschließenden Fackelzug.

Das Wetter meinte es ein bisschen zu gut am Schützenwochenende. Aber was sind schon Temperaturen über 30°C in einer schwarzen Uniform?! Tapfer nahmen die Sebastianus Schützen das Leid auf sich und zeigten sich bei den sonntäglichen Paraden und Umzügen von ihrer besten Seite. Einen großen Dank hier an unsere Damen und die passiven Mitglieder des Korps, die uns während der Umzüge mit Flüssigkeit versorgt haben.

Da unser Major Matthias Galles wegen einer Verletzung nicht am Schützenfest teilnehmen konnte, machte sich das Korps am Montagmorgen kurzentschlossen auf den Weg ins Grevenbroicher Krankenhaus. In voller Montur und mit prächtiger Stimme

wurde im Krankenzimmer die Korps hymne gesungen. Ein sichtlich überraschter Major, der nun gar nicht mit einem Besuch gerechnet hatte, konnte so wenigstens für ein Stündchen mit seinen Kameraden am Geschehen teilnehmen.

Als dann am Montagnachmittag das Thermometer einen weiteren Temperaturrekord erklimm, ließen es sich die Schützen nicht nehmen, in voller Uniform der amtierenden Majestät des Bürgerschützenvereins, SM Herbert I., bei der Parade die Ehre zu erweisen. Gott sei Dank hatte sich unser Sanitäter schon am Vormittag intensiv um die Hydrogenisierung der Kameraden gekümmert. Somit kam es auch nicht, wie in anderen Zügen, zu schweren Ausfällen während der Parade und dem Umzug. Nach dem Umzug am Dienstag und dem Ausklang in geselliger Runde im Festzelt

waren einige Schützen sichtlich erleichtert, die Thermo-Uniform am Abend gegen legerer Freizeitkleidung eintauschen zu können.

In dieser ging es dann auch gut gelaunt am Mittwoch ins Hauptquartier, um den neuen Kronprinzen der Sebastianus-Schützen auszuschießen. Unteroffizier Frédéric Nolden zeigte hier zum wiederholten Male, dass er ein erstklassiger Schütze ist. Zielsicher schoss er den Vogel von der Stange und freute sich sichtlich auf seine Regentschaft im Jahre 2018! Stefan Galles wurde bereits zum zweiten Mal bester Jungschütze während Peter Busch eine ruhige Hand und ein gutes Auge beim Ausschießen des besten Schützen bewies. Auf die Pfänder dürfen sich Daniel Nolden (Kopf), Jan Vanberg (rechter Flügel), Frédéric Nolden (linker Flügel) und Robert Busch (Schweif) freuen.



Das Korps auf dem Weg zur Parade. Vielen Dank an Ludwig Wallacher.

Abenteuer Eifel - wandern extrem

Der alljährliche Eifelausflug ist bereits aus vielen Köpfen der Sebastianus Schützen nicht mehr wegzudenken und so entschied man sich auch 2017 wieder in die traditionelle Wanderhütte des kleinen Ortes Blens (Heimbach) zu fahren – zum ersten Mal mit Verstärkung der Jungschützen des Korps. Zwar wollte das Wetter vom 15. bis 17. September nicht ganz mitspielen, aber die Schützen trotzten den Regenschauern und ließen sich die Freude an dem friedvollen Eifelort, an dem man wunderbar mal vom Alltag abschalten kann, nicht nehmen.

So wurde der Grillplatz samt Schwenkgrill kurzerhand mit einer großen Regenplane abgedeckt – Schütze Daniel hatte entweder spontan Spanngurte dabei oder eine Vorahnung bezüglich des Wetters. Auch die Wanderung ließ man nicht ausfallen. Diese führte diesmal zum Rursee. Auf dem Weg durch den Wald dorthin wurde man durch ein plötzliches lautes Trampeln stutzig. Es stellte sich heraus, dass die fröhli-



Die abenteuerlustige Reisegesellschaft.

chen Sebastianer ein nicht gerade kleines Wildschein im Dickicht aufgeschreckt hatten, das aber lieber Reißaus nahm, als sich mit den „Galliern“ anzulegen. Nach einer Stärkung am Rursee bei erneuten

Regenschauern ging es dann bei Sonnenschein über Hasenfeld zurück zur Hütte, wo man den Ausflug bei Bier und Grillgut ausklingen ließ.

**ÜBERZEUGT. VON ANFANG AN.
Der neue T-ROC.**

schon ab 20.390,00 €

Seit 90 Jahren Ihr Partner in Grevenbroich

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.



Autohaus Heinrich Breuer GmbH



Neuzulassung

Talstraße 94 | 41516 Grevenbroich (Kapellen) | Tel. 02182-82010 | www.autohausbreuer.de

Zu Gast beim BSV Elfggen/Belmen

Wie heißt es doch gleich? „Ole, ola, Schützenfest ist nur einmal im Jahr“. Naja, für uns nicht so ganz. Am Sonntag, den 8.10.2017, folgten wir der Einladung des Marinezuges Elfggen, genau wie im Jahr davor, den Schützenfestsonntag gemeinsam zu bestreiten.

(Mit-)Fahrgelegenheiten wurden abgestimmt, gute Laune eingepackt und los ging es gegen 9:00 Uhr in Richtung Elfggen. Selbstverständlich waren wir die ersten Gäste im ortseigenen Wirtshaus.

Um 10.00 Uhr hieß es dann zum ersten Mal: „Antreten!“ Mit klingendem Spiel marschierten wir gemeinsam mit dem Regiment zum Festzelt, wo wir am musikalischen Frühschoppen mit Mitgliederehrungen teilnehmen durften. Umso schöner natürlich, da einer unserer Kameraden für seine 10-jährige Vereinstreue in Elfggen und unsere Freunde vom Marinezug für das 50-jährige Zugjubiläum ausgezeichnet wurden.

Nach einem kurzweiligen und lustigen Vormittag ging es dann zum gemeinsamen Mittagessen. Hier zur Ruhe kommend wurde schnell klar, der Vormittag war nicht ganz spurlos an einen oder anderen vorübergegangen. Egal, denn das High-

light des Tages stand ja noch bevor. Die Königsparade und der große Festumzug. Wir sind stolz, dass wir auch hieran mit einer recht stolzen Mannzahl von neun Schützen teilhaben durften.

Bei den auf den Umzug folgenden Feierlichkeiten erfuhren wir, dass die Regi-

scheidenden Herrn Oberst Paul Bongartz dessen Einladung für 2018 folgen, wieder unser Schützenfest verlängern und uns auf den Weg nach Elfggen machen werden, um dort zu seinen und natürlich zu Ehren des dann amtierenden Schützenkönigspaares Harald und Johanna Bochenek an den Umzügen und Paraden teilzunehmen.



Unsere Delegation in Elfggen (hinter der Kamera: Peter)

mentsführung des Elgener Regimentes im Jahr 2018 in dieser Zusammensetzung ein letztes Mal für einen reibungslosen Ablauf der Umzüge sorgen wird. Für uns war sofort klar, dass wir zu Ehren des dann

Am 14. Oktober 2018 heißt es also wieder: „Wir wollen Schützenfest feiern, jedes Jahr fünf Tage lang“. Denn Schützenfest ist halt doch zweimal im Jahr.

Glamouröse Krönung a la Hollywood

Am 27.01.2018 traf sich das Korps zur diesjährigen Krönung, die in diesem Jahr unter dem Motto „Hollywood“ gefeiert wurde. So kamen wir also, die Herren zumeist in Anzug mit Fliege und die Frauen im Abendkleid, bei Pitt Jupp zusammen. Es ist nicht übertrieben zu sagen, dass wir selten so gut ausgesehen haben, was unseren Geschäftsführer Daniel Nolden gleich dazu veranlasste, so viele Fotos wie irgend möglich zu schießen. So hatten wir dann also passend zum Thema auch noch einen Paparazzo. Bayerisches Bier gab es natürlich trotzdem, wir haben es einfach schon zu lieb gewonnen.

In diesem Setting krönten wir unser neues Königspaar Frédéric (Freddy) Nolden und Emma Borisova und verabschiedeten Peter und Tanja Busch. Unser Major Matthias Galles sowie Adjutant Carsten Herrmann haben sich mit ihren Reden diesmal

selbst übertroffen. Wieder mit dabei waren dieses Jahr auch unsere Jungschützen – bereits zum dritten Mal. So konnten wir deren Ehrungen ebenfalls in großer Runde durchführen. Neuer Jungschützenkönig ist dieses Jahr Stefan Galles, der die Jungschützenkette von Jimo Borchers übernahm. Unser bester Schütze ist Peter Busch, als Pfänderschützen geehrt wurden Robert Busch, König Freddy, Jan Vanberg und Daniel Nolden der unter tosendem Applaus seinen ersten Kopf-Orden entgegennahm. Ebenso glücklich war auch Flügelleutnant Klaus, der nach langer Zeit und hartem Kampf endlich mal wieder die Keilerkette erjagen konnte.

So war König Freddys Krönung nicht nur Dank der face mats Karten für lustige Fotos und des Looping Chewie Spiels, das viele Teilnehmer in seinen Bann zog, eine sehr schöne Feier.





Moderne Floristik und Kranzbinderei

BLUMENHAUS **SCHNITZLER**

Talstraße 78
41516 Grevenbroich (Kapellen)
Tel. 02182 . 2228
Fax 02182 . 18822

Wir sind für Sie da!

Ein Haus
voller Ideen.

Reinigung Rose

Bahnstraße 54
41515 Grevenbroich
Tel. 0 21 81 / 62 49 0



- Chemische Reinigung
- Wasch- und Mangelwäsche
- Lederreinigung & Teppichreinigung
- Hemden waschen, bügeln, Folienverpackt

Annahmestelle für Kapellen:

Renata's Nähstübchen
Josef-Thienenstraße 4
41516 Kapellen
Tel. 02182/18535

Rund ums Haus & Garten



-Plaster
-Beton & Maurerarbeiten
-Zäune
-Gabionen

-Abrucharbeiten
-Erdarbeiten / Ausschachtungen
-Gartenpflege
-Pool

-Baumarbeiten
-Holzarbeiten
-Winterdienst

Michael Kievits • Mobil: 0173/81 38 125 • Tel.: 02182/5798 836 • Stadionstraße 27 41516 Grevenbroich



Hubertuskorps 1956 e.V. Kapellen/Erft

Grußwort des Majors

**Liebe Schützenbrüder mit euren Familien,
liebe Kapellener Bürger, verehrte Gäste!**

Endlich ist es wieder soweit und unser traditionelles Schützenfest steht vor der Tür. Deshalb möchte ich Sie im Namen des Hubertuskorps ganz herzlich vom 02.06. - 05.06.2018 einladen, unser Fest zu besuchen. Das Kapellener Schützenfest ist schon etwas ganz Besonderes, hier kommen Jung & Alt in gemütlicher Atmosphäre zusammen, hier leben alte Freundschaften auf und neue werden geknüpft. Das muss man einfach mal miterleben.

Einen besonderen Dank möchte ich an das Hubertuskorps richten, das mir ein großes Vertrauen entgegenbringt und mich An-

fang des Jahres zum zweiten Mal zum Major gewählt hat. Ich bin froh, ein Teil dieser harmonischen Gemeinschaft zu sein.

Zum Kapellener Schützenfest wünsche ich uns allen viele fröhliche und unbeschwerete Stunden bei hoffentlich schönem Wetter.

Mit freundlichem Schützengruß

Bernd Giesen
Major der Hubertusschützen



Grußwort des Konpskönigs 2018

**Liebe Schützenbrüder mit euren Familien,
liebe Kapellener Bürger, verehrte Gäste!**

Wir freuen uns in diesem Jahr das Hubertuskorps Kapellen-Erft, als Hubertuskönigspaar repräsentieren zu dürfen.

Allen Schützen und den Kapellnern Mitbürgern wünschen wir ein harmonisches und sonniges Schützenfest.



**Wir Schützen möchten
gerne mit Euch
im Festzelt feiern!**

**KOSTENLOSER
SEHTEST & SEHBERATUNG**



**Hörgeräte
Augenoptik**
Schumacher
& Wirtz 

Schon gesehen ... schon gehört?

Ihre Ansprechpartner für gutes Hören und Sehen.



Montags bis freitags von 9:30 bis 13:30 Uhr
und von 14:00 bis 18:30 Uhr
Samstags von 10:00 bis 16:00 Uhr

Am Rübenacker 2 • 41516 Grevenbroich • Tel.: 0 21 82 - 82 35 600



Hubertuszug „Erftgrafen“

Auch in diesem Jahr präsentiert sich der Hubertuszug Erftgrafen in seiner gewohnten Form als ruhiger und gemütlicher Zug. Zur Zeit besteht der Zug aus 11 aktiven Schützen, einem passiven Schützen und einem Jungschützen. Neue Mitglieder sind bei uns immer herzlich willkommen.

Bei unseren Neuwahlen im Februar 2018, wurde Bernhard Güsgen wieder zum Zugführer gewählt und Leon Schulz zum stellvertretenden Zugführer. Frank Germerodt

wurde in seinem Amt als Spieß bestätigt. In diesem Jahr werden wir wieder eine Fackel bauen und damit unser Schützenfest verschönern. Außerdem gratulieren wir unserem Zugmitglied Helmut Thewes zu seinem 25-jährigen Zugjubiläum.

Bei unserem jährlichen Schießen erlangte, mit dem 9.Schuß German Emeljanenko die Königswürde und löste unser Zugkönigspaar Patrick Rajak und Alexandra Franken ab. Außerhalb des Vereinsleben

treffen wir uns bei verschiedenen Freizeitaktivitäten z.B. Oktoberfest usw.

Wir wünschen allen Kapellener Bürgern und deren Gäste ein harmonisches und sonniges Schützenfest 2018, wobei diese Wünsche besonders dem amtierenden Schützenkönigspaar gelten.

Bernhard Güsgen
Zugführer

Hubertuszug „Erftfalken Kapellen“ gegr. 2017

Das letzte Jahr war kein gutes Jahr für unseren Zug, durch Streitigkeiten und Unruhen im Zug blieb nur noch ein Ausweg - die Auflösung des Zuges. Doch einige Schützen wollten nicht auf diese Weise ihre über 30jährige Mitgliedschaft im Korps und im BSV-Kapellen ausklingen lassen.

Nach vielen Gesprächen einigten wir uns darauf den Zug neu zu gründen, nun heißen wir „Hubertuszug Erftfalken / Kapellen gegr. 2017“. Ein neues altes Mitglied

konnte zurückgewonnen werden und somit starten wir mit sieben aktiven Schützen, willkommen Reiner Rudolph. 10 Jahre ist es inzwischen her, dass unser Zugmitglied Lawrence Pearson bei uns ist, Kinder wie die Zeit vergeht. Nun hat unser Spieß in diesem Jahr auch noch die Königswürde zu tragen, viel Spaß dabei.

Nach vielem Hin und Her in den letzten beiden Jahren, hat sich der Zug wieder neu gefunden und nimmt wieder volle Fahrt auf. Unsere Aktivitäten neben dem

Zugleben sind weiterhin auch auf Korpsebene und auch bei befreundeten Korps. Sollten Sie mit dem Gedanken spielen, mal in das Schützenum reinzuschneppern oder an eine Mitgliedschaft denken, nur keine falsche Scheu, sprechen Sie uns an. Wir stehen für alle Fragen zur Verfügung.

Wir wünschen allen Kapellener Bürgern und Bürgerinnen ein harmonisches, lustiges, friedvolles und interessantes Schützenfest 2018. Wir sehen uns auf den Straßen.

Hubertuszug „Erftjunge“

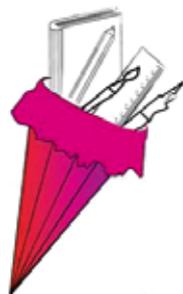
Der Hubertuszug Erftjunge wurde 2003 gegründet. Er besteht zurzeit aus 5 Mitgliedern.

Im Sommer 2017 fand unser jährliches Schießen statt. Roland Bluhm wurde unser

neuer Zugkönig und den Wanderpokal holte Andreas Bluhm. Beim Pfänderschießen holte den Kopf Sebastian Pertermann, den linken Flügel Andreas Droste, den rechten Flügel Yannic Krämer und den Schweif Roland Bluhm. Besonders freuen wir uns,

dass unser Zugkamerad Sebastian Pertermann neuer Hubertuskönig 2017/2018 wurde.

Zuckertüte & Co.



- Schreibwaren
- Geschenkartikel
- Geburtstagskisten
- Und vieles mehr



Inh. L. Groß

Das **Zuckertüten & Co.-Team** grüßt alle Kleinen und Großen Schützen

Wir sind umgezogen !!!
(gegenüber von der Eisdielen)

Talstraße 86-88, GV-Kapellen
Tel.: 02182 / 8339875



nev

GMBH

KFZ-TEILE GROSSHANDEL

Wir wünschen angenehme Festtage!



**LKW- und PKW-Ersatzteile
in Erstausrüster-Qualität**

Darauf werden sie abfahren!

0 21 82 - 82 69 00

Daimlerstrasse 9 - 41516 Grevenbroich-Hemmerden
www.nev-kfz.de - e-Mail: info@nev-kfz.de

TM TREND

Hilal Pamuk

Für jeden Anlass das richtige Kleid

Krefelderstr. 47a
41460 Neuss

Mobil: 0152 - 05 31 45 47

www.abendkleider-neuss.de





Artillerie Korps „Alte Kameraden“

Ari Korps im Doppeleinsatz

Freundschaftliche Beziehungen zu anderen Artillerie Formationen führen dazu, dass wir regelmäßig zu Jubiläen und anderen Feierlichkeiten eingeladen werden.

Am 25.06.2017 hatten wir aber eine ganz besondere Herausforderung - zwei Einladungen gleichzeitig an einem Tag. Die Böllermänner aus Bedburdyck/Stessen feierten ihr 25-jähriges Bestehen und die Garde Artillerie aus Dormagen hatte uns zur Feier anlässlich des 150-jährigen Bestehens des dortigen Bürgerschützenvereins eingeladen. Eine logistische Herausforderung, da wir somit auch zwei Geschütze brauchten. So wie auch wir regelmäßig unser Geschütz verleihen, können wir uns auch auf andere Artillerien verlassen und konnten mit dem Geschütz der Artillerie aus Orken planen.

Mit Traktor und Geschütze fuhr die erste Abteilung zur Mittagszeit nach Stessen, wo wir um 12 Uhr zum Umtrunk in unserer Reithalle Esser/Krings eingeladen waren. Komplettiert wurde die Arirunde durch die Artillerie Gierath, die ebenfalls mit Geschütz angereist waren. Unser neues Geschützreiterteam Karl-Heinz und Mario, die zum Schützenfest in Kapellen ihr erfolgreiches Debut hatten, ließen es sich nicht nehmen, auch das Geschütz aus Stessen zu fahren. Nach kleiner Stärkung hieß es Antreten zur Frontabnahme mit anschließender Blumen-, Königsparade und großem Umzug. Die Straßen waren festlich geschmückt und wir hatten einen tollen Tag mit den Böllermännern in Stessen. Ausklingen ließen wir den Tag im Reitstübchen unserer Reithalle. Zeitgleich machte sich unsere zweite Abordnung am Morgen auf den wesentlich längeren Weg nach Dormagen. Mit reichlich Wegzehrung

versehen, erreichten wir pünktlich den zum Anspannen vorgesehenen Aussiedlerhof. Die historischen Artillerie-Grenadiere des Bürgerschützenvereins Dormagen hatten uns zum Jubiläums-Festumzug eingeladen. Da sich die Dormagener Pferdeanspannung wünschten und die Pferde unseres Reitstalles natürlich in Stessen im Einsatz waren, mussten wir auf einen neu-



en Pferdeverleiher zurückgreifen. Dieser hatte relativ unerfahrene Pferde mitgebracht und so brauchten die Pferde schon mal Hilfe beim Anziehen unserer Kanone.

Viele Artillerien waren der Einladung gefolgt: Das Artillerie Corps De Pulverköpp 1980, das Artillerie-Corps Roggendorf/Thenhoven, das Artillerie Fanfarecorps Düsseldorf-Oberbilk 1950, die Garde-Artillerie Schwarze Husaren, das Artillerie-Corps Delrath mit der Böllerkanone „Ida“, das Artillerie-Corps Neurath 1983, die Artillerie- & Böllerschützen Dormagen und wir mit unserer Böllerkanone „Barbara“. Insgesamt bestand der historische Festumzug aus 148 sehr unterschiedlichen und teilweise ungewöhnlichen Abteilungen – eine logistische Herausforderung und ein tolles Erlebnis in Dormagen. Auch hier gab es einen leckeren und feucht fröhlichen Abschluss im Festzelt – mit einem bunten und lustigen Rahmenprogramm.

Wer hätte das gedacht: Die Artillerie Kapellen mit voller Geschützbesetzung auf zwei Jubiläen gleichzeitig – eine starke Leistung!





Unser Korpskönig Mario II. mit Königin Gabi

Unser Kamerad Mario hat seine Berufung zum Artilleristen erst spät erkannt. Seit 2014 ist er Mitglied in unserem Korps. Zu verdanken haben wir dies seinem Schwiegersohn Dirk, der ihn zu einer unserer legendären Oktoberfest Planwagenfahrten mit eingeladen hatte.

Die Chemie stimmte schon beim ersten Treffen und so war es nicht verwunderlich, dass Mario uns umgehend näher kennen lernen wollte. Saß er an seinem ersten Schützenfest noch auf dem Geschütz, so war er ein Jahr später schon Teil unserer berittenen Abteilung. Aber auch dies war ihm nicht genug. Das Reiten hatte es ihm angetan und Mario wurde schnell ein Fan der kraftvollen Kaltblüter, die in jedem Jahr im Vierergespann unser Geschütz durch Kapellen ziehen. Mario hatte ein Ziel: Geschützfahrer – eine sehr verantwortungsvolle Aufgabe. Und unser Mario ist in solchen Sachen sehr ehrgeizig. Denn als Geschützfahrer muss man mittlerweile eine Prüfung ablegen – in Theorie und Praxis musste Mario den Basispass Pferdekunde und das Fahrabzeichen bestehen. Dieser Herausforderung stellte er sich mit unserem langjährigen Geschützfahrer Karl-Heinz. Die beiden haben jede Menge Reit- und Theoriestunden absolviert, viel Zeit miteinander verbracht und waren voll konzentriert. Mit dem Ergebnis, dass beide am 02.04.2017 mit tollem Ergebnis die Prüfung bestanden haben und somit 2017 zusammen zum ersten Mal unser



Unser Ari-Königspaar Mario II. mit Königin Gabi

Geschütz durch Kapellen führten – als richtig gutes Team! Und Mario als frisch beförderter Unteroffizier!

Mit Mario haben wir einen Kameraden, der immer gut gelaunt einen lockeren Spruch auf den Lippen hat – und seine Königin Gabi ist ebenfalls eine Frohnatur. Beide sind Familienmenschen durch und durch. Da ist es nicht verwunderlich, dass sie zusammen mit ihrer Tochter Anika, Schwiegersohn Dirk und den beiden Kindern Luca und Leon unter einem Dach in Orken wohnen. Somit werden wir in diesem Jahr nach 22 Jahren mal wieder zum Königsfrühstück und Königsböllern am Schützenfest Samstag nach Orken fahren – sowohl das Königspaar als auch das gesamte Korps freuen sich schon drauf.

Wie kam es zu seiner Kronprinzenwürde? Wenn Mario sich etwas in den Kopf setzt, dann gibt es nur eine Richtung – wir sprachen schon drüber. Und so war es kein Geheimnis, dass Mario auch große Lust auf unsere Königswürde hatte. Ein Mann ein Ziel: Und am 09.09.17 auf unserem Vogelschuss war es dann soweit. Es war ein spannender Wettbewerb mit fünf Bewerbern, bei dem Mario sich mit dem 64. Schuss die Kronprinzenwürde sicherte und an diesem Abend mit seiner Kronprinzessin Gabi um die Wette strahlte.

Am 17.03.2018 wurden Mario I. mit seiner Königin Gabi auf unsere Krönung feierlich zum Königspaar der Artillerie gekrönt. Der Showblock stand unter dem Motto „Grill die Cizmars“. Denn Grillen ist eine große Leidenschaft von Mario. Es wurde viel gelacht und ausgiebig gefeiert. Ob Mario gegrillt wurde? Die Antwort gibt es auf unserer Homepage www.artillerie-kapellen.de mit einem ausführlichen Bericht und vielen Fotos.

Wir wünschen Mario und Gabi ein tolles Königsjahr mit einem hoffentlich sonnigen Schützenfest für uns alle.

Erfahrung aus über 265 Jahren Familientradition



UMBAU UND REPARATUREN VON:

- Mittelbauten und Fahrgestellen
- Achsen und Protzen
- Zwangslenkungen mechanisch, hydraulisch, elektrohydraulisch mit Funkfernbedienung
- Deichselanhänger zum Sattelaufleger
- Brems- und Fahrwerkssystemen
- Richten, Verstärken, Schweißen von Fahrgestellen und Stahlbauteilen
- Hydraulischen-, pneumatischen und elektr. Systemen
- Umbau auf Funkfernsteuerung
- Klappensystemen
- Kofferaufbauten

ENTWICKLUNG UND FERTIGUNG VON:

- Kassen-Chaisen-Wagen
- Wohnwagen- und Container
- Rollen und Tieflader - auch in feuerverzinkt
- Vollverkleidungen für Zugmaschinen | Ballastpritschen
- Automatisch aufbauende Hütten und Geschäfte
- Autoskooter
- Sonderfahrzeuge



**Gloria Fahrzeugbau
Bierewirtz GmbH & Co.KG**
Nikolaus-Otto-Straße 7
41515 Grevenbroich

Tel. 02181 5657 | info@gloria-fahrzeugbau.de | www.gloria-fahrzeugbau.de



Jakob Koenen – 11 Jahre Major der Artillerie Kapellen

Wenn in Kapellen einer mit dem Schützenvirus infiziert ist, dann ist es mit Sicherheit Jakob Koenen (den meisten besser als Köbi bekannt).

„Groß“ geworden ist Köbi im Tambourkorps „Frisch auf“ Kapellen/Erft. Dort hat man ihm nicht nur die Flötenöne beigebracht, sondern auch das akkurate Auftreten in Uniform. Den letzten Schliff in punkto vorbildlichem Dienst erhielt er bei der Bundeswehr.

Neben seiner Mitgliedschaft im Tambourkorps, in dem er etliche Jahre als erster Vorsitzender aktiv war, gründete er mit Schulfreunden den Jägerzug „Mer hant et drop“. Der Jägerzug existiert leider nicht mehr, aber den Kontakt zu den ortsansässigen Kumpels pflegt er nach wie vor. Denn sie teilten auch seine zweite Leidenschaft, nämlich den Fußball und hier insbesondere den SC Kapellen und den 1. FC Köln.

Nicht ohne Hintergedanken trat er 1993 als passives Mitglied in unser Artillerie Korps ein. Mittlerweile war er Familienvater und führte als Selbstständiger ein Restaurant in Neuss. So stieg Köbi von der Marschmusik aufs Pferd um und wurde zum aktiven Mitglied in der Ari, bei der bekanntlich keiner zu Fuß geht. Hier übernahm er einige Jahre das Amt des Wachtmeisters. Dabei sorgten seine exzellenten militärischen Kenntnisse für das disziplinierte Auftreten unseres Korps.

Im August 2007 wählten ihn die Kameraden zum Major unseres Korps. Fast elf

Jahre führte Köbi das Korps sicher durch manche Klippen.

Ein Herzensanliegen war und ist es ihm, sich für den Fortbestand des Vereinslebens einzusetzen. Er scheute weder Kosten noch Mühen in schwierigen Zeiten die Mitgliederzahl zu erhalten bzw. zu erhöhen.

Heute führt er mit seiner Frau Otti, ohne deren Hilfe und Verständnis sein Einsatz für die Vereine nicht möglich wäre, die Gaststätte „Ratsschänke“ in Kapellen - natürlich unser Vereinslokal, in dem wir uns sehr wohl fühlen. Zudem sind beide mittlerweile stolze Großeltern.

Aufgrund seiner zunehmenden beruflichen und familiären Verpflichtungen trat Köbi auf unserer Jahreshauptversammlung im Januar 2018 nicht mehr zur Wiederwahl an. Zum neuen Major wurde einstimmig Hans Stübben gewählt, der mit Christoph Zimmermann als Adjutant unser Korps anführen wird.

Wir danken Köbi und Otti für ihren Einsatz zum Wohle des Vereinslebens in Kapellen. Zu ganz besonderem Dank sind wir Artilleristen verpflichtet.



Böllern zum Schützen und Heimatfest

Zu folgenden Anlässen am Kapellener Schützen und Heimatfest übernimmt die Artillerie Kapellen das Böllern:



- 02. Juni 12-18 Uhr: Einböllern zum Schützen und Heimatfest im gesamten Ort**
- 03. Juni ab 10:30 Uhr: Salutschüsse zum Großen Zapfenstreich an der St. Clemens Kirche**
- 04. Juni ab 20:30 Uhr: Salutschüsse zum Festumzug am Schützenplatz**
- 05. Juni ab 18:00 Uhr: Salutschüsse für den neuen Kronprinzen am Schützenplatz**



Vielen Dank für Ihr Verständnis!
Artillerie Korps „Alte Kameraden“

BK Gase & Mehr

**PROPANGAS, TECHNISCHE GASE,
HELIUM, ZUBEHÖR U. V. M.**



**Öffnungszeiten: Mo bis Fr: 16 bis 18 Uhr -
Sa: 8 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung**

BK Gase & mehr

Industriestr. 11, Ecke Am Schellberg - 41516 Grevenbroich-Kapellen
www.bk-gase.de | bresser@bk-gase.de | info@bk-gase.de
Telefon: 0173-9062780 | 0173-9062810
Inhaberin: Andrea Bresser

**MARKISEN UND
ROLLLADEN**

heloma



• **Sonnen- und Insektenschutz**
• **Haustüren und Fenster**

• **Rolltore**
• **Markisen**
• **Rollladen**
• **Sektionaltore**
• **Elektroantriebe**

Helmut Lohel · Nikolaus-Otto-Str. 13a · 41515 Grevenbroich (Industriegebiet-Ost)
Telefon 02181 242928 · Fax 02181 757898 · www.heloma.de · heloma@t-online.de

BÜRGER-SCHÜTZEN-VEREIN 1936 E.V. KAPELLEN/ERFT

Wir danken ...

allen Annoncenten, die mit der Veröffentlichung Ihrer Anzeigen den Bürger-Schützen-Verein Kapellen-Erft unterstützen.
Unterstützen auch Sie bitte im Gegenzug unsere Annoncenten mit Ihrem Einkauf oder Ihren Aufträgen.
Allen Gönnern unseres Bürger-Schützen-Vereins, die mit ihren Spenden für die Pflege des Brauchtums und zur Erhaltung alter Traditionen beitragen, gilt unser aller herzlichster Dank.

Ihr Bürger-Schützen-Verein 1936 e.V. Kapellen-Erft



Impressum

Vi.S.d.P	Bürger-Schützen-Verein 1936 e.V. Kapellen-Erft Hoffmannstraße 2, 41516 Grevenbroich
Gestaltung, Anzeigenbearbeitung und Druck	Hansa-Druckerei & Verlag oHG, Grabenstraße 19, 41515 Grevenbroich
Annoncen	BSV 1936 e.V. Kapellen-Erft
Redaktion	Heinz-Willi Otten, Herbert Ohligs, Nils Rösgen und Mirko Metz
Texte und Fotos (BSV)	Heinz-Willi Otten, Herbert Rösgen
Werbung und Anzeigen	Herbert Ohligs
Grußworte und Fotos des Königspaares, Hofdamen-, Adjutant-, Standartenträger- und Königszüge-Info mit Fotos	Bernd Wasse
Grußwort und Foto Kronprinzenpaar	Michael Wilschrey
„König vor 25 Jahren“	Helmut Thewes
Texte und Bilder (Korps)	Geschäftsführer der Korps, Nils Rösgen, Claudia Stübben
Texte und Fotos Jubilare	Mirko Metz

Buchen Sie ein Stück Heimat.



www.viewmedien.de



TUI TRAVELStar Reisebüro Broich

Inhaber Frank Frinken e.K.
Talstraße 76 · 41516 Grevenbroich
Telefon (02182) 2124 · Telefax (02182) 825182
info@reisebuero-broich.de · www.reisebuero-broich.de

Wir sind für Sie da:
Mo. – Fr. 09.30 – 12.30 + 14.30 – 18.30 · Sa. 10.00 – 12.30
Auf Wunsch sind Termine außerhalb unserer normalen Geschäftszeiten möglich.

Wir grüßen
alle Kapellener
Schützen und
Bürger.

ohne könig?



nicht mit uns!



Der **Königsring Kapellen/Erft** unterstützt jeden Kapellener Schützenkönig in seinem Regierungsjahr finanziell mit einer nicht unerheblichen Spende. Der volle Mitgliedsbeitrag von rund 100 Einzelmitgliedern und über 30 Schützenzügen wird dem Schützenkönig als Zuschuss für sein Regierungsjahr ausgezahlt.

Damit wir auch in Zukunft einen erheblichen Teil dazu beitragen können, dass es zum Schützenfest heißt „Hoch lebe unsere Majestät“, freuen wir uns über jedes neue Mitglied.

„Wir bedanken uns herzlich für eure Unterstützung.“
Bernd I. und Heidi Wasse | Königspaar 2017/2018

